

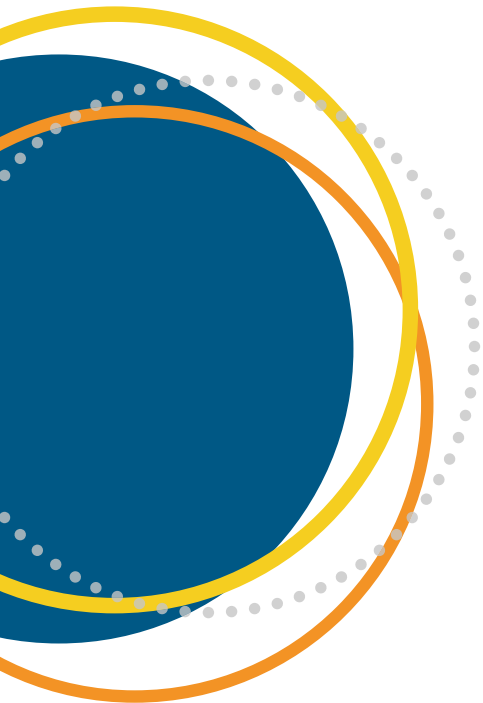
# ARBEITSBERICHT 2022



## Kreisjugendring Haßberge 1947 – 2022



[www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)



Vorwort .....	3
Vorstandschaft 2022 .....	4
Ressorts .....	6
Vollversammlungen 2022 .....	8
Leitbild .....	10
Geschäftsstelle .....	12
Gespräch mit dem Landrat .....	13
Geschäftsführung .....	14
Mitgliedsverbände .....	15
Beratung / Förderung / Materialverleih .....	17
Jugendpolitik .....	18
Ferienprogramme .....	19
Inklusives Zeltlager .....	20
Internationale Jugendarbeit .....	22
Aktivierungskampagne 2022 .....	23
ACTIONTAG .....	24
Spielmobil .....	26
Haßberger Spieletage .....	28
Jubiläum .....	30
Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit .....	34
Weitere Aktivitäten .....	35
Mitarbeiterbildung .....	36
Ehrenamtliches Engagement .....	42
JULEICA .....	43
Öffentlichkeitsarbeit .....	44
Arbeitsplanung 2023 .....	56
Dank und Anerkennung .....	58
Ausblick 2023 .....	59

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde der Kinder- und Jugendarbeit,



im Jahr 2022 konnten wir beim Kreisjugendring Haßberge die Corona-Pandemie endlich hinter uns lassen und wieder Fahrt aufnehmen. Klar ist, dass die Pandemie in der Kinder- und Jugendarbeit Spuren hinterlassen hat. Auch der noch andauernde Krieg in der Ukraine wirft seine Schatten.

In der Vorstandschaft und der Geschäftsstelle hatten wir ein sehr anstrengendes Jahr, mit vielen Jubiläen. „75 Jahre Kreisjugendring Haßberge“ wurde das ganze Jahr gefeiert. Hinzu kam noch die Aktivierungskampagne 2022 vom Bayerischen Jugendring und dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, mit dem Ansinnen, die durch die Corona-Pandemie verursachte Isolation und Passivität der jungen Menschen entgegenzuwirken.

Der Startschuss zum KJR-Jubiläum wurde in der Frühjahrsvollversammlung mit einer Fotoecke und einem KJR-Quiz gegeben. Das 30-jährige Spielmobiljubiläum wurde in Königsberg i.Bay. nachgefeiert und die offizielle Übergabe der neuen KJR-Hüpfburg konnte endlich vollzogen werden. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an die Sparkasse Schweinfurt-Haß-

berge für diese Spende! Im Juli wurde „50 Jahre Landkreis Haßberge“ gefeiert. Der ACTIONTAG im Freibad in Eltmann war ein besonderes Highlight. Eine weitere Feierstunde gab es bei den „10. Haßberger Spieletagen“ in Hofheim i.UFr.. Durch die Aktivierungskampagne konnten die Spieletage um einen Tag verlängert werden. Pünktlich zum Jahresende ging die neue KJR-Homepage an den Start.

Besonders hervorheben möchte ich auch noch die offizielle Jubiläumsfeier „75 Jahre KJR Haßberge“. Um lange Grußworte zu vermeiden, wurde eine lebhafte und lustige Interviewrunde mit Landrat, Bezirksjugendring sowie dem BJR im ersten Block durchgeführt. In den weiteren zwei Runden war es uns wichtig, auch die Ehemaligen und vor allem die aktiven Ehrenamtlichen zu Wort kommen zu lassen. Mit einem großen Holzpuzzle, das die Verbände selbst gestalten konnten, hatten die Verbände die Möglichkeit, sich einzubringen. Auch dieser Abend war aus meiner Sicht eine gelungene Veranstaltung mit wichtigen Gesprächen im Anschluss beim gemütlichen Zusammensein.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei meiner gesamten Vorstandschaft für die tolle, tatkräftige und vor allem ehrenamtliche Unterstützung bedanken. Was hier geleistet wird, ist wirklich unbeschreiblich! Vielen Dank.

Auch allen ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Jugendarbeit im gesamten Landkreis Haßberge danke ich für den Einsatz 2022! Ohne euer Engagement wäre vieles nicht möglich!

Unserem Personal, um Geschäftsführerin Eva Pfeil, gilt ebenfalls mein herzliches Dankeschön – wir sind froh, dass ihr bei uns seid!

Zum Abschluss danke ich dem Landkreis Haßberge für die absolut konstruktive und freundliche Zusammenarbeit, die kurzen Wege und das schnelle Handeln - allen voran unserem Landrat Wilhelm Schneider, dem Leiter des Jugendamtes Christoph Schramm sowie Geschäftsführer Marcus Fröhlich.

Ich hoffe, unser Arbeitsbericht bietet einen guten Einblick in unsere Arbeit – und ich lade wie immer gerne zur Mitarbeit ein.

Euer

**Thomas Wagenhäuser,**  
**Vorsitzender Kreisjugendring Haßberge**

# Die Vorstandschaft

In den Vorstandssitzungen beschäftigt sich der Vorstand mit aktuellen Themen der Jugendarbeit sowie mit Aktionen und verschiedenen internen Fragen im Kreisjugendring Haßberge:

- Planung und Durchführung der KJR-Aktionen
- Anschaffungen und Materialverleih
- Überprüfung der Eventgeräte
- Geschäftsstelle
- Zuschussanträge
- Aktualisierung der Zuschussrichtlinien
- Thema "Nachhaltigkeit"
- Ferienangebote
- Vollversammlungen
- Thema "Umsatzsteuer"
- Neuwahl 2022
- Feststellungsbeschlüsse
- Berichte aus den Ressorts
- Neue KJR-Homepage 2022
- Chronik KJR Haßberge
- Arbeitsbericht und Jahresrechnung 2021
- Jubiläen 2022 (Spielmobil, Landkreis, KJR)
- Aktivierungskampagne 2022
- Nachtragshaushalt 2022
- Veranstaltungen im Rahmen der Aktivierungskampagne
- Arbeits- und Haushaltsplanung 2023



**KJR-Vorsitzender**  
**Thomas Wagenhäuser**

BSJ  
thomas.wagenhaeuser@kjr-has.de  
Ressorts: Finanzen, Geschäftsstelle, Spielmobil



**stellertretende KJR-Vorsitzende**  
**Susanne Makowski**

BSJ  
susanne.makowski@kjr-has.de  
Ressorts: Internationale Jugendbegegnung,  
Zuschusswesen

## **Einzelpersönlichkeiten KJR Haßberge**

Bernhard Krieger (DPSG Haßfurt)  
Daniel Fischer (JUZ Hofheim e. V., ehem. KJR-Vorsitzender)  
Michael Waldhäuser (ehem. KJR-Vorsitzender)  
bis 11/2022: Jürgen Hennemann (Kreisrat, Bürgermeister Stadt Ebern)  
seit 11/2022: Birgit Bayer (Kreisrätin)





### **Annette Breunig**

ohne Verband  
annette.breunig@kjr-has.de  
Ressorts: Vernetzung,  
Inklusion & Integration



### **Wolfgang Winter**

Pfadfinder (RdP)  
wolfgang.winter@kjr-has.de  
Ressorts: Schulungen,  
Juleica, Spieletage



### **Petra Erickson**

Feuerwehrjugend  
petra.erickson@kjr-has.de  
Ressorts: Zeltlager,  
Ferienprogramme



### **Benjamin Gerschütz**

BDKJ  
benjamin.gerschuetz@kjr-has.de  
Ressorts: Technik, Spieletage,  
Außendarstellung



### **seit 11/2022: Anna-Maria Gebhardt**

BDKJ  
anna-maria.gebhardt@kjr-has.de  
Ressort: noch offen



### **bis 11/2022: Sebastian Noll**

Feuerwehrjugend  
Ressorts: Verleih, Technik



### **Jürgen Krell**

Evangelische Jugend  
juergen.krell@kjr-has.de  
Ressort: Ehrenamt



### **Caroline Petersen**

ohne Verband  
caroline.petersen@kjr-has.de  
Ressorts: Jugendpolitik,  
Inklusion & Integration

# Ressorts – KJR-Organisationsstruktur

Das Leitungsteam des KJR Haßberge besteht aus:

- **Vorsitz**
- **stellvertretendem Vorsitz**
- **Geschäftsführung**

Das Leitungsteam des KJR Haßberge beschließt aktuelle Organisationsabläufe, bereitet Vorstandssitzungen vor und reflektiert die Entwicklungen in den Ressorts.

## Ressort Außendarstellung

Das Ressort ist ein Querschnittsressort, das die restlichen Ressorts bei der Presse und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Aufgaben sind insbesondere die inhaltliche und optische Prüfung von öffentlichkeitsarbeitsrelevanten Produkten (z. B. Flyer, Presseberichte, Giveaways, Social Media, ...) und Stärkung der Wahrnehmbarkeit des KJR.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:**  
Benjamin Gerschütz

## Ressort Ehrenamt

Dieses Ressort kümmert sich um die Förderung des ehrenamtlichen Engagements beim KJR Haßberge. Es findet jedes Jahr eine Ehrenamtsfahrt für aktive ehrenamtliche Jugendleiter:innen statt. Auf Wirken des Ressorts Ehrenamt veranstaltet der Landkreis Haßberge alle zwei Jahre einen Ehrenamtsempfang der Jugendarbeit.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Jürgen Krell

## Ressort Ferienprogramme

Das Ressort ist zuständig für die örtlichen Ferienprogramme in Kooperation mit dem KJR Haßberge. Außerdem werden die Besuche der Vorstandschaft bei den örtlichen Ferienprogrammen koordiniert und organisiert.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Petra Erickson

## Ressort Finanzen

Das Ressort Finanzen bespricht die Bewirtschaftung des Haushaltes. Gemeinsam mit der Haushaltsverantwortlichen stellt der Ressortverantwortliche den Haushaltsplan auf. Dieser wird in der Vorstandssitzung besprochen. Weiterhin kümmert sich das Ressort Finanzen um Bußgelder und Sponsoren.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:**  
Thomas Wagenhäuser

## Ressort Jugendpolitik

Der KJR Haßberge vertritt die Interessen der jungen Menschen im Landkreis Haßberge. Im Ressort Jugendpolitik werden u. a. die jugendpolitischen Veranstaltungen des KJR geplant und organisiert. Dabei wird darauf geachtet, stets im Dialog mit den politisch Verantwortlichen zu stehen.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Caroline Petersen

## Ressort Jugendbegegnung

Das Ressort Jugendbegegnung organisiert und betreut die vom KJR durchgeführten internationalen Jugendbegegnungen sowie Anfragen zu solchen. Schon seit vielen Jahren steht der KJR mit der nordisraelischen Stadt Kiryat Motzkin in Verbindung. Hauptaufgabe des Ressorts ist die Durchführung der jährlichen Begegnung. Entstehen zukünftig weitere Jugendbegegnungen (z. B. Polen), fallen diese ebenfalls in diesen Zuständigkeitsbereich.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Susanne Makowski

## Ressort Juleica

Das Ressort Juleica koordiniert die stetige Verbesserung der "Juleica". Der Ressortverantwortliche steht als Mittler bei Problemen der Beantragung zur Verfügung. Weiterhin steht die Koordination der Juleica-Boni im Fokus.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Wolfgang Winter

## Ressort Schulungen

Dieses Ressort konzipiert und organisiert Schulungen und Seminare, angelehnt an den aktuellen Bedarf der Jugendleiter:innen im Landkreis. Grundlegende Seminare finden genauso Berücksichtigung wie aufbauende Fortbildungsmaßnahmen.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Wolfgang Winter

### Ressort Spieletage

Das Ressort koordiniert die Vorbereitung und Durchführung der Haßberger Spieletage. Bei der Durchführung obliegt dem Ressortverantwortlichen die Leitung in Absprache mit der Geschäftsführung und ggfs. weiteren benannten Leitungspersonen.

**Zuständige Vorstandsmitglieder:**  
Benjamin Gerschütz, Wolfgang Winter

### Ressort Spielmobil

Das Ressort stellt die Verbindung zwischen der pädagogischen Spielmobil-Mitarbeiterin und der Vorstandschaft sicher. Zusätzlich werden größere Anschaffungen für das Spielmobil über das Ressort in die Vorstandschaft gespiegelt.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:**  
Thomas Wagenhäuser

### Ressort Technik

Das Ressort unterstützt die Geschäftsstelle bei technischen Belangen und berät bei der (Ersatz-)Beschaffung technischer Geräte. Zusätzlich erfolgt Unterstützung beim Aufbau technischer Ausstattung. Die Ressortverantwortlichen sind mit allen vorhandenen technischen Geräten vertraut und betreuen diese bei KJR-Veranstaltungen.

**Zuständige Vorstandsmitglieder:**  
Benjamin Gerschütz, Sebastian Noll

### Ressort Verleih

Das Ressort koordiniert die Verleihtätigkeiten des KJR zum Zwecke der Jugendarbeit. Insbesondere werden Verleihkonditionen verantwortet und regelmäßig überprüft. Die Überwachung und Koordination regelmäßiger Überprüfungen sowie von Neu- und Ersatzbeschaffungen von Verleihmaterialien fällt in die Zuständigkeit des Ressorts.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Sebastian Noll

### Ressort Vernetzung

Das Ressort bemüht sich um eine konsequente Vernetzung mit den Jugendverbänden und der Offenen Jugendarbeit im Landkreis Haßberge. Hierzu zählt die Koordination von Besuchen von Veranstaltungen der Mitgliedsverbände, sofern der KJR hierzu eingeladen wurde. Außerdem erfolgt mindestens einmal jährlich die Planung eines Austauschtreffens mit der Offenen Jugendarbeit sowie eine Verbandsspitzenaktion. Der direkte Kontakt zu den Verbänden wird durch Verbandspaten aus der Vorstandschaft sichergestellt.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Annette Breunig

### Ressort Zeltlager

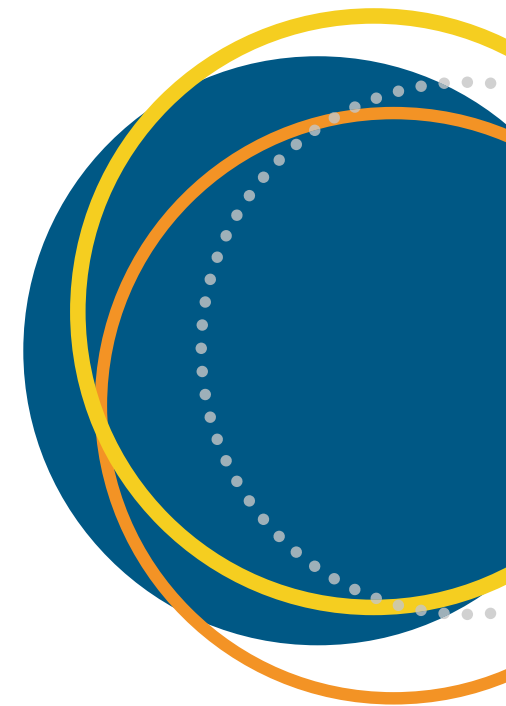
Das Ressort organisiert und betreut das einmal jährlich stattfindende "Inklusive Zeltlager" des KJR Haßberge in Kooperation mit der Lebenshilfe Haßberge e.V..

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Petra Erickson

### Ressort Zuschusswesen

Das Ressort Zuschusswesen koordiniert Anfragen zum Thema Zuschüsse. Außerdem fällt eine Ersteinschätzung kritischer Zuschussanträge in die Zuständigkeit des Ressorts.

**Zuständiges Vorstandsmitglied:** Susanne Makowski



# Ressorts – KJR-Organisationsstruktur

## Verbandspaten – Stand 11/2022

Bayerische Fischereijugend im Landesfischereiverband Bayern	Thomas Wagenhäuser
Junge Tierfreunde im Verband Bayer. Kaninchenzüchter	Thomas Wagenhäuser
JUZ Hofheim e. V.	Thomas Wagenhäuser
Bayer. Jungbauernschaft	Jürgen Krell
Gemeindejugendwerk Bayern im Bund Evang.-Freikirchlicher Gemeinden	Jürgen Krell
Chorjugend im Fränkischen Sängerbund	Annette Breunig
Naturfreundejugend Deutschlands	Annette Breunig
DLRG-Jugend Bayern	Benjamin Gerschütz
Dachverband klein (DPSG, VCP)	Benjamin Gerschütz
Bayerische Schützenjugend	Benjamin Gerschütz
Bayerische Sportjugend (bsj)	Susanne Makowski
Bayerisches Jugendrotkreuz	Susanne Makowski
Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	Susanne Makowski
Nordbayerische Bläserjugend	Sebastian Noll
THW-Jugend	Sebastian Noll
Evang. Jugend in Bayern	Caroline Petersen
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	Petra Erickson
Gewerkschaftsjugend im DGB	Petra Erickson
Bund Deutscher Karneval-Jugend, LV Bayern	Wolfgang Winter
Sprecher:innen offener Jugendeinrichtungen	Wolfgang Winter
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)	Wolfgang Winter

# Vollversammlungen

## Frühjahrsvollversammlung 2022

2022 konnten beide Vollversammlungen wieder in Präsenz stattfinden. In der Frühjahrsvollversammlung (25.04.) im Rudolf-Winkler-Haus in Zeil fand das KICK OFF zum KJR-Jubiläumsjahr 2022 statt. Aufgrund der Aktivierungskampagne 2022 wurde für die zusätzlichen Mittel ein Nachtragshaushalt beschlossen. Anlässlich des Jubiläums war eine Fotobox aufgebaut und die Vorstandschaft führte ein Quiz zu "75 Jahre KJR Haßberge" durch.



Die Vorstandschaft mit Geschäftsführerin Eva Pfeil bei der Frühjahrsvollversammlung 2022.



## Herbstvollversammlung 2022

In der Herbstvollversammlung (19.11.) im Silberfisch in Haßfurt stand das 75. KJR-Jubiläum und die Neuwahl im Mittelpunkt. Es wurde die in den Startlöchern stehende fast fertige KJR-Homepage vorgestellt, auf die USt-Änderung 2023 hingewiesen und der "Nachhaltigkeits-Euro" von der Vollversammlung beschlossen. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wurde mit den Anwesenden erneut ein KJR-Quiz – diesmal via Kahoot! – durchgeführt.

Bei der Neuwahl stellten sich alle Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl. Zusätzlich wurde Anna-Maria Gebhardt vom BDKJ als Beisitzerin vorgeschlagen. Thomas Wagenhäuser (BSJ) und Susanne Makowski (BSJ) wurden in ihrem Amt bestätigt. Als Beisitzer wurden Caroline Petersen (ohne Verband), Benjamin Gerschütz (BDKJ), Wolfgang Winter (RdP), Jürgen Krell (EJ), Annette Breunig (ohne Verband), Petra Erickson (KjF) und Anna-Maria Gebhardt (BDKJ) in den Vorstand gewählt. Thomas Wagenhäuser bedankte sich beim scheidenden Vorstandsmitglied Sebastian Noll (KjF) für seine Arbeit. Rechnungsprüfer Alexander Bergmann und Bernd Wagenhäuser wurden in ihrem Amt bestätigt. Als KJR-Einzelpersonlichkeiten wurden Daniel Fischer, Michael Waldhäuser, Bernhard Krieger und neu Birgit Bayer berufen. Thomas Wagenhäuser würdigte das langjährige Engagement der scheidenden Einzelpersonlichkeit Jürgen Hennemann.



Fotos aus der Fotobox bei der Frühjahrsvollversammlung 2022.



Die bei der Herbstvollversammlung 2022 neu gewählte KJR-Vorstandschaft.



Thomas Wagenhäuser verabschiedet Sebastian Noll (KjF).



# Leitbild

## Selbstverständnis und Auftrag

„Gemeinsam mehr bewegen“ ist unser Leitsatz für die Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Haßberge: Uns sind Gemeinschaft und Zusammenhalt wichtig, wir wollen, dass sich für junge Menschen im Landkreis etwas bewegt.

Wir sehen uns als Motor für die Förderung und Fortentwicklung einer leistungsfähigen und bedarfsgerecht ausgebauten bunten Landschaft der Kinder- und Jugendarbeit.

Damit das möglich wird, legen wir Wert auf Offenheit und Vielfalt, auf eine lebendige Organisation, die durch Beteiligung der Betroffenen zum Mitmachen einlädt. Damit wollen wir auch einen Beitrag leisten für unsere Demokratie und für eine friedvolle Gesellschaft, in der alle Menschen in Würde zusammen leben können.

Als freiwilliger Zusammenschluss der Jugendorganisationen arbeiten wir partnerschaftlich mit dem Landkreis und seinen Institutionen zusammen und nehmen als örtliche Gliederung des Bayerischen Jugendrings vielfältige Aufgaben der Kinder- und Jugendarbeit wahr.

## Unsere Aufgaben und Leistungen

Wir tragen Mitverantwortung für die Gestaltung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Deshalb wollen wir ihre Wünsche und Forderungen kennen und diese in der Öffentlichkeit zur Sprache bringen.

Wir wollen die Interessen der jungen Menschen konsequent vertreten und Institutionen und politische Gremien in Fragen der Jugendpolitik beraten. Unser Anliegen ist es, Chancen für junge Menschen im Landkreis zu erweitern und die Rahmenbedingungen für Jugendarbeit auf dem Land zu verbessern. Für eine gute Jugendpolitik legen wir Wert auf einen regelmäßigen Dialog mit den Verantwortlichen im Landkreis und in den Kommunen, in den Fachstellen der Jugendhilfe und den Schulen.

Wir bieten fachliche Beratung und Unterstützung sowie Fortbildung für alle Mitarbeiter:innen der offenen, wie der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit; wir sind kompetenter Ansprechpartner für Fragen zur Kinder- und Jugendarbeit aus den kreisangehörigen Kommunen wie auf Landkreisebene.

Die Jugendorganisationen und ihre Aktivitäten fördern wir mit finanziellen Mitteln des Landkreises, des Bayerischen Jugendrings und anderer Geldgeber.

Ein besonderes Anliegen ist es uns, die Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit für ihre Arbeit fit zu machen, sie dabei zu unterstützen und ihnen die verdiente Anerkennung durch besondere Aufmerksamkeit und Wertschätzung zukommen zu lassen.

Bei unseren Aktivitäten und Angeboten setzen wir verschiedene Schwerpunkte: Wichtig sind uns Bildungsangebote für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sowie direkt für Kinder und Jugendliche, ebenso Kinder- und Jugendfreizeiten, wo Gemeinschaft und Erlebnis im Vordergrund stehen. Wir realisieren Angebote und Maßnahmen, die Inklusion und Integration fördern und verbessern. Ein herausragendes Kennzeichen für unsere Tätigkeit stellen unsere Angebote der internationalen Jugendbegegnung und Zusammenarbeit dar.

Unsere gesellschaftliche Verantwortung motiviert uns, durch beispielhaftes Verhalten Ressourcen-, Natur- und Umweltschutz aktiv wahrzunehmen. Schon im Einkaufsverhalten unserer Organisation setzen wir Zeichen durch den Vorrang für regionale Produkte; außerdem nutzen wir unsere Möglichkeiten, gute soziale und ökologische Standards zu unterstützen. Diese Grundsätze nachhaltiger Lebensführung bringen wir in unserer pädagogischen Arbeit auch den jungen Menschen nahe.





### Unser Umfeld

Mit unseren Angeboten und Aktivitäten richten wir uns primär an zwei große Zielgruppen: Wir sind da für die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Haßberge.

Wir unterstützen die ehrenamtlich in der Jugendarbeit im Landkreis Engagierten, die Leitungskräfte, die Jugendleiter:innen und Betreuer:innen und alle, die in Gruppen und offener Jugendarbeit mitwirken.

Um unsere Ziele erreichen zu können, arbeiten wir mit vielen Partnern gerne und gut zusammen:

- Landrat/Landrätin und Mitglieder des Kreistags
- Bürgermeister:innen und Stadt- und Gemeinderät:innen, insbesondere die Jugendbeauftragten
- Eltern und Lehrkräfte, Jugendamt und Schulen
- Presse
- Kirchen und Wohlfahrtsverbände
- Partnerorganisationen unserer internationalen Jugendbegegnungen
- andere Stadt- und Kreisjugendringe, Bezirksjugendring Unterfranken und Bayerischer Jugendring
- Mitarbeiter:innen und Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
- und natürlich mit unseren Mitgliedsorganisationen!

### Unsere Organisationskultur – was uns stark macht

Wir bekommen von Teilnehmer:innen und Eltern sehr viele positive Rückmeldungen zu unserem Angebot und unseren Veranstaltungen. Unser Engagement wird in der Öffentlichkeit und von unseren Partnern mit Wertschätzung wahrgenommen. Mit unseren vielseitigen Aktivitäten stehen wir mitten in der Praxis der Kinder- und Jugendarbeit und sind nahe am Alltag der jungen Menschen. Wir fördern Gemeinschaft und lebendige Vielfalt. Uns ist Offenheit wichtig, damit sich viele junge Menschen gerne aktiv beteiligen.

In unserer Leitungsstruktur – Vorstand und Geschäftsstelle – verwirklichen wir ebenfalls unsere Ansätze für Offenheit und Beteiligung, Gemeinschaft, Vielfalt und Lebendigkeit. Ein partnerschaftlicher Umgang miteinander und Spaß bei der Arbeit sind uns ebenso wichtig wie effektive und zielorientierte Arbeit. Ein gutes Miteinander und gegenseitige Wertschätzung schaffen eine hohe Identifikation mit der Organisation, mit dem Arbeitsfeld und unseren gemeinsamen Zielen. Ehrenamtliche Vorstandsmitglieder und hauptamtliche Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle bringen mit viel Eigeninitiative ihre Fachkompetenz und Einsatzbereitschaft in unser Team ein.

**Auf diesen Grundlagen können wir gemeinsam mehr bewegen!**



## Geschäftsstelle

Die gemeinsame Geschäftsstelle von Kreisjugendring und Kommunalen Jugendarbeit Haßberge befindet sich seit Oktober 2013 in der Haßfurter Innenstadt.



### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 8:30 – 12:30 Uhr  
Montag: 14:00 – 16:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Coronabedingt kam es auch Anfang 2022 noch zu Einschränkungen. Telefonisch bzw. per E-Mail war die Erreichbarkeit der Geschäftsstelle gewährleistet.

## Das Team von Kreisjugendring Haßberge und Kommunalen Jugendarbeit Haßberge:



### Geschäftsführerin und Kreisjugendpflegerin **Eva Pfeil**

B.A. Soziale Arbeit (seit 07/2020 im KJR)  
eva.pfeil@kjr-has.de, Tel.: 09521/610146

#### Aufgaben

Geschäftsführung mit Haushaltsverantwortung  
Unterstützung pädagogischer Projekte  
Beratung der Kommunen und der offenen Jugendarbeit  
Schulungen und Seminare  
Arbeitsgruppenleitung Kommunale Jugendarbeit



### Pädagogische Mitarbeiterin **Tamara Gräß**

Erzieherin (seit 01/2017 im KJR)  
tamara.graeb@kjr-has.de, Tel.: 09521/951685

#### Aufgaben

Organisation und Durchführung Spielmobil-Projekt  
Organisation örtlicher Ferienprogramme  
Unterstützung und Mitarbeit Haßberger Spieletage



### Verwaltungsfachangestellte KJR **Anja Schneider**

Verwaltung (seit 11/1991 im KJR)  
anja.schneider@kjr-has.de, Tel.: 09521/610136

#### Aufgaben

Kassenleitung und Buchführung  
Organisation Vollversammlung / Kontakt Verbände  
Sachbearbeitung Zuschusswesen  
Sicherstellung Schutzauftrag § 72a SGB VIII  
Statistik der Kinder- und Jugendarbeit

## Gespräch mit dem Landrat

Aufgrund der starken Arbeitsbelastung in der Geschäftsstelle wurde am 04.07.2022 mit Landrat Wilhelm Schneider ein Gespräch bezüglich einer Personalaufstockung geführt. Ergebnis des Gesprächs war die Aufstockung der Verwaltung um 0,25 und die Zusicherung einer 520-Euro-Kraft zur Unterstützung der Geschäftsstelle u. a. im Materialverleih.

Das reguläre Jahresgespräch mit Landrat Wilhelm Schneider fand am 17.10. statt. Wie immer standen der Haushalt und die Arbeitsplanung 2023 auf der Tagesordnung. Anders als in den vergangenen zwei Jahren ist 2023 keine freiwillige Reduzierung des Globalkostenzuschusses mehr möglich. Alle Aktionen laufen wieder und die Mittel werden vom KJR komplett benötigt. Neu ist, dass 2023 die Aufwandsentschädigungen erhöht werden und der Fördertopf „Nachhaltigkeit“ als Pilotprojekt starten soll. Weitere Themen waren die Ausschreibung "Familienfreundlichste Kommune", die Ausgestaltung der Kooperation des Landratsamtes im Rahmen der Haßberger Spieletage sowie die Digitalisierung beim KJR Haßberge (DMS).

Landrat Wilhelm Schneider hatte keine Einwände gegen die vorgestellte Arbeitsplanung.

Susanne Makowski sprach ihm ihren herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit, sein Wohlwollen, die finanziellen Mittel, das entgegengebrachte Vertrauen sowie das Interesse an der Arbeit und den Veranstaltungen des KJR Haßberge aus. Landrat Schneider sieht, dass der KJR tagtäglich mit unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert ist und bedankt sich ebenfalls für die Arbeit und das gute Miteinander.



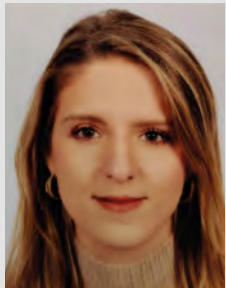
Verwaltungsangestellte KJR und KOJA

### Elvira Jungmann

Verwaltung (seit 04/2021 in KJR & KOJA)  
elvira.jungmann@kjr-has.de, Tel.: 09521/951687

#### Aufgaben

KJR-Materialverleih  
Büroorganisation und Anmeldemanagement  
Beschaffungswesen  
Ferien-Urlaubs-Prospekt und JULEICA-Gutscheinheft  
Kundenverkehr



Kommunale Jugendarbeit

Präventionsstelle / Bereich Medien, Kreisjugendpflegerin

### Theresa Fleischmann

B.A. Soziale Arbeit (seit 02/2019 in der KOJA)  
theresa.fleischmann@hassberge.de  
Tel.: 09521/951686

# Geschäftsführung

An dieser Stelle werden Arbeiten beschrieben, welche nicht vordergründig erkennbar sind, aber 2022 für die Erledigung aller Aufgaben des KJR notwendig waren. 2022 stand anfangs noch im Zeichen von Corona, ab dem Frühjahr nahmen dann die Aktivierungskampagne und die verschiedenen Jubiläen viel Kraft und Zeit in Anspruch.

Die Arbeitsbelastung durch die wieder anfahrnde Jugendarbeit sowie die zusätzlichen Projekte und Veranstaltungen aufgrund der Jubiläen und der Aktivierungskampagne war extrem. Bis April 2022 waren die KJR-Mitarbeiterinnen zudem noch zeitweise im Gesundheitsamt eingeplant. Die im Juli erwirkte Aufstockung der Verwaltung und die Genehmigung einer 520-Euro-Kraft sorgte etwas für Erleichterung.

Durch die im Frühjahr 2022 im Rahmen der Aktivierungskampagne bereitgestellten Mittel musste die Geschäftsstelle erstmals einen Nachtragshaushalt aufstellen. Anja Schneider, Elvira Jungmann und Eva Pfeil hatten zudem die anstehende USt-Einführung 2023 vorzubereiten. Ein weiteres zusätzliches Projekt 2022 war die Erstellung des Fragebogens und die Ausschreibung des Wettbewerbs "Familienfreundlichste Gemeinde" in Zusammenarbeit mit verschiedenen Stellen des Kreisjugendamtes.

Ziemlich aufwendig gestaltete sich die vorgeschriebene eVergabe für den neuen KJR-Bus. Auch die Arbeit an der neuen KJR-Homepage band von Elvira Jungmann und Eva Pfeil sehr viel Zeit. Es fanden unzählige Absprachen und mehrere Videokonferenzen mit Mascha Bengesser (Pflicht&Kür) zur



Für die verschiedenen Veranstaltungen 2022 wurden jedes Mal aufs Neue viele Materialien von der Geschäftsstelle gepackt.

Homepage statt. Ebenfalls sehr umfangreich war die Recherche und Unterstützung von Ernst Petersen bzgl. der KJR-Chronik. Eine interessante Erfahrung war die erstmalige Zusammenarbeit mit einer professionellen Werbeagentur im Rahmen vom "ACTION-TAG".

Nach coronabedingter Pause fand am 16.11. erstmals der "Mitbringtag" für die Kinder der Landratsamtsangestellten wieder statt. Knapp 30 Kinder wurden von Tamara Gräb und Anja Zink in der KJR-Geschäftsstelle betreut.

Im Herbst startete Eva Pfeil mit Unterstützung des Landratsamtes die Umsetzung der D3-Anbindung. Ab 01.01.2023 arbeitet der KJR mit dem Dokumenten-Management-System und geht damit immer mehr weg von Papier und Aktenordnern, hin zu elektronischer Erfassung, Ablage und Verwaltung der Dokumente.

Erneut hat Eva Pfeil an Datenschutz-Workshops mit Jasmin Muhmenthaler-Sturm von „Datenbeschützerin Regina Stoiber GmbH“ teilgenommen, welche wie immer umfangreiche Aufgaben mit sich brachten. Für den KJR bzw. die Kommunale Jugendarbeit hat Eva Pfeil am Bildungsbeirat und z. T. an den Treffen

des Begleitausschusses von Demokratie Leben teilgenommen. Als Arbeitsgruppenleitung Kommunale Jugendarbeit hat sie die Gespräche zur leistungsorientierten Bezahlung geführt. In mehreren Geschäftsstellen-Teamsitzungen wurden aktuelle Themen des Betriebsablaufs besprochen. Eva Pfeil hat an den Arbeitsgruppenleiterbesprechungen im Kreisjugendamt sowie an den Führungskräftebesprechungen des Landratsamtes teilgenommen. An den Arbeitstreffen der ufr. Geschäftsführer:innen und Jugendpfleger:innen sowie den beiden Landestagungen hat sie ebenfalls teilgenommen. Es fanden auch 2022 zahlreiche Videokonferenzen mit dem BJR statt, welche sich u. a. mit der Aktivierungskampagne und der USt-Änderung beschäftigten.

Alle Ressorts der Vorstandschaft wurden ganzjährig durch die Geschäftsstelle in ihrer Arbeit unterstützt.

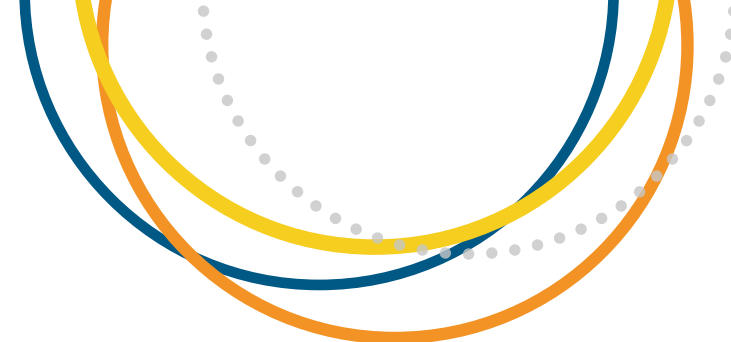


Im Februar 2022 hat Tamara Gräb ihr 15. Dienstjubiläum beim Spielmobil gefeiert.



# Mitgliedsverbände im KJR Haßberge

Der Kreisjugendring Haßberge ist der Dachverband der Jugendverbände im Landkreis Haßberge. Er vertritt die Anliegen und Interessen von insgesamt 18 Jugendorganisationen. Die Vollversammlung setzt sich aktuell folgendermaßen zusammen (Stand März 2023):



## Delegierte der Jugendverbände gem. § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung

Bayerische Fischereijugend im Landesfischereiverband Bayern	2 Delegierte
Bayerische Jungbauernschaft	2 Delegierte
Chorjugend im Fränkischen Sängerbund	2 Delegierte
DLRG-Jugend Bayern	1 Delegierte/r
Junge Tierfreunde im Verband Bayer. Kaninchenzüchter	2 Delegierte
Naturfreundejugend Deutschlands	2 Delegierte
Nordbayerische Bläserjugend	2 Delegierte
THW-Jugend	1 Delegierte/r

## Delegierte von Dachverbänden groß gem. § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung

Bayerische Sportjugend (bsj)	4 Delegierte
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)	4 Delegierte
Evang. Jugend in Bayern	4 Delegierte
Gewerkschaftsjugend im DGB	4 Delegierte

## Delegierte von großen Jugendverbänden gem. § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung

Bayerisches Jugendrotkreuz	3 Delegierte
Bayerische Schützenjugend	3 Delegierte
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	3 Delegierte

## Delegierte des Dachverbandes klein gem. § 30 Abs. 2c der BJR-Satzung

Bund Deutscher Karneval-Jugend, Landesverband Bayern	1 Delegierte/r
Dachverband klein (DPSG, VCP)	3 Delegierte

## Delegierte von Jugendgruppen gem. § 30 Abs. 2c der BJR-Satzung

JUZ Hofheim e. V.	1 Delegierte/r
-------------------	----------------

## Jugendsprecher:innen offener Jugendeinrichtungen gem. § 30 Abs. 2d der BJR-Satzung

Sprecher:innen offener Jugendeinrichtungen	2 Delegierte
--	--------------

**INSGESAMT**

**46 Delegierte**

# Mitgliedsverbände im KJR Haßberge

## Verbandsspitzengespräch mit Weißwurstfrühstück

16.01.2022 – KJR-Geschäftsstelle in Haßfurt

Das gleich zum Jahresbeginn 2022 angesetzte Verbandsspitzengespräch mit Weißwurstfrühstück war für den Austausch mit den Mitgliedsverbänden gedacht. Fragen nach Wünschen, Themen und Informationen standen auf dem Programm.

Leider musste die Veranstaltung wegen mangelnder Anmeldungen und der coronabedingt unsicheren Zeit abgesagt werden.



The flyer features the KJR Haßberge logo at the top. Below it, the text reads "Verbandsspitzengespräch mit Weißwurstfrühstück". A central photograph shows a wooden platter with white sausages, a bowl of mustard, and a large pretzel. At the bottom, the date and time are given as "16. Januar 2022, 11:00 Uhr" and the location as "KJR Geschäftsstelle in Haßfurt". The website "www.kjr-has.de" is listed in the footer.



Nordbayerische Bläserjugend e.V.  
Kreisjugendleitung Haßberge



Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Kaninchenzüchter



Ortverband Ebern e.V.



Die Mitgliedsverbände im KJR Haßberge 2022.



# Beratung / Förderung / Materialverleih

## Beratung, Begleitung und Vertretung

Auch 2022 hat der Kreisjugendring seine Servicefunktion durch Beratung und Begleitung der Jugendorganisationen wahrgenommen. Es wurden pädagogische Beratungen zu Fragen der Jugendarbeit durch die Geschäftsstelle und die KJR-Vorstandschafft durchgeführt. Dabei ging es häufig um die Art der Maßnahmen, um Ziele, Inhalte und das Programm, mögliche Förderungen, aber auch noch um Fragen rund um coronabedingte Regelungen und notwendige Anpassungen. Unterschiedliche Zielsetzungen von Ferienprogrammen und Ferienbetreuungen waren ebenfalls wieder ein Thema. Im Bereich Zuschusswesen fand das gesamte Jahr über regelmäßig telefonische und persönlichen Beratung statt.

Eva Pfeil nimmt die Vertretung im Bildungsbeirat wahr und hat an den Treffen teilgenommen. Thomas Wagenhäuser vertritt den KJR im Begleitausschuss von „Demokratie Leben“. Aufgrund von Terminüberschneidungen mit den Vorstandssitzungen wurde Theresa Fleischmann (Kommunale Jugendarbeit) als Vertretung zu den Begleitausschussterminen entsandt. Im Dezember 2022 haben Caroline Petersen und Eva Pfeil am Austauschtreffen mit "Demokratie Leben" teilgenommen.

## Förderung nach § 12 KJHG

Der Kreisjugendring fördert die Jugendverbände und erfüllt damit die Aufgaben nach § 12 KJHG.

2022 wurden folgende Zuschüsse vergeben:

**58 Anträge** von Jugendgruppen und Trägern von Jugendpflegemaßnahmen wurden positiv beschieden (2021: 37 Anträge | 2020: 48 Anträge).

Hierzu gewährte der Kreisjugendring Zuschüsse aus Jugendpflegemitteln des Landkreises in Höhe von **37.832,00 €** (2021: 25.957,00 € | 2020: 22.375,00 €).

The image shows a PDF form titled 'ANTRAG' from the Kreisjugendring Haßberge. It includes fields for 'Mitarbeiter/Leitung', 'Name', 'Adresse', and 'Telefon'. Below this is a section for 'Auf Darstellung eines Zustandes' and 'Titel der Veranstaltung'. A 'Finanzierungsplan' table is also visible, with columns for 'Mittelherkunft', 'Mittelverwendung', and 'Mittelzufluss'. The form is designed to be filled out and submitted as a PDF.

The image shows a PDF form titled 'PROGRAMM' from the Kreisjugendring Haßberge. It is titled 'zum Zuschussantrag vom' and includes a section for 'Ziele des Maßnahmen' and 'Anmeldung der Maßnahme'. The form is designed to be filled out and submitted as a PDF.

Im Zuge der Überarbeitung der Homepage wurden auch die Antragsformulare optisch erneuert und in beschreibbare PDFs umgewandelt.

## Materialverleih

Der Kreisjugendring bietet einen Materialverleih zum Zwecke der Jugendarbeit an. Es wird weiter daran gearbeitet, den KJR-Verleih zu einem „Spezialitätenverleih“ zu machen. Die Ende 2019, Dank des Sponsorings der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge, angeschaffte neue Hüpfburg hatte endlich ihre ersten Einsätze. Neu angeschafft und im Herbst in den Verleih aufgenommen wurde die "Silent Disco" (75 Kopfhörer, 3 Sender) sowie die zwei neuen Aktivboxen mit Mischpult, 8er-Mikrorack und Stabmikros.

Im Frühjahr wurden die drei Eventgeräte zur Überprüfung bzw. Reparatur nach Würzburg gefahren. Auch Verleihgegenstände aus der Geschäftsstelle wurden gewartet. Die Eventgeräte-Einweisungen im Kreisbauhof konnten wieder stattfinden und der Materialverleih hat 2022 insgesamt wieder stark zugenommen.



# Jugendpolitik

## Jugendpolitische Vertretungen des KJR Haßberge

### Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss ist ein beratender und beschlussfassender Ausschuss des Kreistags zur Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Haßberge. Er hat 25 Mitglieder, davon 15 stimmberechtigte, die sich wie folgt aufteilen: sechs Vertreter der freien Träger und neun Vertreter der im Kreistag vertretenen Parteien (inkl. Landrat Wilhelm Schneider).

Der Kreisjugendring Haßberge hat drei stimmberechtigte Mitglieder im Jugendhilfeausschuss sowie den Vorsitzenden als beratendes Mitglied.

2022 trat der Jugendhilfeausschuss am 30.05. und am 15.11. zusammen. Der Kreisjugendring Haßberge nahm an beiden Sitzungen teil.

In der Sitzung am 30.05. ging es u. a. um den Geschäftsbericht des Kreisjugendamtes 2021, die geplante Auslobung des Wettbewerbs "Familienfreundlichste Gemeinde", Mini-Kita sowie die Qualifizierungskampagne "Startchance Kita.digital".

In der zweiten Sitzung waren u. a. Jugendstrafverfahren, Mitgliederwechsel, die Förderung der Jugendsuchtberatungsstelle und der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle sowie die Jugendhilfeplanung (insbesondere Umsetzung des GaFöG) ein Thema. Zudem wurde der Haushalt 2023 vorbehandelt.

#### Vertretung im Jugendhilfeausschuss (seit Mai 2020):

##### Stimmberechtigte Mitglieder:

- Jürgen Krell (Evang. Jugend)
- Susanne Makowski (Sportjugend)
- Bernhard Krieger (ARGE Pfadfinderverbände)

##### Beratende Mitglieder:

- Thomas Wagenhäuser
- stellv. Petra Erickson

### Unterausschuss

Der Unterausschuss hat sich 2022 nicht getroffen. Er bekommt seine Aufgaben direkt vom Jugendhilfeausschuss, welcher 2022 keine Themen zur Bearbeitung hatte.

#### Vertretung im Unterausschuss (seit Mai 2020):

- Susanne Makowski (Sportjugend)
- stellv. Bernhard Krieger (ARGE Pfadfinderverbände)

### Kreis-ARGE

Die Kreis-ARGE der freien und öffentlichen Träger der Jugendhilfe hat sich am 24.05. und am 07.11.2022, jeweils vor den Sitzungen des Jugendhilfeausschuss-

ses getroffen. Beide Kreis-ARGE-Sitzungen fanden online statt. Bei diesen Sitzungen werden hauptsächlich die jeweiligen Tagesordnungspunkte der Jugendhilfeausschüsse vorbesprochen. Darüber hinaus dienen diese Sitzungen dem Austausch innerhalb der Träger der Jugendhilfe zu aktuellen Themen.

#### Vertretung Kreis-ARGE:

- Thomas Wagenhäuser
- Bernhard Krieger

### „LAG Haßberge e.V.“

2015 ist der Kreisjugendring Haßberge der lokalen Aktionsgruppe LEADER beigetreten.

Die Mitgliederversammlung der LAG war am 30.06. in Hofheim, die Sitzung des Steuerkreises fand am 29.07. im Landratsamt statt. Bei der Mitgliederversammlung ging es um den Abschluss der Förderperiode 2014 - 2020 und die Verabschiedung der lokalen Entwicklungsstrategie zur Neubewerbung um die LEADER-Förderphase 2023 - 2027. Außerdem wurden einige notwendige Änderungen an der Satzung beschlossen. Im Steuerkreis ging es um einen Beschluss zum „KlimaWendeHaus“ und Informationen über ein mögliches LEADER-Projekt „Alte Mühle Rottenstein“. Die meisten Beschlüsse, vor allem im ersten Halbjahr 2022, wurden im Umlaufverfahren gefasst.

#### Vertretung LAG Haßberge: Jürgen Krell

# Ferienprogramme

## Örtliche Ferienprogramme in Kooperation mit den Kommunen

Seit vielen Jahren bietet der Kreisjugendring in Zusammenarbeit mit Kommunen des Landkreises örtliche Ferienprogramme an. Insgesamt 274 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren nahmen 2022 in neun Kommunen an den örtlichen Ferienprogrammen in Kooperation mit dem KJR Haßberge teil:

- **Breitbrunn:** 31 Kinder, 7 Betreuer:innen
- **Ebelsbach:** 10 Kinder, 2 Betreuer:innen
- **Gädheim:** 30 Kinder, 4 Betreuer:innen
- **Kerbfeld:** 10 Kinder, 2 Betreuer:innen
- **Riedbach:** 62 Kinder, 11 Betreuer:innen
- **Sand a.Main:** 45 Kinder, 8 Betreuer:innen
- **Stettfeld:** 38 Kinder, 10 Betreuer:innen
- **Untermersbach:** 30 Kinder, 12 Betreuer:innen
- **Zeil a.Main:** 18 Kinder, 5 Betreuer:innen

Die örtlichen Ferienprogramme sind ein wichtiger Baustein der Ferienangebote im Landkreis Haßberge. Sie finden vor Ort statt, die Zugangsschwelle ist niedrig und Jugendliche aus der Region engagieren sich



Ferienprogramm Gädheim

in ihrer Freizeit, damit Kinder vor Ort eine schöne Zeit haben. Gleichzeitig erleben Kinder ihre Heimat als interessanten Ferienort – und die jungen Betreuer:innen erfahren, dass es Spaß macht, sich ehrenamtlich in der Heimatkommune zu engagieren.

Für die örtlichen Ferienprogramme gibt es verschiedene Anforderungen, hinter denen Qualitätskriterien stehen. Durch die Vorgabe, dass eine feste Kindergruppe mind. fünf Tage am Stück ein attraktives Programm geboten bekommt, sollen die Kinder vor Ort als Gruppe zusammenwachsen und Gemeinschaft erleben. Das Kriterium der Offenheit für alle Kinder der Kommune sowie die möglichst gering gehaltenen Gebühren, soll allen Kindern eine Teilnahme ermöglichen. Die Räumlichkeiten werden von den Kommunen kostenlos zur Verfügung gestellt. Neue Betreuer:innen sind verpflichtet, das Kreativseminar zu besuchen. Zur Vorbereitung auf ihre Tätigkeit nahmen 2022 insgesamt 25 neue Betreuer:innen aus sieben Ferienprogrammen am Kreativseminar teil. Die Kosten für die Betreuer:innen werden zur Hälfte vom KJR, zur anderen von der Kommune getragen.

Für die Kinder wurde 2022 mit vielen Spielen, Werk- und Bastelangeboten, Wasserspaß, Wanderungen, Ausflügen, Radtouren sowie Übernachtungen u. v. m. wieder ein vielfältiges, spannendes und buntes Programm geboten. Die Kommunen boten örtliche Ferienprogramme zwischen fünf und zehn Tagen an. Die Unkosten für die Eltern lagen zwischen 0 und 100 €. Als kleines Dankeschön gab es für die insgesamt 61



Ferienprogramm Riedbach



Besuch von Thomas Wagenhäuser beim Ferienprogramm Kerbfeld



Besuch von Petra Erickson beim Ferienprogramm Stettfeld

Betreuer:innen der Ferienprogramm-Teams eine KJR-Brotzeitbox.

Dank der Aktivierungskampagne konnten 2022 weitere Ferienprogramm-Kisten mit attraktiven Materialien zum Einsatz bei den örtlichen Ferienprogrammen angeschafft werden.



# Inklusives Zeltlager

## 31. Inklusives Zeltlager vom 08. bis 18.08.2022 in Baunach am Pfadfinderzentrum



Beim 31. „Inklusiven Zeltlager“ von Kreisjugendring Haßberge und Lebenshilfe Haßberge e. V. stand die Märchenwelt Kopf.

Bereits bei der Ankunft am Zeltplatz wurden die 46 Kinder mit und ohne Behinderung von Märchenfiguren empfangen – und es war schnell klar, um welches Thema es sich in den nächsten zehn Tagen drehen wird. Das ehrenamtliche rund 20-köpfige Team um Zeltlagerleitung Nina Brech (KJR Haßberge) und Jonas Erickson (Lebenshilfe Haßberge e. V.), hat auch 2022 wieder keine Mühen gescheut und sich eine Menge für die Kinder einfallen lassen. Schon weit im Voraus wurde das Märchen-Motto **„Was zur Hölle! Spinnt Frau Holle?“** festgelegt, kreativ und liebevoll ausgestaltet und in abwechslungsreiche Erlebnisse für die Teilnehmer:innen verpackt. Ein Miteinander von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behin-

derung ist beim "Inklusiven Zeltlager" ganz selbstverständlich. Der Leitgedanke "Jeder Mensch ist anders und hat seine eigenen Stärken und Schwächen" wird gelebt. Unterstützung bekommt das Team im Hintergrund von den KJR-Vorstandsmitgliedern Petra Erickson und Caroline Petersen sowie von KJR-Geschäftsführerin Eva Pfeil.

Die Hauptfigur, um die sich in den zehn sehr heißen und sonnigen Tagen alles drehte, war Frau Holle. Täglich gab es zum Frühstück Märchengeschichten und Frau Holle erschien am Fenster und schüttelte ihre Betten aus. Doch von Tag zu Tag wurde sie verwirrter und brachte vieles durcheinander. Auch die Märchenwelt spielte nach und nach verrückt. Die Kinder waren gefragt und bekamen immer wieder spannende Aufgaben gestellt. U. a. ging die „Medizin“ von Frau Holle – der geheimnisvolle „Vielsafttrank“ – zur Neige. Die



Kinder mussten beim Lagerspiel verschiedenen Märchenfiguren helfen, um an die benötigten Zutaten zu kommen. Viele kinder- und jugendgerechte Aktivitäten sorgten während der zehn Tage für Unterhaltung und eine abwechslungsreiche Zeit. Ein Highlight war auch der Besuch einer Märchenerzählerin aus Bayreuth. Nach der großen Erzählrunde am Lagerfeuer zum Thema „Märchen aus aller Welt“, bei der die Kinder sehr gebannt zuhörten, gab sie noch verschiedene Gruselmärchen zum Besten.

Wie ging es mit der verwirrten Frau Holle weiter? Den Kindern wird nach und nach klar, dass mit der vermeintlichen Frau Holle etwas nicht stimmt. Es stellte sich heraus, dass sich Frau Hölle mit Hilfe des Tranks lediglich als Frau Holle getarnt hatte. Sie wollte die Macht der Märchenwelt an sich reißen – und hat die Hilfsbereitschaft der Kinder ausgenutzt. Beim Nacht-

stationslauf ging es dann um alles. Die sechs Zeltgruppen lieferten sich ein spannendes Rennen mit Frau Hölle und begegneten auf ihrem Weg durch den Märchenwald vielen Märchenfiguren.

2022 war wieder ein verhältnismäßig "normales" Zeltlager möglich. Die Kinder wurden direkt vor der Abfahrt und während des Zeltlagers mehrfach getestet. Zwei Teammitglieder haben für das Zeltlager vorab eine Schulung beim Gesundheitsamt zur Testabnahme besucht.



## Team Inklusives Zeltlager 2022

### LAGERLEITUNG:

Nina Brech (KJR Haßberge)

Jonas Erickson (Lebenshilfe Haßberge e. V.)

### KÜCHE:

Johanna Reinhard

Ursula Eckert

### BETREUER:INNEN:

Anna Gebhardt

Dorothee Mücke

Elsa Caupert

Kerstin Viering

Louis Seits

Lukas Vogel

Matthias Holzinger

Paul Petersen

Philipp Steinert

Sarah Kennedy

Sarah Stretz

Sebastian Kraus

Ulrich Schnös

### SPRINGER:INNEN | HELFER:INNEN:

Caroline Petersen

Julius Kraus

Paul-Philip Gläser

Ronja Schmidt



## Internationale Jugendarbeit

Der Landkreis Haßberge unterhält Partnerschaften zum südfranzösischen District du Tricastin, zur nordisraelischen Stadt Kiryat Motzkin, zur schwedischen Stadt Lindesberg und zum polnischen Landkreis Klobuck. Außerdem pflegt er freundschaftliche Beziehungen zur serbischen Gemeinde Apatin. Der Landkreis engagiert sich vor allem für die deutsch-israelische Jugendbegegnung mit unserer Partnerstadt Kiryat Motzkin.

Jugendgruppen und Jugendverbände, die eine internationale Jugendbegegnung durchführen, können entsprechend der aktuell gültigen Richtlinien einen Zuschuss aus Kreismitteln erhalten.

Auch 2022 konnte coronabedingt leider wieder keine Jugendbegegnung stattfinden. Wir stehen nach wie vor in Kontakt mit unseren Partnern in Israel und hoffen darauf, uns bald wieder persönlich treffen zu können.

Für das Jahr 2023 ist der Besuch einer Jugendgruppe aus Kiryat Motzkin im Landkreis Haßberge in Planung.

Mit dem Partnerlandkreis Klobuck in Polen wurde Anfang 2022 begonnen, sich über die Realisierung einer möglichen künftigen Jugendbegegnung auszutauschen.

### Deutsch-israelisches Fachprogramm in Bayern – Binationales Seminar zum Jugendaustausch

**26. bis 30.10.2022 – Augsburg und Kempten**

Das deutsch-israelische Fachprogramm für Fachkräfte im Schüler- und Jugendaustausch wird abwechselnd in Israel und Bayern durchgeführt. Im Jahr 2022 konnte erstmals seit langem wieder ein Seminar in Präsenz stattfinden.

Die israelischen und deutschen Teilnehmer:innen trafen sich gemeinsam in Augsburg. Die zweite Hälfte des Seminars fand in Kempten statt. Nach der Begrüßungsrunde startete das Seminar mit der Diskussion zum Thema „Generation Krise“ und die Auswirkungen von Corona auf die Jugendlichen und den Jugendaustausch. In den Workshops ging es um kreative Methoden für den Austausch, wichtige Punkte in den Gesellschaften der beiden Länder, internationale Arbeit, Integration, Umweltschutz und vor allem darum, wie die Nachwirkungen und Auswirkungen von Corona in der Jugendarbeit berücksichtigt werden müssen.

Die Shabbatfeier konnte endlich wieder gemeinsam gefeiert werden. Zum Abschluss der Veranstaltung in Bayern wurde das Museum in Kempten besucht. Wir freuen uns schon auf das Seminar 2023, welches in Israel stattfinden wird.

*Susanne Makowski*  
Teilnehmerin aus dem Landkreis Haßberge



Augsburg



Holbein Gymnasium



Babenhausen



Kempten



## Aktivierungskampagne 2022

Der Bayerische Jugendring (BJR) wurde vom Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales mit der Umsetzung und Durchführung einer bayernweiten Aktivierungskampagne beauftragt. Die Kampagne war Teil des Konzepts zur außerschulischen Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in der Corona-Pandemie des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

Im Mittelpunkt der Kampagne stand das Ziel, die zur Verfügung stehenden Mittel möglichst schnell und ohne großen Aufwand weiterzuleiten, so dass damit eine wesentliche Leitlinie des Konzepts umgesetzt werden konnte: Perspektiven für Jugendliche schaffen – Jugendarbeit und Partizipation stärken.

Die Aktivierungskampagne wurde entwickelt, um der durch die Corona-Pandemie verursachten Isolation und Passivität junger Menschen sowie dem Frust und der Erschöpfung vieler Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit entgegenzuwirken. Hauptziel sollte sein, durch Begegnungsformate und soziale Aktivitäten junge Menschen und Mitarbeitende der Jugendarbeit (wieder) neu für die Angebote der Jugendarbeit vor Ort zu gewinnen. Im Frühjahr 2022

wurden für die Umsetzung u. a. an alle Stadt- und Kreisjugendringe 44.000 Euro ausgezahlt.

Der BJR entwickelte zudem im Auftrag des Sozialministeriums gemeinsam mit einer Kommunikationsagentur eine bayernweite Medienkampagne. Die Medienkampagne startete Ende Oktober 2022 und richtet sich an Kinder, Jugendliche sowie Ehrenamtliche und Fachkräfte aus der bayerischen Jugendarbeit.

Durch die Corona-Pandemie konnten Jugendliche kaum noch an Angeboten der Jugendarbeit teilnehmen. Die zentrale Idee der Medienkampagne besteht darin, ohne Appelle und Imperative an dem Gefühl anzusetzen, das die meisten jungen Menschen nach über drei Jahren mit Corona haben – dem Gefühl, Orte von Gemeinschaft und Gemeinsamkeit verloren zu haben. Die Medienkampagne bringt diese Orte zurück – symbolisch und anhand von konkreten Beispielen aus der Jugendarbeit in Bayern. Sie motiviert und aktiviert, sich dieser Orte (wieder) bewusst zu werden und sich – abhängig von den eigenen Interessen – für einen Ort zu entscheiden. Der BJR will jungen Menschen zeigen: **Irgendwo gibt es den einen Ort, an dem du Gemeinschaft wieder erleben kannst. Denn: „Irgendwo bist du immer richtig.“**



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Der KJR Haßberge hat 2022 verschiedene Veranstaltungen mit Mitteln aus der Aktivierungskampagne finanziert.



Medienkampagne des BJR im Rahmen  
der Aktivierungskampagne.

# ACTIONTAG

## Sonne, Wolken, Regen – und jede Menge Action im Freibad Eltmann

Am 30.07.2022 war es endlich soweit und der gemeinsame "ACTIONTAG" von Kreisjugendring Haßberge und der Stadt Eltmann fand in Eltmann im Freibad statt.



NBBJ mit einer kleinen Gruppe der Zeller Musikanten.

Für die kleinen und großen Besucher:innen war jede Menge geboten. 14 Kooperationspartner haben sich mit verschiedenen Aktionen und Infoständen eingebracht. Von Seiten der BSJ wurde ein Bewegungsparcours und ein „Drums-Alive“-Workshop angeboten. Die SG Eltmann/Limbach veranstaltete den gesamten Tag über Torwandschießen und Aktionen rund um den Fußballsport. Bei der THW-Jugend Haßfurt gab es Infomaterial, blaue Zuckerwatte und Slush-Eis. Mit JAM Ebelsbach konnten wiederverwendbare Wasserbomben gebastelt werden. mietSUP aus Sand sorgte für großen Spaß im Wasser. Die NBBJ Haßberge hatte verschiedene Mitmachaktionen und Instrumente dabei, die nach Herzenslust ausprobiert werden konnten.



Außerdem spielte spontan eine kleine Gruppe der jungen Zeller Musikanten im Kleinkindbecken ein Standkonzert. Die Wasserwacht Eltmann sorgte für die Badeaufsicht und Sicherheit im Becken. Das Familienzentrum Haßberge hatte viele Infos und ein Glücksrad dabei. Der städtische Kindergarten Kunterbunt bastelte mit den Kindern Masken und machte Dino-Tattoos. Die FFW Eltmann bot Wasserspritzen für Kinder an und hatte ihr Einsatzfahrzeug dabei. Die DLRG Ebern



Arschbombenwettbewerb

kam mit einem Infostand, einer Übungspuppe und organisierte den Arschbombenwettbewerb. Der KJR Haßberge hatte das Spielmobil, die nagelneue Silent Disco, einen Infostand mit Glücksrad und die Popcornmaschine dabei. Die Kinder konnten beim KJR Buttons und Schwimmnudel-Schiffchen basteln, Riesenseifenblasen machen und ihr Geschick bei verschiedenen Mitmachaktionen unter Beweis stellen. DJ und Moderator Peter Kraus führte durch den Tag.



Siegerehrung mit der DLRG Ebern und den "Black Diamonds"-Cheerleadern.

Am Arschbombenwettbewerb nahmen 19 tollkühne Athlet:innen teil. Es gab jeweils drei Disziplinen – „Arschbombe Klassik“, „Anker“ und „offener Sprung“, bei dem der Kreativität nichts im Wege stand. Die Altersgruppe 1 und 2 sprang vom 1-Meter-Brett, die Erwachsenen entschieden sich für den Sprung vom





Fischerstechen mit mietSUP

5-Meter-Turm. Die Black Diamonds-Cheerleader feuerten lautstark die mutigen Athleten:innen an. Die Jury, bestehend aus Sebastian Schilling (Stadt Eltmann), Thomas Wagenhäuser (KJR Haßberge) und Nicole Fehn (DLRG Ebern), musste fachmännisch Punkte für Originalität des Sprungs, Haltung, Entschlossenheit beim Eintauchen, Volumen und Höhe des Spritzwassers, Show und Applaus vergeben. Gewinner der Altersgruppe 1 war Jonas Butsch, mit etwas Abstand dahinter kamen Elias Kraus und Jakob Wiesnet. In der Gruppe 2 machte Leo Naumann das Rennen, vor Joel Schirm und Lenia Schöpplein. Bei den Erwachsenen setzte sich Thomas May gegen Benjamin Divido und John Eggert durch.

Es war eine gelungene, kurzweilige Veranstaltung, mit abwechslungsreichem Programm und vielen engagierten Ehrenamtlichen. Trotz des durchwachsenen Wetters fanden sich über den Tag verteilt zahlreiche Kinder, Jugendliche und Familien im Freibad ein.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadt Eltmann, die die Veranstaltung bei sich im Freibad ermöglicht hat, den unzähligen Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern sowie den Sponsoren (Papierfabrik Palm, Reifen Reitz) welche u. a. große Schwimmreifen gesponsert haben. Die Veranstaltung wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und dem Bayerischen Jugendring über den „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ gefördert.

Das über den Tag eingenommene Eintrittsgeld in Höhe von rund 500 Euro wird von der Stadt Eltmann für einen guten Zweck gespendet.



"Drums Alive" mit der BJS Haßberge.

# ACTIONTAG

Freibad Eltmann



SAMSTAG 30.07.22 | 10 – 19 Uhr

Was ist geboten?

Sport&ActionArea, ChilloutArea & KreativArea, DJ, Zuckerwatte, Arschbombenwettbewerb, Silent Disco, alkoholfreie Cocktails, u. v. m.

Weitere Infos zum Actiontag gibt es unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)

**VERANSTALTER:**  
 Kreisjugendring Haßberge (Promenade 5, 97437 Haßfurt,  
 Telefon: 09521 – 610136, info@kjr-has.de, www.kjr-has.de),  
 Stadt Eltmann und viele weitere Kooperationspartner:













Diese Veranstaltung wird aus dem „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales




# Spielmobil

## Spielmobil tourte durch den Landkreis



2022 verlief für das Spielmobil und sein Team wieder relativ normal. Es konnten alle Spiel- und Bastelnachmittage sowie die Ferieneinsätze in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien wie geplant durchgeführt werden. Kein Einsatz musste coronabedingt ausfallen. Auch die 2021 mehrfach zum Einsatz kommenden „Spielmobil to go“-Beutel konnten 2022 im Lager bleiben. Lediglich in den Oster- und Pfingstferien war das Spielmobil noch "mit Anmeldung". Die Teilnehmendenzahl musste aber nicht mehr begrenzt werden und die Kinder konnten die gesamten fünf Stunden am Spielmobil teilnehmen. Ab den Sommerferien fiel dann auch die Anmeldung weg und es verlief alles wieder offen und niederschwellig wie vor Corona.

Das Spielmobil erreichte 2022 insgesamt 581 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren. An den drei Terminen im

BIZ nahmen 23 Kinder teil. Unterstützung erhielt die für das Spielmobilprojekt verantwortliche pädagogische Mitarbeiterin Tamara Gräß von acht ehrenamtlichen Betreuerinnen.



Basteln mit dem Spielmobil im BIZ.

## Spielmobil-Tour 2022

- 29. – 30.03. Knetzgau
- 31.03. – 01.04. Ebelsbach
- 06. – 07.04. Theres
- 08. – 09.04. Riedbach
- 25. – 26.05. Zeil a.Main
- 27. – 28.05. Ferien Sand a.Main
- 31.05. Ferien Maroldsweisach
- 02.08. Ferien Königsberg i.Bay.
- 04.08. Ferien Haßfurt
- 09.08. Ferien Pfarrweisach
- 12.08. Ferien Uchenhofen
- 17.08. Ferien Kirchlauter
- 18.08. Ferien Sylbach
- 19.08. Ferien Augsfeld
- 20.08. Ferien Prappach
- 30. – 31.08. Ferien Untersteinbach
- 01. – 03.09. Ferien Wonfurt
- 06.09. Ferien Rentweinsdorf
- 10.09. Ferien Trossenfurt
- 05.10. Basteln im BIZ
- 04.11. Ferien Stettfeld
- 09.11. + 30.11. Basteln im BIZ



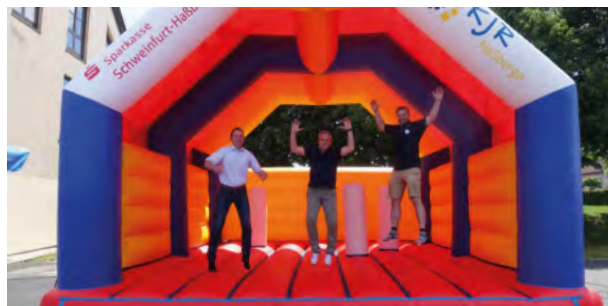
# 30+1 Jahre Spielmobil

## Schöne Stunden mit strahlenden Gesichtern

Da das Spielmobiljubiläum 2021 coronabedingt nicht gefeiert werden konnte, wurde am 22.05.2022 bei strahlendem Sonnenschein in Königsberg i.Bay. das große Spielmobilfest "30+1 Jahre Spielmobil" veranstaltet – und der 30. Geburtstag des Spielmobils nachgefeiert.

Bereits am Morgen liefen beim Kinder- und Jugendflohmarkt des Kreisjugendrings Haßberge die Geschäfte gut und so manche Spielsachen wechselten ihre Besitzer:innen.

Auch das an den Flohmarkt anschließende Spielmobiljubiläum war sehr gut besucht. Schon morgens pilgerten die kleinen und großen Gäste auf den Bleichdamm und statteten dem Spielmobilfest einen Besuch ab, absolvierten die verschiedenen aufgebauten Spiel- und Bastelstationen und testeten die neue KJR-Hüpfburg. Stundenlang wurden Riesenseifenblasen, Buttons, kleine Bastelangebote und Glitzertattoos gemacht.



Beim Spielmobiljubiläum kam die neue KJR-Hüpfburg zum ersten Mal zum Einsatz - Michael Ziegler, Peter Schleich (Sparkasse Schweinfurt-Haßberge) und Thomas Wagenhäuser weihen sie gemeinsam ein.



Das KJR-Glücksrad stand nie still und KJR-Vorsitzender Thomas Wagenhäuser verteilte mit stellvertretendem Landrat Michael Ziegler unermüdlich Popcorn und Zuckerwatte.

Weitere Highlights waren das extra angereiste Spielmobil aus Kronach, die Märchenerzählerin Peggy Hofmann sowie der Zauberer und Luftballonkünstler Manolo.

Thomas Wagenhäuser freute sich sehr, dass sich so viele kleine und große Besucher:innen auf den Weg nach Königsberg i.Bay. zur Spielmobil-Geburtsfeier gemacht haben. In seinem Grußwort sprach er ein herzliches Dankeschön an die Stadt Königsberg aus, die die Veranstaltung unkompliziert am Bleichdamm ermöglicht hat. Auch dem aus Kronach angereiste Spielmobil und dem Elternbeirat des Evangelischen Kindergartens „Die Arche“, der mit vielen verschiedenen Leckereien für die Verpflegung sorgte,

# 30+1 JAHRE

dankte er. Ein großer Dank ging außerdem an die KJR-Geschäftsstelle, die die Veranstaltung vorbereitet hat sowie an alle ehrenamtlichen Helfer:innen - ohne die eine derartige Veranstaltung nicht umsetzbar wäre.

Das Spielmobiljubiläum wurde aus dem „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



Das Spielmobil aus Kronach war extra angereist.

## 10. Haßberger Spieletage

### Haßberger Spieletage feierten 10. Jubiläum



Rund 2.500 Besucher:innen kamen zu den 10. Haßberger Spieletagen nach Hofheim i.UFr. – davon rund 700 Kinder und Jugendliche mit ihren Vorschulgruppen und Schulklassen. Dank der Förderung durch die Aktivierungskampagne aus dem "Bayerischen Aktionsplan Jugend" konnten die Spieletage, passend zum Jubiläumsjahr, um einen Tag verlängert werden.

Die Stadt Hofheim i.UFr. hatte sich die Ausrichtung der 10. Auflage der Haßberger Spieletage in der Doppelturnhalle der Grund- und Mittelschule gesichert.



10. Haßberger Spieletage in der Doppelturnhalle in Hofheim i.UFr.

Die Haßberger Spieletage kehrten also zum Jubiläum wieder dorthin zurück, wo im Frühjahr 2012 mit den ersten Spieletagen alles begann. Als Sponsoren hatte die Stadt Hofheim die Firmen Geuppert, Elso, Simobilien, ESN und die Sparkasse Schweinfurt-Haßberge gewinnen können. Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule sorgte gemeinsam mit dem JUZ Hofheim e. V. für die Verpflegung.



KJR-Glücksrad im Einsatz

Neben der Stadt Hofheim gilt unser Dank auch den Kooperationspartnern - dem JUZ Hofheim e.V., dem BDKJ Haßberge, der EJ im Dekanat Rügheim sowie dem Kreisjugendamt Haßberge, die 2022 tatkräftig unterstützten. Die Haßberger Spieletage sind nur durch das Zusammenspiel der vielen ehrenamtlichen Helfer:innen zu stemmen! 2022 waren knapp 50 Helfer:innen und Spielerklärer:innen im Einsatz. Verant-



Ankündigung der 10. Haßberger Spieletage mit Bürgermeister Wolfgang Borst, Benjamin Gerschütz und Thomas Wagenhäuser

wortlich von Seiten des KJR Haßberge waren die KJR-Vorstandsmitglieder Benjamin Gerschütz (Resort „Spieletage“) und Wolfgang Winter. Neben der Vorstandschaft war auch die gesamte KJR-Geschäftsstelle im Einsatz.

Die kleinen und großen Spielefans erwartete in Hofheim die große „Spiel-O-Thek“ mit rund 1.200 Spielen, darunter jede Menge Spieleneuheiten und Spielklassiker. Außerdem gab es ein buntes Rahmenprogramm mit vielen verschiedenen Spielerunden, Aktionen und Turnieren. Mit den Großspielgeräten vom Spielmobil und der Bauklötzchen-Ecke kam ordentlich Bewegung ins Spiel. Unter Leitung von Lars Müller wurde ein offizielles Wizard-Turnier ausgetragen. Das JUZ Hofheim e. V. veranstaltete einen „Waddel“-Workshop und ein „Waddel“-Turnier. Ein Qualifikationsturnier für die „Heckmeck“-WM wurde von Julia Dinkel und ein offizielles „Die Sieder von Catan“-Ranglistenturnier unter der Leitung von Ludwig Freter veranstaltet. Tamara Gräß führte für die Jüngsten ein Zauberberg-Turnier durch. Der Look-out-Spielverlag war ebenfalls vor Ort und zeigte Spieleneuheiten.



Das Korbtheater Ali Büttner kam am Samstag mit dem Stück „Tom das Schaf“ und der Zauberer ZaP-PaloTT zeigte am Montag mit seinem magischen Mitmach-Theater „ZaPPaloTT & der AuZerirdische.“ Beides wurde von Groß und Klein sehr gut besucht.

Erstmals wurde bei den Haßberger Spieletagen eine Aktion im Rahmen der Initiative „Spielend für Toleranz“ angeboten – denn Spielen verbindet, ist Ausdruck von Gleichberechtigung und schafft einen Rahmen, um aufeinander zuzugehen, einander kennenzulernen und Regeln zu folgen, die für alle gelten. Fairness, Respekt, Gleichheit – ohne diese Grundsätze hat niemand Spaß, und alle verlieren.

Jährlich wird sich im Rahmen der "Haßberger Spieletage" in einer anderen Landkreiskommune vier Tage lang ganz dem Thema "Spiel" gewidmet. Ob Brettspiel, Kartenspiel oder Würfelspiel – Besucher:innen aller Altersklassen kommen zusammen, um gemeinsam zu spielen. Nach Herzenslust und ganz ohne Zeitdruck können analoge Spiele kostenlos ausprobiert werden. Ehrenamtliche Spieleerklärer:innen stehen bei Bedarf unterstützend zur Seite.

**Die 11. Haßberger Spieletage 2023 finden vom 02. bis 05.03.2023 in Kooperation mit der Gemeinde Oberaurach in Trossenfurt im Oberaurachzentrum statt. Infos zur Veranstaltung sind auf [www.hassberger-spieletage.de](http://www.hassberger-spieletage.de) zu finden.**



Magisches Mitmach-Theater mit "ZaPPaloTT & der AuZerirdische"



Siegerehrung "Zauberberg"-Turnier mit Reinhold Giebried, Larissa Schneider, Landrat Wilhelm Schneider, Thomas Wagenhäuser und Tamara Gräß.



Eröffnung der 10. Haßberger Spieletage am Donnerstag - mit Landrat Wilhelm Schneider, Wolfgang Borst, Thomas Wagenhäuser und Kindern vom BRK-Kindergarten in Königsberg.



Spielepaket von "Spielend für Toleranz"



Traditionelles Helfer:innen-Bild am letzten Tag.

## Kooperationspartner 2022

- BDKJ Regionalverband Haßberge
- JUZ Hofheim e. V.
- Evangelische Jugend im Dekanat Rügheim
- Kreisjugendamt Haßberge
- Stadt Hofheim i.UFr.

## Unterstützer 2022

"Spielend für Toleranz", Carletto Game Factory, Drei Hasen in der Abendsonne, Franjos Spieleverlag, Gmeiner-Verlag, Lookout Spiele, Nürnberger Spielkarten Verlag GmbH, HABA, Ravensburger

### Spieletage Frühjahr 2012 - Erstausgabe

08. – 11.03. in Hofheim i.UFr.

### Spieletage Frühjahr 2013

07. – 10.03. in Knetzgau

### Spieletage Herbst 2013

25. – 26.10. in Maroldswesach

### Spieletage Frühjahr 2014

27. – 30.03. in Ebern

### Spieletage Frühjahr 2015

26.02. – 01.03. in Königsberg i.Bay.

### Spieletage Frühjahr 2016

02. – 06.03. in Haßfurt

### Spieletage Frühjahr 2017

16. – 19.03. in Ebelsbach

### Spieletage Frühjahr 2018

21. – 24.03. in Zeil a.Main

### Spieletage Frühjahr 2019

21.03. – 24.03. in Ebern

### Spieletage Frühjahr 2020

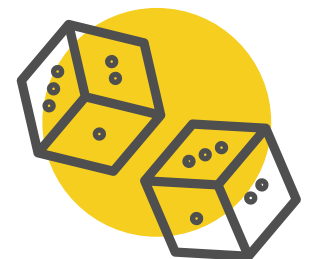
coronabedingt ausgefallen

### Spieletage Herbst 2021

08.10. – 06.11. in Ebelsbach, Knetzgau, Gädheim, Breitbrunn

### Spieletage Herbst 2022 – Jubiläum

29.09. – 03.10. in Hofheim i.UFr.



## 75 Jahre KJR Haßberge

Am 19.11. feierte der KJR Haßberge sein 75. Jubiläum. In der Frühjahrsvollversammlung wurde der Startschuss für das Jubiläumsjahr gegeben, welches im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeit seinen krönenden Abschluss fand.

Moderator Peter Kraus und Vorsitzender Thomas Wagenhäuser führten gekonnt durch den kurzweiligen Abend. Um die Reihe langer Grußworte zu umgehen, aber trotzdem möglichst viele Personen zu Wort kommen zu lassen, sowie verschiedene Blickwinkel zu ermöglichen, wurden drei Interviewrunden durchgeführt.

In der ersten Interviewrunde kamen Landrat und Schirmherr des Jubiläumsjahres Wilhelm Schneider, Vorsitzende des Bezirksjugendrings Unterfranken Jennifer Wolpensinger und als Vertreter des Bayerischen Jugendrings Michael Waldhäuser zu Wort.



Interviewrunde 1 mit Michael Waldhäuser (BJR), Jennifer Wolpensinger (BezJR Unterfranken), Landrat Wilhelm Schneider und Thomas Wagenhäuser.

Der ehemalige KJR-Geschäftsführer Frank Kupfer-Mauder und ehemaliger Vorsitzender Bernd Wagenhäuser plauderten in der zweiten Interviewrunde aus dem Nähkästchen. Die ehemalige Jugendamtsleiterin Adelinde Friedrich hätte das Trio komplett gemacht, musste aber leider kurzfristig krankheitsbedingt ab-

sagen. Bernd Wagenhäuser und Frank Kupfer-Mauder teilten als "Ehemalige" mit den Anwesenden verschiedene Erinnerungen, die sie z. T. noch heute zum Schmunzeln bringen.



Interviewrunde 2 mit Moderator Peter Kraus, Frank Kupfer-Mauder (ehem. Geschäftsführer), Bernd Wagenhäuser (ehem. Vorsitzender) und Thomas Wagenhäuser.



# Jubiläum

In der dritten und letzten Interviewrunde kamen mit Jonas Erickson, Kerstin Viering und Sherry Zipperer drei aktuell ehrenamtlich Aktive zu Wort, die die richtigen Worte fanden und sich darin einig waren, dass der KJR mit seinen Personen und Aktionen für sie wie eine Familie ist, bei dem man sich aufgehoben und wertgeschätzt fühlt. Wie viele Stunden sie für den KJR Haßberge im Einsatz sind, konnten sie nicht sagen – betonten aber, dass die Stunden keine Rolle spielen, wenn man etwas gerne macht.

Nach den Interviewrunden waren die Jugendverbände an der Reihe. Bereits im Vorfeld der Jubiläumsveranstaltung hatten alle Mitgliedsverbände große Holzpuzzleteile bekommen, welche individuell gestaltet werden sollten. Jeder Verband konnte sein Puzzleteil und zeitgleich die eigene Jugendarbeit im Landkreis präsentieren. So vielfältig die Puzzleteile gestaltet wurden, so unterschiedlich und bunt ist auch die Jugendarbeit



Interviewrunde 3 mit Thomas Wagenhäuser, Sherry Zipperer, Kerstin Viering, Jonas Erickson und Peter Kraus.

und der KJR Haßberge. Das große Puzzle findet seinen endgültigen Platz in der KJR-Geschäftsstelle.

Am Ende der Veranstaltung berichtete Ernst Petersen von seiner monatelangen Arbeit an der KJR-Chronik. Die Chronik ist so gut wie fertig und wird im Frühjahr 2023 gedruckt und digital zur Verfügung gestellt. Anschließend nutzte Thomas Wagenhäuser die Gelegenheit und holte seine gesamte "Mannschaft", bestehend aus Vorstandschaft und Geschäftsstelle, auf die Bühne und bedankte sich bei ihnen für die geleistete Arbeit und das Engagement.

Nach dem offiziellen Teil wurde mit musikalischer Untermalung von Klaus Neubert und Regine Brand lecker gegessen, viel geredet und gemeinsam in Erinnerungen geschwelgt.

# Kreisjugendring Haßberge

1947 – 2022



# Noch mehr Impressionen ...



Anja Schneider gemeinsam mit allen anwesenden KJR-Vorsitzenden, mit denen sie im Laufe ihrer bereits über 30 Jahre andauernden Dienstzeit beim KJR zusammen gearbeitet hat.



Anja Schneider und ein Großteil des ehrenamtlichen Teams vom "Inklusiven Zeltlager".



Klaus Neubert und Regine Brand untermalten die Veranstaltung musikalisch.



Moderator Peter Kraus und Thomas Wagenhäuser.



Berthold Albert überreichte im Namen der Stadt Haßfurt an Eva Pfeil, Thomas Wagenhäuser und Susanne Makowski eine Spende für den KJR Haßberge.



Das JRK überreichte an Thomas Wagenhäuser und Susanne Makowski einen Präsentkorb für den KJR Haßberge.





Ernst Petersen berichtet von seiner Arbeit an der KJR-Chronik.



JUZ Hofheim e.V., Schützenjugend, JRK, KJF, THW-Jugend und viele weitere anwesende Mitgliedsverbände stellten ihre Arbeit und ihre mit viel Kreativität gestalteten Puzzleteile vor.



Thomas Wagenhäuser mit seiner fast kompletten "KJR-Mannschaft" – auf dem Bild fehlt päd. Mitarbeiterin Tamara Gräß.

## Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Haßberge

Am 25.06.2022 fand erstmals ein „Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit“ im Landkreis Haßberge statt.

Im Rahmen der regelmäßigen Treffen der hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der offenen Jugendarbeit mit Annette Breunig (KJR-Vorstandsmitglied) und Eva Pfeil (KJR-Geschäftsführerin), entstand die Idee, einen gemeinsamen „Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit“ zu veranstalten. Nach schwierigen Monaten, mit vielen coronabedingten Schließungen, sollte die offene Jugendarbeit wieder sichtbar werden. Die Jugendtreffs Ebern (AWO), Ebelsbach (JAM), Dragon (Stadt Haßfurt), Zeil am Main, das JuZ Hofheim e. V. sowie die Gemeinden Knetzgau und Untermerz bach wollten den gemeinsamen Tag nutzen, um in Kooperation mit dem Kreisjugendring Haßberge mit bzw. für Jugendliche etwas zu veranstalten.

Die unterschiedlichen Aktionen sollten einerseits vor Ort als Werbung dienen, um Kinder und Jugendliche



Beim "Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit" in Haßfurt am "Dragon" mit Gerhard Kastner, konnte sogar Bürgermeister Günther Werner für eine Runde Basketball gewonnen werden.



Für den "Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit" in Knetzgau organisierte Thomas Zettelmeier einen großen Menschenkicker, den auch Annette Breunig gleich ausprobierte. .

über die bestehenden Angebote zu informieren, andererseits den Jugendlichen die Möglichkeit geben, ihre Ideen, Themen und Wünsche einzubringen. Wie die jeweiligen Aktionen und Angebote vor Ort ausgestaltet wurden, wurde im Vorfeld nicht vorgegeben. Lediglich der Tag war landkreisweit gleich.

Die hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Gemeinden Knetzgau, Zeil, Ebern, Haßfurt und Ebelsbach organisierten je nach den örtlichen Gegebenheiten verschiedene Angebote. So wurde in Ebelsbach ein Stück eines Supermarkt-Parkplatzes kurzerhand zu einer Spiezone. In Knetzgau wurde am neuen Skateplatz ein Menschenkicker aufgestellt und in Haßfurt konnte sogar Bürgermeister Günther Werner zu einer Partie Basketball überredet werden. In Ebern wurde ein Graffiti-Workshop angeboten, bei dem sich alle Jugendlichen kreativ an den grauen Mauern vor dem Jugendtreff ausleben durften. Auch in Zeil wartete Spiel und

Spaß für viele Kinder. Beim JUZ Hofheim gab es einen "Tag der offenen Tür", verschiedene Turniere, ein Glücksrad und eine Verlosung. Die Veranstaltung in Untermerz bach musste leider kurzfristig wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden.

Die Veranstaltung wurde teilweise aus dem "Baye-rischen Aktionsplan Jugend" des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Auch wenn die Beteiligung bei der ein oder anderen Aktion aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen sicherlich besser hätte ausfallen können, hatten alle Beteiligten - und auch unsere Vorstandsmitglieder Caroline Petersen und Annette Breunig, die allen Ver-anstaltungen einen Besuch abstatteten, großen Spaß.



The flyer features logos for participating organizations: JUZ, AWO, JAM, Dragon, and KJR. It includes a group photo of five young people smiling. The text reads: 'TAG DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT Landkreis Haßberge', '25.06.2022', and 'in Ebelsbach, Ebern, Haßfurt, Hofheim, Knetzgau, Untermerz bach und Zeil'. At the bottom, it provides contact information for the Kreisjugendring Haßberge: 'Weitere Infos zu den einzelnen Aktionen gibt es unter: www.kjr-ha.de', 'Der Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit ist eine gemeinsame Veranstaltung der offenen Jugendtreffs in Ebelsbach, Ebern, Haßfurt, Hofheim, Knetzgau, Untermerz bach und Zeil mit dem Kreisjugendring Haßberge (Promenade 5, 99223 Haßfurt, Telefon: 03321 - 03118, info@kj-ha.de, www.kjr-ha.de)'. The KJR Haßberge logo is also present.

## Was sonst noch so los war ...

### 50 Jahre Landkreis Haßberge

01. bis 02.07.2022 – Königsberg i.Bay.

Im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 50. Landkreisjubiläums beteiligte sich der KJR Haßberge mit verschiedenen Aktionen und stellte die Angebote sowie vielfältigen Angebote der Jugendarbeit im Landkreis vor. Neben einem Infostand, verschiedenen Spiel- und Kreativangeboten, Glitzertattoos und Mitmachaktionen, durfte natürlich auch das Spielmobil, die neue KJR-Hüpfburg und die Popcornmaschine nicht fehlen.



### KJR-Klausur

02.04.2022 – Landhotel Rügheim

Am 02.04. traf sich die Vorstandschaft mit Geschäftsführerin Eva Pfeil zu einer ganztägigen Klausur im Landhotel in Rügheim. Themen waren u. a. die Jahresrechnung 2021, der Nachtragshaushalt 2022 und die Arbeitsplanung 2023. Außerdem standen die Punkte Vorstandsarbeit und Zusammenarbeit, aktuelle Ressorts und künftige Ressortaufteilung sowie das Leitbild auf dem Programm.



### AK Nachhaltigkeit

Der AK Nachhaltigkeit traf sich 2022 insgesamt fünfmal. Zusammen mit dem AK Zuschüsse wurde der Zususstitel „Nachhaltigkeitseuro“ konzipiert. Weitere Themen waren die Überprüfung der Geschäftsstellenprozesse sowie die Planung verschiedener Seminarangebote. Zusammen mit dem UBIZ ist eine Arbeitshilfe für nachhaltiges Arbeiten in der Jugendarbeit in Entstehung. Beteiligte Vorstandsmitglieder: Wolfgang Winter, Caroline Petersen, Jürgen Krell, Benjamin Gerschütz.

### AK Zuschusswesen

Der AK Zuschüsse befasste sich im vergangenen Arbeitsjahr weiter intensiv mit der Überarbeitung und Vereinfachung der Zuschussrichtlinien. In zwei AK-Meetings wurden hierzu Optionen analysiert und die Überarbeitung vorbereitet. Die Vorlage der neuen Richtlinien ist für die Herbstvollversammlung 2023 geplant. Bis dorthin sollen weitere digitale Zuschussmöglichkeiten evaluiert werden. Beteiligte Vorstandsmitglieder: Wolfgang Winter, Susanne Makowski, Jürgen Krell, Benjamin Gerschütz



Susanne Makowski besuchte am 28.05. im Namen des KJR Haßberge die JRK-Jubiläumsveranstaltung am Marktplatz in Haßfurt anlässlich des 75. Jubiläums.

Alle Verleihgegenstände wurden von Benjamin Gerschütz und Sebastian Noll für die neue Homepage neu abfotografiert.



## Mitarbeiterbildung

Nach zwei Jahren Corona-Pandemie waren für das Arbeitsjahr 2022 die Schulungen im Rahmen der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wieder in Präsenzform geplant.

Sowohl der Infoabend Zuschusswesen, als auch der Infoabend zur Aufsichtspflicht konnten wie geplant stattfinden. Die Seminarreihe "Führen und Leiten" – in Kooperation mit der BSJ – mussten leider wegen zu wenig angemeldeter Teilnehmer:innen entfallen.

Erstmalig fand 2022 ein Gebärdensprachkurs statt, für den aufgrund großer Nachfrage ein Zusatztermin ausgeschrieben wurde, der nach kurzer Zeit ebenfalls ausgebucht war.



Seminarvorbereitung 2022

## Infoabend Zuschusswesen

03.02.2022 – digital

Der Kreisjugendring gewährt Zuschüsse zur Förderung der Jugendverbandsarbeit und der allgemeinen Jugendarbeit aus den dafür bereitgestellten öffentlichen Mitteln des Landkreises Haßberge.

Im Rahmen des jährlich einmal stattfindenden Infoabends wurden alle Zuschussbereiche einzeln vorgestellt und auf befristete Änderungen eingegangen. Im Anschluss war Zeit für offene Fragen.

### Inhalte:

- Allgemeine Grundlagen
- Zuschüsse für Freizeiten
- Zuschüsse für Jugendbildung und Mitarbeiterbildung
- Zuschüsse Veranstaltungen
- Zuschüsse Grundförderung
- Zuschüsse Arbeitsmittel
- Individualzuschüsse
- Form der Zuschussanträge

Referentin: Eva Pfeil

5 Teilnehmer:innen

## Führen und Leiten – Vorstandstraining

07.03. bis 04.04.2022 – in Kooperation mit der BSJ, hybrid

Mit „Führen und Leiten – Vorstandstraining“ und „Führen und Leiten – Freizeiten planen, leiten und abschließen“ waren in Zusammenarbeit mit der BSJ zwei Schulungen geplant, bei denen sich alles um wesentliche Fragen und Themen von neuen oder künftigen ehrenamtlichen Führungskräften in der Jugendarbeit dreht.

Die Schulung „Führen und Leiten – Vorstandstraining“ war vom 07.03. bis 04.04. an vier Abenden geplant. Schwerpunktthemen sollten Moderation, Gesprächsführung, Einberufung und Leitung von Versammlungen, Qualitätsmanagement, Personalentwicklung für Ehrenamtliche sowie rechtliche Grundlagen sein. Den Bereich rechtliche Grundlagen hätte Steffen Vogel (MdL und Rechtsanwalt) übernommen.

Die Schulung wurde aufgrund mangelnder Teilnehmerszahl abgesagt.



## Gebärdensprache in der Jugendarbeit

09.03. bis 06.04.2022 & 09.05.  
bis 01.06.2022 – KJR-Geschäftsstelle

Gebärden sind für gehörlose und hörbehinderte Menschen ein wichtiges Mittel zur Kommunikation. Die „Deutsche Gebärdensprache“ (DGS) ist die Muttersprache der deutschen Gehörlosen, eine vollwertige Sprache mit eigener Grammatik und umfangreichem Wortschatz. Eine möglichst weite Verbreitung der Gebärdensprache unter Hörenden ist ein wichtiger Schritt, die Isolation Nichthörender zu überwinden. Gesellschaftliche Teilhabe kann nur gelingen, wenn kommunikative Barrieren im Alltag abgebaut werden. Auch in der Kinder- und Jugendarbeit ist es hilfreich und sinnvoll, Grundzüge der Gebärdensprache zu kennen.

Aufgrund der überwältigenden Nachfrage gab es einen Zusatztermin. Im Rahmen der beiden fünfteiligen Kurse wurde Anfängern ein praxisorientierter Einblick in die Welt der Gebärdensprache sowie ein Kennenlernen der DGS ermöglicht. Erste Erfahrungen mit der Sprache konnten gesammelt, Berührungspunkte abgebaut und Sicherheit im Kontakt mit Gehörlosen gegeben werden.

**Referent:** Oswald Friedrich (Gebärdensprachdozent)

**20 Teilnehmer:innen**

Die beiden Gebärdensprachkurse wurden aus Mitteln des BJR und der Aktion Mensch gefördert.

## Infoabend Ferien- programm-Leitungen

10.03.2022 – digital

2022 fand erneut ein digitaler Infoabend für (zukünftige) Leitungen von örtlichen Ferienprogrammen in Kooperation mit dem Kreisjugendring statt.

### Inhalte:

- Grundsätze und Bedingungen
- Freistellung zum Zwecke der Jugendarbeit
- BKiSchG
- Versicherungen
- Materialverleih
- Tipps und Tricks
- „Ferienprogramm & Corona“
- offene Fragen und Austausch

**Referenten:** Tamara Gräßl und Petra Erickson

**7 Teilnehmer:innen**



Oswald Friedrich mit der zweiten Gebärdensprachkurs-Gruppe in der KJR-Geschäftsstelle in Haßfurt.

## Führen und Leiten – Freizeiten planen, leiten und abschließen

27.04. bis 04.05.2022 – in Kooperation  
mit der BSJ, hybrid



Die Schulung „Führen und Leiten – Freizeiten planen, leiten und abschließen“ war vom 27.04. bis 04.05. an drei Abenden geplant. Ziel war die Vermittlung von Basics rund um die Planung und Leitung von Freizeiten – von der Vorbereitung (Ort, Team, Finanzierung, Mittelekquise, Zuschüsse, Werbung, ...), über die Durchführung, bis hin zur Nachbereitung (Abrechnung, Reflexion, ...).

**Referent:innen-Team:** Benjamin Gerschütz, Jessica Leistentritt, Susanne Makowski und Wolfgang Winter

Die Schulung wurde aufgrund mangelnder Teilnehmerszahl abgesagt.

## Infoabend Betreuer:innen

28.03.2022 – digital



Der KJR bietet vielfältige Praxisfelder, in denen junge Menschen die Möglichkeit haben, sich zu engagieren, Spaß zu haben und Verantwortung zu übernehmen. Regelmäßig werden kreative Köpfe und helfende Hände gesucht.

Im Rahmen des digitalen Infoabends konnten sich Interessierte über die Möglichkeiten der Mitarbeit und die verschiedenen Einsatzbereiche beim KJR Haßberge informieren.

**Referentin:** Eva Pfeil

5 Teilnehmer:innen

## Eventgeräte-Einweisungen

26. bis 28.04.2022 – Kreisbauhof in Haßfurt

Um eine sachgerechte Bedienung des Kletterfelsens, der neuen KJR-Hüpfburg, des Spielmobils und des Bungee-Runs zu ermöglichen, werden jedes Jahr Einweisungsveranstaltungen angeboten. Eine Entleiherung der Event-Geräte ist nur mit einer Einweisung möglich.

Die Spielmobil-Einweisung wurde abgesagt. Alle anderen Einweisungstermine fanden im April statt.

**Referenten:** Frank Kupfer-Mauder, Peter Friedrich

10 Teilnehmer:innen Bungee-Run

6 Teilnehmer:innen Hüpfburg

3 Teilnehmer:innen Kletterfelsen



## Infoabend BKiSchG

05.05.2022 – in Kooperation mit dem Kreisjugendamt, Sitzungssaal



In Kooperation mit dem Kreisjugendamt Haßberge wurde für den 05.05.2022 ein „Infoabend zum Bundeskinderschutzgesetz“ im Landratsamt Haßberge geplant, im Rahmen dessen über Hintergründe, Ziele und konkrete gesetzliche Vorgaben sowie die Umsetzung des § 72a SGB VIII im Landkreis Haßberge informiert werden sollte.

**Referent:** Franz Heinrich (Kreisjugendamt)

Der Infoabend wurde aufgrund mangelnder Teilnehmerszahl abgesagt.

## Prävention sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit

**31.05.2022 – in Kooperation mit der BSJ, KJR-Geschäftsstelle**

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist unverzichtbarer Bestandteil in der Kinder- und Jugendarbeit. Jugendarbeit soll ein Ort der positiven Zuwendung sein, an dem besonders verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz umgegangen wird.

Für den 31.05.2022 war in Kooperation mit der Bayerischen Sportjugend (BSJ) ein Infoabend „Prävention sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit“ angesetzt. Ziel der Veranstaltung war die Sensibilisierung der Teilnehmer:innen für das Thema und die unterschiedlichen Formen sexualisierter Gewalt sowie die Vermittlung von Handlungssicherheit in schwierigen Situationen, damit Hinweise auf eine Gefährdung frühzeitig erkannt und bei grenzüberschreitendem Verhalten besonnen und angemessen gehandelt werden kann. Zielgruppe waren alle in der Kinder- und Jugendarbeit Engagierten.

**Referentin: Ute Braun**

Der Infoabend wurde aufgrund mangelnder Teilnehmerszahl abgesagt.

## Kochcoaching 2022

**24.06.2022 – Kooperationsveranstaltung, Würzburg**

Der Theorieteil „Kochen auf Freizeiten – Wissen macht Ah!“ fand am 24.06.2022 beim CVJM Würzburg statt.

Zuhause bei Mutti sieht es immer so einfach aus – eine Prise von diesem, eine Handvoll von jenem, und voilà, schon ist ein leckeres Gericht auf den Tisch gezaubert. Wie groß diese Prise und diese Handvoll bei 20, 30 oder 40 Kindern oder Jugendlichen sein muss, wurde bei diesem theoretischen Teil des Kochcoachings behandelt. Neben der Speisenplanung wurden vom Referenten Bernhard Krieger auch Themen wie ausgewogene Ernährung, Sonderverpflegung und Hygiene beim Kochen besprochen.

**Referent: Bernhard Krieger**

Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e. V., dem SJR Würzburg, SJR und KJR Schweinfurt, dem KJR Haßberge sowie dem BezJR Unterfranken statt.



Die Veranstaltung wird finanziell gefördert durch den Bezirksjugendring Unterfranken.



## Ausbildung – Inklusives Zeltlager

**24. bis 26.06.2022 – Klaus-Hinkel-Pfad-finderzentrum Baunach**

Zur Vorbereitung auf die Tätigkeit als Betreuer:in beim "Inklusiven Zeltlager" ist eine Teilnahme am Ausbildungswochenende verpflichtend. Das Wochenende wird dazu genutzt, sich untereinander kennenzulernen, ein Programm für das Zeltlager zu entwickeln, über Neuerungen zu informieren, sich mit den Themen "Behinderung & Inklusion" und "Aufsichtspflicht & Haftung" auseinanderzusetzen, weitere wichtige inhaltliche Themen zu bearbeiten sowie die Vorfreude auf die gemeinsame Zeit zu wecken.

**Methoden:** Brainstorming, Kleingruppenarbeit, Diskussion, Feedback

**Leitung:** Nina Brech, Jonas Erickson

**17 Betreuer:innen vom Team des Inklusiven Zeltlagers**



Vorbereitungswochenende für das "Inklusive Zeltlager" 2022 in Baunach.



## Kreativseminar

**02. bis 03.07.2022 - Karl-Beck-Haus  
in Reichmannshausen**

Im Rahmen des Kreativseminars werden neue örtliche Ferienprogramm-Betreuer:innen auf ihre Aufgaben vorbereitet. Neben der obligatorischen Beschäftigung mit Aufsichtspflicht, Haftung und Erster Hilfe, erhalten die zukünftigen Betreuer:innen jede Menge Tipps für kreative Projekte, Workshops, Basteleinheiten und Spielaktionen. Das Seminar fand 2022 wieder mit Übernachtung in Reichmannshausen statt.

### Ziele:

- selbstständig altersgerechte Angebote für Ferienprogramme auswählen und anleiten
- mehr Sicherheit im Umgang mit Aufsichtspflicht, Haftung und Erster Hilfe

### Inhalte:

- verschiedene Spiele anleiten
- Aufsichtspflicht & Erste Hilfe
- Teamverhalten
- Werk- und Bastelangebote
- Workshops, Großgruppenspiele



### Referent:innen-Team:

Nina Brech, Jonas Erickson, Eva Pfeil

**25 Betreuer:innen von sieben örtlichen  
Ferienprogrammen**



## Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit

**07.07.2022 - KJR-Geschäftsstelle**

Im Rahmen des Infoabends zur Aufsichtspflicht wurde eine Übersicht über das Führen der Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit gegeben. Anhand praktischer Beispiele wurden die Aufsichtspflicht bei Freizeiten, Ferienprogrammen und Zeltlagern besprochen. Zusätzlich wurde auf evtl. coronabedingte Anforderungen bei der Umsetzung der Angebote der Jugendarbeit eingegangen. Im Anschluss wurden individuelle Fragen der Anwesenden bearbeitet.

**Referentin:** Eva Pfeil

**5 Teilnehmer:innen**



Die Teilnehmer:innen vom Kreativseminar 2022 mit ihrem Leitungsteam (Nina Brech und Jonas Erickson) in Reichmannshausen.

## Mitarbeiterbildung Offene Jugendarbeit

24.03.2022 in Ebern & 27.04.2022 via Zoom

Zentraler Bestandteil der Treffen ist der kollegiale Austausch und die Informationsweitergabe an die Hauptamtlichen der offenen Jugendarbeit. Ein weiterer Aspekt ist das Kennenlernen der verschiedenen Strukturen im Landkreis Haßberge. 2022 spielte die Planung vom "Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit" und die aktuelle Situation in den verschiedenen Jugendtreffs mit/nach Corona eine große Rolle.

Aus Kapazitätsgründen fand 2022 nur im ersten Halbjahr ein Treffen der Hauptamtlichen in der offenen Jugendarbeit im Landkreis Haßberge statt. Beteiligt haben sich die Hauptamtlichen von Ebelsbach, Ebern, Haßfurt, Knetzgau und Zeil. Vom KJR Haßberge waren Annette Breunig und Eva Pfeil als Organisatoren des Treffens anwesend. Das Treffen am 24.03.2022 fand im Jugendtreff Ebern, mit einer Besichtigung der Räumlichkeiten, statt. Inhalt war der allgemeine Austausch und die weitere Planung des bereits 2021 ins Auge gefassten "Tag der offenen Jugendarbeit". Am 27.04.2022 folgte ein weiteres Austauschtreffen via Zoom. Inhalt war die konkretere Planung und Ausgestaltung vom "Tag der offenen Jugendarbeit".

Im Laufe des Jahres gab es zudem mehrmals persönlichen und telefonischen Austausch mit verschiedenen Akteuren der offenen Jugendarbeit.

## Vortreffen „Haßberger Spieletage“

17.09.2022 – KJR-Geschäftsstelle

Zur Vorbereitung auf die "Haßberger Spieletage" findet jährlich ein Vortreffen der Helfer:innen statt. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen steht die Vorstellung des aktuellen Programms, die verschiedenen Aufgaben und Rollen sowie die Vorbereitung der tatsächlichen Einsatzplanung auf der Tagesordnung. Da neben langjährigen, jedes Jahr auch neue ehrenamtliche Helfer:innen dabei sind, ist das Vorbereitungstreffen eine Notwendigkeit, um das Gelingen der Großveranstaltung sicherzustellen. Nach dem theoretischen Teil wurden auch 2022 traditionell wieder die aktuellen Spiele des Jahres und weitere Neuerscheinungen ausprobiert.

**Referent:innen:** Tamara Gräb, Eva Pfeil, Benjamin Gerschütz

23 Teilnehmer:innen



Spieletage-Vortreffen am 17.09.2022 in der KJR-Geschäftsstelle in Haßfurt.

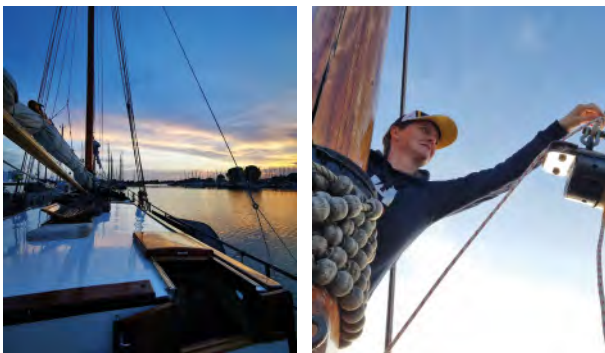


## Ehrenamtliches Engagement

Ohne das Engagement der vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden würde in der Arbeit der Vereine und Verbände nicht viel laufen. Das Ehrenamt ist ein tragendes Element in der Jugendarbeit. Viele ehrenamtliche Jugendleiterinnen und Jugendleiter sorgen tagtäglich dafür, dass Angebote für Kinder und Jugendliche gemacht werden können.

Für diesen Einsatz möchte sich der Kreisjugendring Haßberge bedanken und aufzeigen, dass sich gesellschaftliches Engagement durchaus lohnt. Als eine kleine Anerkennung wird deshalb jedes Jahr u. a. eine Ehrenamtsfahrt angeboten. Im jährlichen Wechsel findet dieses Angebot als Tagesausflug oder als Mehrtagesfahrt statt. An ihr können alle ehrenamtlich in der Jugendarbeit Tätigen aus dem Landkreis Haßberge teilnehmen.

Ein weiteres Dankeschön ist das JULEICA-Gutscheinheft und der 25-Euro-Gutschein für Inhaber:innen einer gültigen JULEICA im Landkreis Haßberge.



Klipper "Rea-Kliff"

### Ehrenamtsfahrt 2022

**07. bis 11.09.2022 – Segeln auf dem IJsselmeer**

Nach zweimaliger Terminverschiebung wegen Corona, konnte 2022 endlich die Ehrenamtsfahrt in Form des geplanten Segeltörns auf dem IJsselmeer stattfinden.

Vom 07. bis 11.09. war eine kleine Gruppe auf dem Klipper „Rea-Kliff“ unterwegs. Von Enkhuizen aus ging es zunächst ins IJsselmeer und dann hinaus ins Wattenmeer. Hier konnte nach dem „trocken fallen“ bei Ebbe das Watt zu Fuß erkundet werden. Kleine, urige Hafendörfer auf den friesischen Inseln, Sandstrände an der Nordsee, ein tolles Wetter und vor allem die gute Gemeinschaft an Bord machten diese Tage für alle Teilnehmenden zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Ehrenamtsfahrt 2022 – Segeltörn auf dem IJsselmeer



# Juleica

Die Jugendleiter:in-Card („JULEICA“) ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit. Sie dient bereits seit 1999 zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis. Zusätzlich soll sie die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen. Bundesweit gibt es über 100.000 Ehrenamtliche in der Jugendarbeit, die eine gültige JULEICA besitzen.

**Qualifikationsnachweis:** Die JULEICA bürgt für Qualität: Alle JULEICA-Inhaber:innen haben eine umfassende Ausbildung nach festgeschriebenen Maßstäben absolviert. Um einen hohen Standard zu gewährleisten, gibt es festgelegte Ausbildungsinhalte, angefangen bei rechtlichen Fragen der Aufsichtspflicht über Methoden der Gruppenarbeit bis hin zur Finanzierung von Maßnahmen und pädagogischen Inhalten. Zusätzlich wird bei der Beantragung der JULEICA der Nachweis über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung verlangt. Ein vergleichbares Qualifikationsinstrument für Ehrenamtliche gibt es in kaum einem anderen Bereich des ehrenamtlichen Engagements.

**Anerkennung:** Viele Kommunen gewähren bei Vorlage der JULEICA ermäßigte Eintritte oder andere Rabatte. Auch einige Unternehmen bieten Vergünstigungen an. Eine Auflistung der bundesweiten Vergünstigungen gibt's unter [www.juleica.de](http://www.juleica.de).

**Fortbildung:** Die JULEICA ist max. drei Jahre gültig. Anschließend kann sie erneut beantragt werden, wenn die Teilnahme an einer entsprechenden Fortbildung nachgewiesen werden kann.



## Online-Verfahren:

Die JULEICA kann ausschließlich online auf [www.juleica.de](http://www.juleica.de) beantragt werden.

Mit dem Besitz der JULEICA erhält man gleichzeitig die Berechtigung, die bayerische Ehrenamtskarte zu beantragen. Diese wird ausgestellt, um das bürgerschaftliche Engagement in Bayern zu stärken. Bayernweit gibt es zahlreiche Akzeptanzpartner, bei welchen Vergünstigungen mit der Ehrenamtskarte erhältlich sind. Im Landkreis Haßberge ist die KOBE der Ansprechpartner dafür (<https://kobe-haßberge.de/>). Dort sind auch die Akzeptanzpartner aus dem Landkreis Haßberge aufgeführt. **Neu ist, dass seit 2022 bei der Beantragung der JULEICA die Ehrenamtskarte gleich mitbeantragt werden kann!**

2022 wurden **28** neue JULEICAs ausgestellt. 2021 waren es 9, 2020 waren es 10. 2022 sind **71** Jugendleiter:innen im Landkreis Haßberge im Besitz einer gültigen JULEICA. 2021 waren es 95, 2020 waren es 86.



Jürgen Krell (Ressort Ehrenamt) und Thomas Wagenhäuser präsentieren das Juleica-Gutscheinheft 2022.

## JULEICA-Gutscheinaktionen

Als zusätzliches Dankeschön erhielten 2022 wieder alle Inhaber:innen einer gültigen JULEICA im Landkreis Haßberge einen 25-Euro-Gutschein eines regionalen Werberings. Der Gutschein konnte in der KJR-Geschäftsstelle unkompliziert per E-Mail mit einer Kopie der gültigen JULEICA beantragt werden. Auch unser JULEICA-Gutscheinheft mit attraktiven Ermäßigungen und Rabatten von regionalen Partnerunternehmen und Einrichtungen wurde 2022 beibehalten. Enthalten waren diesmal 25 Gutscheine von 19 regionalen Partnerunternehmen. Ein großer Dank geht an die 19 Partnerunternehmen 2022, die sich an unserer Aktion beteiligt haben und auf diese Weise Jugendarbeit im Landkreis unterstützen! **Interessierte Unternehmen können sich jederzeit gerne bei uns melden!**

### Partnerunternehmen 2022:



# Öffentlichkeitsarbeit

## Öffentlichkeitsarbeit

Das Ressort Öffentlichkeitsarbeit stellt die stetige Information über Aktivitäten des KJR sicher. Dazu gehören das Bewerben von Veranstaltungen ebenso, wie die Information über Änderungen in Vorgängen wie dem Verleih, Zuschusswesen oder allgemeinen rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die regelmäßige Aktualisierung der Homepage. Zusätzlich wird über die KJR-Infomail schnell und unkompliziert über anstehende Veranstaltungen des KJR informiert.

Die Arbeit des Ressorts läuft vornehmlich über digitale Medien, wie die KJR-Homepage sowie den Facebook- und Instagram-Auftritt. Bei wichtigen Ankündigungen werden auch die Printmedien einbezogen. Zusätzlich wurde weiteres Material zur Präsentation des Kreisjugendrings beschafft. In Zusammenarbeit mit Eva Pfeil in der KJR-Geschäftsstelle wurde die Öffentlichkeitsarbeit 2022 überwiegend von den Vorstandsmitgliedern Benjamin Gerschütz und Caroline Petersen betrieben.

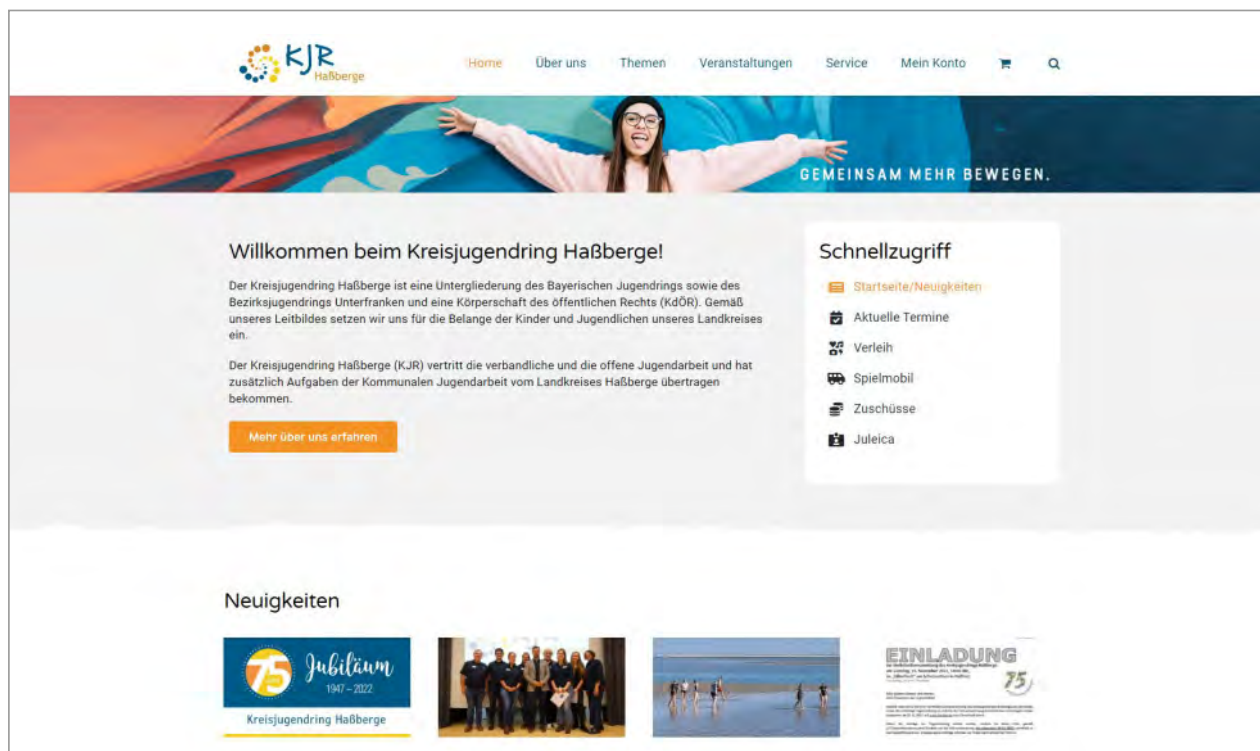
## Website

Bedingt durch den Wechsel der Website-Betreuung war die sinnvolle technische Wartung der Website langfristig nicht mehr möglich. Aus diesem Grund wurde bereits 2021 die Neugestaltung der Website angegangen und 2022 finalisiert. Hierbei wurde auch gleich das Verleih- und Buchungstool auf den

neuesten technischen Stand gebracht. So ist die Buchung von Verleihgegenständen jetzt über ein Warenkorbsystem möglich und auch die Veranstaltungsanmeldung wurde vereinfacht. Zusätzlich konnte die Designsprache der Homepage vereinfacht werden, was ein schnelleres Finden der Inhalte zur Folge hat.

Im Zuge der Datenschutzgrundverordnung mussten ebenfalls Änderungen an der Website vorgenommen werden, insbesondere um eine datenschutzkonforme Übermittlung der Daten bei Buchungsvorgängen zu gewährleisten.

Am 06.12.2022 ging die neue KJR-Homepage online.



Die KJR-Homepage mit neuen Funktionen und in neuem Design.

### KJR Homepage

[www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)



### KJR-Infomail

Immer informiert und auf dem aktuellen Stand mit der KJR-Infomail. Anmelde-möglichkeit direkt auf der Startseite unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de).

### Social Media

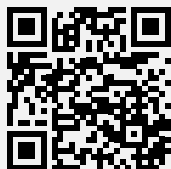
Auch über Facebook und Instagram gibt es regelmäßig Infos rund um den KJR Haßberge.

#### Facebook



[facebook.com/kjrhas](https://facebook.com/kjrhas)

#### Instagram



[instagram.com/kjr\\_has](https://instagram.com/kjr_has)

### AK Chronik

Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des KJR Haßberge wurde weiterhin intensiv an der Erstellung der KJR-Chronik gearbeitet. Ernst Petersen konnte zur Unterstützung gewonnen werden und hat mehrere Monate das Archiv des KJR hinsichtlich der Geschichte der ursprünglich drei Kreisjugendringe Haßfurt, Hofheim und Ebern durchforstet. Die Chronik konnte zum Jahresende 2022 so gut wie fertig gestellt werden und soll im ersten Halbjahr 2023 erscheinen.





# Ausschreibungen

## 10. Haßberger Spieletage in Hofheim i.UFr.



## Ferien-Urlaubs-Prospekt 2022

Seit über 30 Jahren erscheint jedes Jahr das Ferien-Urlaubs-Prospekt vom Kreisjugendring Haßberge, in dem u. a. alle offenen Freizeitangebote der Jugendverbände im Landkreis Haßberge dargestellt werden.



## Spielmobil-Jubiläum



## Spielmobil-Tour 2022



## Juleica-Gutscheinheft 2022



## Jubiläum 75 Jahre





**MAL- UND IDEENWETTBEWERB**

## Fast 90 kunterbunte Kunstwerke gingen beim Kreisjugendring Haßberge ein

**Landkreis Haßberge** – Das Spielmobil des Kreisjugendrings Haßberge (KJR) reist seit 30 Jahren in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien mit einem bunten Spiel- und Bastelprogramm kreuz und quer durch den Landkreis. Für kleine und große Besucher im Alter von sechs bis zwölf Jahren bietet es viele Anregungen zum Spielen, Bewegen, Basteln und Experimentieren.

„Zu Ehren des 30. Jubiläums veranstalteten wir 2021 einen Mal- und Ideenwettbewerb. Alle Kinder und Jugendlichen bis zwölf Jahren waren aufgerufen, sich Gedanken zu machen, ihr ‚Spielmobil der Zukunft‘ zu entwerfen und auf unserer Wettbewerbskarte festzuhalten“, erklärt KJR-Vorsitzender Thomas Wagenhäuser. „Zusätzlich

sollten Ideen und Wünsche für inhaltliche Angebote des Spielmobils eingesendet werden. Wir wollten wissen, was den Kindern und Jugendlichen in den letzten Jahren beim Spielmobil besonders gut gefallen hat, was bleiben und was sich ändern soll“, Eva Pfeil, KJR-Geschäftsführerin.

87 kunterbunte farbenfrohe Karten wurden eingesendet und der Jury, bestehend aus Thomas Wagenhäuser, Susanne Makowski (stellvertretende Vorsitzende), Tamara Gräß (pädagogische Mitarbeiterin Spielmobil) und Eva Pfeil präsentiert. „Wir haben uns sehr über die große Anzahl an Rückmeldungen gefreut und bedanken uns ganz herzlich bei allen Mädchen und Jungen, die an unserem Wettbewerb teilgenommen haben. Die

Ergebnisse sind wirklich schön, vielfältig und einzigartig“, freut sich Tamara Gräß. „Die Auswahl fiel uns alles andere als leicht“, betont Thomas Wagenhäuser. Die Jury wählte fünf Werke aus, die bei der Gestaltung des nächsten Spielmobils als Ideengeber für eine professionelle Beklebung dienen sollen. Die Gewinnerinnen Marybel Bandy (9), Viktoria Schwarz (9), Enya Marpoder (10), Sarah Raab (11) und Maya Röhner (10) erhalten als Preis ein Spielepaket. „Doch auch die restlichen Künstlerinnen und Künstler sollen nicht leer ausgehen“, verrät Makowski.

Die auf den Karten vermerkten Ideen sollen, wenn möglich, in zukünftige Spielmobil-Aktionen einfließen. „Aktuell wird geprüft, was von den Wünschen



**Die Auswahl fällt nicht leicht. Thomas Wagenhäuser und Susanne Makowski schauen sich beim Jurytreffen die eingesendeten Kunstwerke ganz genau an.**

Foto: Eva Pfeil, KJR Haßberge

umsetzbar ist. Bis zum Tourstart an Ostern könnte es schon erste Neuigkeiten geben“, stellt Eva Pfeil in Aussicht. Wie Makowski berichtete, sollen alle eingereichten Kunstwerke im Rah-

men des 75. KJR-Jubiläums oder beim Spielmobilstfest im Mai in Königsberg ausgestellt werden. Wer sich die fünf ausgewählten Bilder anschauen will, findet sie auf [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de). red

Fränkischer Tag: 12.01.2022 – Fast 90 kunterbunte Kunstwerke gingen beim Kreisjugendring Haßberge ein.



## EHRENAMT

# Kreisjugendring Haßberge bedankt sich mit Gutscheinen für Einsatz in Jugendarbeit

**Kreis Haßberge** – Für ihr Engagement in der Jugendarbeit erhalten Jugendleiterinnen und Jugendleiter auch 2022 Gutscheine vom Kreisjugendring Haßberge.

„Wer sich ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagiert und unzählige Stunden seiner Freizeit für Kinder und Jugendliche investiert, soll auch mal etwas zurückbekommen. Erst recht in einer so schwierigen kräfteaufwendenden Zeit“, erklärt Kreisjugendring-Vorstandsmitglied Jürgen Krell, verantwortlich für das Ressort Ehrenamt, die Idee hinter der Aktion. Alle Inhaberinnen und Inhaber einer gültigen „Juleica“ („Jugendleiter\*innen-Card“) im Landkreis Haßberge erhalten vom Kreisjugendring Haßberge (KJR) auch 2022 einen 25-Euro-Gutschein eines regionalen Werberings.

„Zur Auswahl stehen alle Werberinge im Landkreis Haßberge“, informiert Jürgen Krell. Der 25-Euro-Gutschein kann ganz unkompliziert per E-Mail mit einer Kopie der gültigen Juleica in der KJR-Geschäftsstelle beantragt werden.

Doch das ist noch nicht alles, heißt es in einer Pressemitteilung des KJR. „Aufgrund der positiven Rückmeldungen gibt es neben dem 25-Euro-Gutschein 2022 auch wieder ein Juleica-Gutscheineheft für den Landkreis Haßberge“, verrät KJR-Vorsitzender Thomas Wagenhäuser. Der KJR habe für die zweite Auflage des Gutscheinehefts auch noch weitere Partner gewinnen können – 2022 seien 25 regionale Partnerunternehmen aus unterschiedlichsten Branchen dabei. Mit dem Gutscheineheft profitierten die Juleica-

Inhaber von einer Vielfalt an attraktiven Rabatten, freien Eintritten, kostenlosen Speisen oder Getränken sowie Vergünstigungen beim Einkauf in der Region.

Die Gutscheine können ab sofort bis zum 6. Dezember 2022 eingelöst werden.

„Mit beiden Aktionen wollen wir danke sagen. Danke für das Engagement, die geleistete Arbeit, den Mut und die Motivation, die eingebrachte wertvolle Zeit, die kreativen Ideen und Lösungsansätze sowie die starken Nerven“, sagt Eva Pfeil, KJR-Geschäftsführerin. Ohne die vielen Ehrenamtlichen wäre Jugendarbeit nicht möglich.

Der KJR dankt zudem den 25 Partnerunternehmen, die unsere Aktion mit einer Vielfalt an Gutscheinen unterstützen. Eine Auflistung der Partnerunter-



Jürgen Krell (Vorstandsmitglied KJR Haßberge, links) und Thomas Wagenhäuser (Vorsitzender KJR Haßberge) freuen sich, dass auch 2022 wieder ein Juleica-Gutscheineheft für den Landkreis Haßberge herausgegeben werden konnte. Foto: Eva Pfeil, KJR Haßberge

nehmen findet sich auf [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de). Die Juleica-Inhaber im Landkreis Haßberge müssten eigentlich bereits Informationen

zu den beiden Aktionen bekommen haben. Wer keine Post bekommen oder Fragen zur Juleica hat, kann sich gerne unter Tele-

fon 09521/610136 oder per E-Mail an [info@kjr-has.de](mailto:info@kjr-has.de) an den Kreisjugendring Haßberge wenden. red

## JUGENDARBEIT

# Führen und Leiten

**Landkreis Haßberge** – Neue ehrenamtliche Führungskräfte in der Jugendarbeit stehen häufig vor Herausforderungen. Die erste Sitzung, Gremientreffen, Zusammenarbeit mit hauptberuflichem Personal, Projektarbeit, Veranstaltungsplanungen ... – vieles ist neu und nicht ganz einfach. Mit „Führen und Leiten – Vorstandstraining“ und „Führen und Leiten – Freizeiten planen, leiten und abschließen“ veranstaltet der Kreisjugendring Haßberge (KJR) in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Sportjugend Haßberge (BSJ) 2022 zwei Schulungen, die genau dort ansetzen. Bei beiden Angeboten dreht sich alles einer Pressemitteilung zufolge um wesentliche Fragen und Themen von neuen oder künftigen ehrenamtlichen Führungskräften in Jugendverbänden, -vereinen und -organisationen. Ziel ist die kompakte Vermittlung grundlegender Basics, die in führenden Positionen wichtig sind. Es sollen auf Aufgaben und Anforderungen als Führungskraft vorbereitet, bestehendes Wissen vertieft und durch gemeinsamen Austausch eigene Fähigkeiten weiterentwickelt werden. Die Schulung „Führen und Leiten – Vorstandstraining“ findet vom 7. März bis 4. April an vier Abenden statt. Schwerpunktthemen sind Moderation, Gesprächsführung, Versammlungen einberufen und leiten, Qualitätsmanagement, Personalentwicklung für Ehrenamtliche sowie rechtliche Grundlagen. Den Bereich rechtliche Grundlagen übernimmt Steffen Vogel (MdL und Rechtsanwalt). Die Schulung „Führen und Leiten – Freizeiten planen, leiten und abschließen“ findet vom 27. April bis 4. Mai an drei Abenden statt. Beide hybrid angebotenen Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden. Für die Teilnahme in der KJR-Geschäftsstelle gilt aktuell „2G-plus“, es ist aber auch möglich, online teilzunehmen. Alle Informationen zu Kosten und genauen Terminen gibt es auf der KJR-Homepage. Die Anmeldung ist ebenfalls unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de) (Termine) möglich. Anmeldeschluss ist der 21. Februar beziehungsweise 11. April. Die Anzahl an Plätzen ist begrenzt. red

Fränkischer Tag: 14.01.2022 – Kreisjugendring Haßberge bedankt sich mit Gutscheinen für Einsatz in der Jugendarbeit

## KREISJUGENDRING

# Zum Dank für die ehrenamtliche Jugendarbeit geht's aufs IJsselmeer

**Landkreis Haßberge** – Nachdem coronabedingt auch 2021 die normal jährlich angebotene Ehrenamtsfahrt des Kreisjugendring Haßberge (KJR) ausfallen musste, wird 2022 ein neuer Anlauf gestartet. Als Dankeschön für den Einsatz und die geleistete Jugendarbeit im Landkreis Haßberge geht es vom 7. bis 11. September 2022 zum Segeln auf das IJsselmeer nach Holland. Unter fachkundiger Anleitung des Skipper und seines Maats werden die Teilnehmenden von Wind, Wetter und Wasser umgeben, aktiv an allen Segelmannövern und Aufgaben an Bord des circa 120 Jahre alten Seglers beteiligt. Es wird gemeinsam auf dem Schiff übernachtet und auch um die Verpflegung in der

Schiffskombüse kümmert sich die Gruppe selbst, teilt der Kreisjugendring Haßberge mit. Freizeiten- und Ferienprogramm-Betreuer, Übungs- und Jugendleiterinnen sowie sonstige in der Jugendarbeit Tätige sollen sich im Rahmen der Ehrenamtsfahrt einmal zurücklehnen und selbst Teilnehmende sein. Zudem soll aufgezeigt werden, dass es durchaus attraktiv sein kann, sich im Landkreis Haßberge ehrenamtlich für Kinder und Jugendlichen zu engagieren. Juleica-Inhaber und -Inhaberinnen zahlen 140 Euro, alle anderen im Landkreis Haßberge ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit Tätigen zahlen 160 Euro. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 16



Der Segeltörn auf dem IJsselmeer findet auf der Rea-Kliff, einem etwa 120 Jahre alten Frachtsegler, statt. 1989 wurde sie zu einem attraktiven Charter-Schiff für Gruppen umgebaut. Quelle: Eva Pfeil, KJR

Jahre. Die aktuelle Ausschreibung mit allen Informationen ist unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de) zu finden. Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2022 – die Anzahl der Plätze ist

begrenzt. Die für die Durchführung geltenden Bedingungen sind abhängig von den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regelungen in Deutschland und

den Niederlanden. Weitere Informationen gibt's beim Kreisjugendring Haßberge (Telefon 09521/610136 oder [info@kjr-has.de](mailto:info@kjr-has.de)). red

Fränkischer Tag: 17.02.2022 – Zum Dank für die ehrenamtliche Jugendarbeit geht's aufs IJsselmeer

Fränkischer Tag:  
04.02.2022 – Führen  
und Leiten





Spielmobile aus Haßfurt, Bad Kissingen, Lichtenfels, Kronach und der Stadt Schweinfurt kommen am 22. Mai nach Königsberg, mit jeder Menge Spielangeboten. FOTO: MANUEL WALDENMEIER

## Spielmobil holt Jubiläum nach

Mit einem Fest am 22. Mai am Bleichdamm in Königsberg feiert der Kreisjugendring Haßberge „30+1 Jahre Spielmobil“.

**KÖNIGSBERG** Nachdem die Feier des Jubiläums 2021 coronabedingt nicht möglich war, feiert der Kreisjugendring Haßberge am 22. Mai „30+1 Jahre Spielmobil“ mit einem Spielmobilmobilfest in Königsberg am Bleichdamm. Spielmobile aus Bad Kissingen, Lichtenfels, Kronach und der Stadt Schweinfurt werden sich anlässlich des Jubiläums, mit Aktionen im Gepäck, auf den Weg in die Haßberge machen. Natürlich werden auch das Spielmobil aus dem Landkreis Haßberge und der Kreisjugendring Haßberge mit Angeboten vor Ort sein, informiert der Kreisjugendring in einer Pressemitteilung. Ihr sind die folgenden Informationen entnommen.

Für junge Frühauflieger und Frühauftreterinnen hat sich der Kreisjugendring bereits für den Vormittag des 22. Mai etwas überlegt. Von 9 bis 11 Uhr wird ein Kinder- und Jugendflohmarkt in Königsberg am Bleichdamm veranstaltet. Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren können ihre alten Schätze zum Verkauf anbieten und einst heiß geliebte, aber nun ausgesiedelte Sachen an neue Besitzer und Besitzerinnen weiterzugeben.

Verkauft werden dürfen gut erhaltene Artikel (Spiele, Bücher, Kuscheltiere, Brettspiele, Puzzle, Hörbücher und anderes), die in Kellern, Kisten, Körben oder auf Dachböden ihr

Dasein fristen und so schade zum Wegwerfen sind. Verkäuferinnen und Verkäufer können ebenso wie Käuferinnen und Käufer auf dem Flohmarkt Erfahrungen im Umgang mit Geld sammeln und ihr Verhandlungsgeschick erproben.

Die Einhaltung der Spielregeln sowie einen von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung ist Bedingung für die Teilnahme. Die Flohmarkt-Teilnahme ist kostenlos, es fallen keine Standgebühren an. Allerdings ist die Anzahl an Plätzen begrenzt. Anmeldung ist daher erforderlich.

Im Anschluss an den Flohmarkt findet von 11 bis 16 Uhr das Spiel-

mobilmobilfest mit vielen Aktionen und Angeboten statt. Von Bastel- und Kreativangeboten über Bewegungsbaustellen, Glitzer-Tattoos, Hüpfburg und Zaubershow bis zu Luftballontieren und Glücksrad ist im Laufe des Tages einiges geboten. Für die Verpflegung sorgt der Elternbeirat der Kindertageseinrichtung „Die Arche“. Die Veranstaltung wird aus dem „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert. (WM)

Anmeldung im Internet unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)

## Spiel, Spaß und strahlende Gesichter

Beim Geburtstagsfest des Spielmobils verbrachten die großen und kleinen Besucher am Bleichdamm in Königsberg schöne Stunden.

**KREIS HAßBERGE** Bei blauem Himmel und Sonnenschein wurde der 30. Geburtstag des Spielmobils in Königsberg nachgefeiert. Bereits am Morgen liefen beim Kinder- und Jugendflohmarkt des Kreisjugendring Haßberge (KJR) die Geschäfte gut.

So manche Spielsachen wechselten Besitzer oder Besitzerinnen. Auch das an den Flohmarkt anschließende Spielmobilmobilfest war sehr gut besucht. Informativ war sehr gut besucht. Informativ war sehr gut besucht. Informativ war sehr gut besucht.

Schon morgens pilgerten die kleinen und großen Besucher und Besucherinnen auf den Bleichdamm in Königsberg und stratteten dem Spielmobilmobilfest einen Besuch ab. Sie absolvierten die verschiedenen Spiel- und Bastelstationen und testeten die neue KJR-Hüpfburg.

**Popcorn und Zuckerwatte für alle**  
Stundelang wurden Rieseneiscremeblissen, Bittosen, kleine Bastelangebote und Glitzer-Tattoos gemacht. Das Glücksrad stand nie still. Thomas Wagenhäuser, der Vorsitzende des Kreisjugendring verleiht mit dem selbstverwirklichtem Landrat



Viele kleine und große Gäste nutzten beim Spielmobilmobilfest in Königsberg die verschiedenen Spiel- und Bastelstationen. FOTO: BENJAMIN GESCHTIZ

Michael Ziegler unermüdlich Popcorn und Zuckerwatte an alle. Höhepunkte des Fests waren daneben das extra angelegte Spielmobilmobil aus Kronach, die Märchenbibliothek Peggy Hofmann sowie der Zauberei und Luftballonkünstler Marolo.

### Fest durch den Bayerischen Jugendring gefördert

KJR-Chef Wagenhäuser freute sich, dass sich so viele kleine und große Besucher und Besucherinnen auf den Weg nach Königsberg zum Spielmobilmobilfest gemacht haben.

In seinem Grußwort dankte er der Stadt Königsberg, die die Veranstaltung unkompliziert am Bleichdamm ermöglichte, und dem Spielmobilmobil aus Kronach. Er hob auch den Elternbeirat des Evangelischen Kindergartens „Die Arche“ hervor, der mit vielen verschiedenen Leckereien für die Verpflegung sorgte.

Das Spielmobilmobil wurde vom Bayerischen Jugendring aus dem „Aktionsplan Jugend“ des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

„Aus diesem Grund war es uns auch möglich, eine so tolle Veranstaltung“, erklärte Wagenhäuser. (WM)

Haßfurter Tagblatt: 03.06.2022 – Spiel, Spaß und strahlende Gesichter

## Raus aus dem Corona-Jammertal

**JUGENDARBEIT** Zwei Jahre Pandemie waren auch für den Kreisjugendring Haßberge eine Zäsur. Im Jubiläumsjahr 2022 will der Verband mit frischem Wind durchstarten. Der KJR feiert heuer seinen 75. Geburtstag.

**Kreis Haßberge** – Der Auftakt des Jubiläumsjahres „75 Jahre Kreisjugendring Haßberge“ war Schwerpunkt in der seit 2019 erstmals wieder in Präsenz abgehaltenen Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendring Haßberge (KJR). Die Vorstandschaft des KJR freute sich, 53 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, darunter Landrat Wilhelm Schneider, begrüßen zu dürfen.

Vorsitzender Thomas Wagenhäuser führte durch die Vollversammlung. Mit einem Quiz gab er den Delegierten und Gästen einen Vorgeschmack auf die entstehende KJR-Chronik – von ersten gemeinsamen Zeltlagern der drei Jugendringe Haßfurt, Ebern und Hohlheim bis zu Geschäftsstellenmitten und der Anzahl aller Vorstandsmitglieder seit 1947.

### Der Landrat sagt Danke

Es wurde gemeinsam gerätselt, diskutiert, geschätzt und Wissen zusammengetragen. Zudem stand eine Fotobox bereit, in der fotografisch ein Beitrag zum Jubiläum geleistet werden konnte. Für Herbst stellte Thomas Wagenhäuser eine Jubiläumserklärung in Aussicht.

Landrat Wilhelm Schneider, der auch Schirmherr für das 75. Jubiläum ist, sprach seine Gratulation an den KJR aus und bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement der Jugendverbände. Zustimmung erhielt die KJR-Vorstandschaft von den Delegierten für die Ausföhrungen zum Arbeitsbericht 2021.

Thomas Wagenhäuser stellte mit den Vorstandsmitgliedern einzelne Veranstaltungen und Themen des vergangenen Jahres vor. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für die geleistete Arbeit im ver-



Die Vorstandschaft des KJR Haßberge freut sich mit Geschäftsführerin Eva Pfeil auf die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Foto: p

vom Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales mit dem Bayerischen Jugendring (BJR) soll der durch die Corona-Pandemie verursachten Isolation und Passivität junger Menschen sowie dem Frost und der Erschöpfung vieler Mitarbeitender in der Jugendarbeit entgegenwirkt werden. Hauptziel ist, junge Menschen und Mitarbeitende der Jugendarbeit (wieder) neu für die Angebote der Jugendarbeit vor Ort zu gewinnen.

Michael Waldhäuser informierte in seiner Funktion als Mitarbeiter des BJR über das Sonderferienprogramm, welches im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus durch den BJR koordiniert wird. Auf dem BJR-Ferienportal können Eltern, Kinder und Jugendliche geeignete Ferienangebote sowie Träger von Ferienangeboten suchen. Anträge für zusätzliche Angebote stellen und bereits bestehende Maßnahmen bewerben. red

Haßfurter Tagblatt: 06.05.2022 – Raus aus dem Corona-Jammertal



**SPIELMOBIL**

## Tour durch den Landkreis

**Landkreis Haßberge** – Das Spielmobil kommt im Sommer in 14 Kommunen im Landkreis Haßberge. Da die Sommerferien vor der Tür stehen, macht sich das Spielmobil des Kreisjugendrings Haßberge bereit für seine Tour durch den Landkreis Haßberge. Start ist am 1. August. Die Spielmobileinsätze können wieder ohne Anmeldung stattfinden. Das heißt für die Kinder: einfach vorbei kommen, spielen, basteln und Spaß haben. Das Spielmobil-Team veranstaltet an 14 verschiedenen Standorten Spielmobileinsätze für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren:

- Montag, 1. August, bis Dienstag, 2. August, von 10 bis 15 Uhr in Rentweinsdorf
- Mittwoch, 3. August, bis Donnerstag, 4. August, von 10 bis 15 Uhr in Haßfurt
- Freitag, 5. August, von 10 bis 15 Uhr in Uchenhofen
- Dienstag, 16. August, von 10 bis 15 Uhr in Oberhohenried

- Mittwoch, 17. August, von 10 bis 15 Uhr in Sylbach
- Donnerstag, 18. August, von 10 bis 15 Uhr in Augsfeld
- Freitag, 19. August, von 10 bis 15 Uhr in Prappach
- Montag, 22. August, bis Dienstag, 23. August, von 10 bis 15 Uhr in Untersteinbach
- Mittwoch, 24. August, bis Freitag, 26. August, von 10 bis 15 Uhr in Oberaurach
- Montag, 29. August, von 10 bis 15 Uhr in Pfarrweisach
- Dienstag, 30. August, von 10 bis 15 Uhr in Kraisdorf
- Mittwoch, 31. August, bis Freitag, 2. September, von 10 bis 15 Uhr in Ebern
- Montag, 5. September, bis Dienstag, 6. September, von 13 bis 18 Uhr in Königsberg
- Mittwoch, 7. September, bis Freitag, 9. September, von 10 bis 15 Uhr in Wonfurt

Alle Termine sind gesammelt auf [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de) zu finden. Das Angebot ist kostenfrei. *red*

Fränkischer Tag: 19.07.2022 – Tour durch den Landkreis

**KJR**

## Jugendarbeit stellt sich vor

**Kreis Haßberge** – Der „Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit“ am Samstag, 25. Juni, ist eine gemeinsame landkreisweite Veranstaltung der Jugendtreffs Ebern, Haßfurt und Zeil, Jam Ebelsbach, JuZ Hofheim sowie der Gemeinden Knetzgau und Untermerzbach in Kooperation mit dem Kreisjugendring Haßberge (KJR). Darauf weist der Kreisjugendring hin.

Im Rahmen der regelmäßigen Treffen der hauptamtlichen Mitarbeiter der offenen Jugendarbeit im Landkreis Haßberge mit Annette Brenning aus der KJR-Vorstandschaft entstand die Idee, einen gemeinsamen „Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit“ zu veranstalten. Nach Monaten mit vielen coronabedingten Schließungen soll die offene Jugendarbeit wieder sichtbar werden.

Die Jugendtreffs in Ebern (Arbeiterwohlfahrt), Ebelsbach

(Jam), Haßfurt (Dragon), Zeil, das JuZ Hofheim sowie die Gemeinden Knetzgau und Untermerzbach wollen den Tag nutzen, um mit und für Jugendliche etwas zu veranstalten.

„Die unterschiedlichen Aktionen finden jeweils in den Kommunen vor Ort statt und sollen einerseits als Werbung dienen, um Jugendliche über die bestehenden Angebote zu informieren, andererseits sollen die Jugendlichen eine Stimme bekommen und ihre Ideen, Themen und Wünsche einbringen“, betont Thomas Wagenhäuser, Vorsitzender des KJR.

Wie Aktionen und Angebote vor Ort aussehen, ist nicht vorgegeben. Lediglich der 25. Juni ist landkreisweit gleich. Glücksrad, Spiele, Kreativaktionen, Turniere, Tag der offenen Tür, Workshops und Grillen – die Angebote sind vielfältig. Weitere Infos: [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de). *red*

Fränkischer Tag: 20.06.2022 – Jugendarbeit stellt sich vor

## Hüpfen in neuer Burg

**Kreis Haßberge** – Bereits Ende 2019 konnte dank des Sponsorings der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge die alte Hüpfburg des Kreisjugendrings (KJR) gegen die neue Hüpfburg ausgetauscht werden. Coronabedingt kam diese allerdings erst jetzt erstmals zum Einsatz.

Peter Schleich von der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

freute sich, dass die neue Hüpfburg endlich genutzt werden kann, und übergab sie an KJR-Vorsitzenden Thomas Wagenhäuser und den stellvertretenden Landrat Michael Ziegler. Neben der Hüpfburg gibt es noch weitere Neuheiten im Verleih des KJR wie einen Kurzstanz-Tageslicht-Beamer, mobile Fußballtore sowie zwei Pavillons. *red*

Fränkischer Tag: 23.06.2022 – Hüpfen in neuer Burg



**GROSSER ACTIONTAG DES KREISJUGENDRINGS HASBERGE IM FREIBAD EITMANN  
MIT ACTION GEGEN DIE CORONA-TRISTESSE**

Thema. Nach mehr als zwei Jahren haben mit dem Corona-Virus im Zuge der, dass Kinder und Jugendliche besonders unter den Auswirkungen im Zusammenhang mit der Eindämmung der Pandemie gelitten haben. Aufgrund dessen stehen die Auswirkungen der Pandemie weiterhin im Vordergrund. In der Jugendzeit, entsprechend mit im Rahmen dieser Kampagne findet in Hasbergkreis im Juli, von 19 bis 19 Uhr, der Aktionstag im Freibad Eltmann statt. Der Event beginnt in einem weichen weichen Spielplatz für einen guten Zweck gespendet wird.



„Ja, wir in diesem Jahr mit den 30-jährigen Jubiläum des Spielplatzes werden in Hasbergkreis ein Fest machen und die Spielplätze werden in Hasbergkreis ein Fest machen und die Spielplätze werden in Hasbergkreis ein Fest machen...“

Highlights sind hier sicherlich der Archibombenwettbewerb, der von dem Black Diamond-Club organisiert wurde. In Hasbergkreis ein Fest machen und die Spielplätze werden in Hasbergkreis ein Fest machen...“

Das Weibernetz sind eine Vielzahl unterschiedlicher Initiativen und Workshops geben... in der Jugendzeit, entsprechend mit im Rahmen dieser Kampagne findet in Hasbergkreis im Juli, von 19 bis 19 Uhr, der Aktionstag im Freibad Eltmann statt.

**GEMEINSAM MEHR ERREICHEN**



Werner Ötziger (links) und Thomas Ötziger (rechts) mit dem Team... (Caption text is partially obscured)

„Stad. Nicht nur die... (Text is partially obscured and difficult to read)“

„Wir von... (Text is partially obscured and difficult to read)“

„Informationen zum... (Text is partially obscured and difficult to read)“

**Actiontag im und am Wasser**

**FREIZEIT** Was gibt es im Sommer für Kinder Schöneres, als sich im Freibad zu tummeln? In Eltmann haben der Kreisjugendring und weitere Teams und Organisationen noch dazu für Spannung gesorgt.



MietSUP aus Sand sorgte für großen Spaß im Wasser. Wer wollte, konnte Stand-up-Paddling ausprobieren und sich im Fischerstechen versuchen.

**Eltmann - Spiel und Spaß im Wasser und außerhalb:** Für die kleinen und großen Besucher war jede Menge geboten. Insgesamt 14 Kooperationspartner haben sich mit verschiedenen Aktionen und Infoständen beim gemeinsamen Actiontag von Kreisjugendring Hasberg (KJR) und Stadt Eltmann eingebracht. Felix Weisheit von der BJS (Bayerischer Sportjugend) Hasberg hatte einen Bewegungsparcours aufgebaut. Daria Damjanovic hatte sich einen „Drums-Alive“-Workshop ausgedacht. Die SG Eltmann/Limbach veranstaltete für Kinder den gesamten Tag über Torward-schießen und Aktionen rund um den Fußballsport.

Bei der THW-Jugend Haßfurt gab es Infomaterial, leckere Bude Zuckerräte und Slush-Eis. Gemeinsam mit der gemeindlichen Jugendpflege und Jugendsozialarbeit JAM Ebersbach konnten wiederverwendbare Wasserbomben gebastelt werden. Der Stand-up-Paddling-Shop und -Verleih MietSUP aus Sand sorgte für großen Spaß im Wasser – wer wollte, konnte Stand-up-Paddling ausprobieren und sich im Fischerstechen versuchen.

kurzweilig durch den Tag, sorgte mit der richtigen Musik für gute Laune und informierte die Anwesenden über die anstehenden Programmpunkte. Die Metzgerei Basel und das Team vom Freibad-Kiosk kümmerten sich um die Verpflegung. Die Deutsche Lebensrettergesellschaft DLRG Ebern übernahm den Höhepunkt des tollen Freizeittages: Sie organisierte den Archibombenwettbewerb. Drei tollkühne Athletinnen und 16 Athleten traten gegeneinander an und weiteten sich darum, wer den schönsten Platzers ins Wasser macht – mit dem Alterwertesten voran. Es waren acht Jungen in der Altersgruppe 1 (bis zehn Jahre) und drei Mädchen und fünf Jungen in der Altersgruppe 2 (ab elf Jahren).

Zudem lieferten sich drei Springer in der Altersgruppe 3 (Erwachsene) ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Es gab jeweils drei Disziplinen, in denen alle Springerinnen und Springer antreten mussten: „Archibombe Klassik“, „Anker“ und „offener Sprung“, bei dem der Kreativität freier Lauf gelassen werden konnte. Die Altersgruppe 1 und 2 sprang vom Ein-Meter-Brett, die Erwachsenen entschieden sich für den Sprung vom Fünf-Meter-Turm. Die Black Diamonds-Cheerleader feuerten lautstark die mutigen Wettkämpfer an. Einiges hatte die Jury, bestehend aus Sebastian Schilling (Stadt Eltmann), Thomas Wagenhäuser (KJR Hasberg) und Nicole Fehn (DLRG Ebern), zu bewerten: die Originalität des Sprungs, die Haltung, die Entschlossen-

heit beim Eintauchen, für Volumen und Höhe des Spritzwassers, für die ganze Show und die Stärke des Applauses gegeben. Am Ende wurde anhand der Gesamtpunktzahl aus den drei Sprüngen entschieden, wer die Kunst der perfekten geräuschvollen Wasserverdrängung am besten beherrscht. Gewinner der Altersgruppe 1 war Jonas Butsch, mit etwas Abstand dahinter kamen Elias Kraus und Jakob Wiesmeth. In der Gruppe 2 machte Leo Naumann das Rennen, vor Joel Schirm und Lenia Schöpplein. Bei den Erwachsenen setzte sich Thomas May gegen Benjamin Divido und John Eggert durch.

**Froh über die Unterstützung**  
„Es war ein wirklich gelungener, kurzweiliger Tag. Es ist schon, dass wir den ersten Actiontag hier bei uns in Eltmann veranstalten konnten“, freute sich Bürgermeister Michael Ziegler. Er zeigte sich auch froh, dass die Veranstaltung finanziell von Sponsoren und vom bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sowie dem Bayerischen Jugendring unterstützt worden war. KJR-Kreisvorsitzender Thomas Wagenhäuser lud alle Anwesenden direkt zur nächsten Veranstaltung des KJR Hasberg ein, zu den „10. Hasberger Spieletagen“, welche vom 29. September bis 3. Oktober in Hofheim stattfinden werden. Das über den Tag eingenommene Eintrittsgeld wird laut einer Pressemitteilung des KJR Hasberg für einen guten Zweck gespendet.

**ACTIONTAG**  
im Freibad Eltmann  
SAMSTAG 30.07.22 | 10 – 19 Uhr

**KJR Hasberg**

Sport&ActionArea, ChilloutArea & KreativArea,  
DJ, Silent Disco, Archibombenwettbewerb,  
Zuckerwarte, alkoholfreie Cocktails, ... u.v.m.

Weitere Infos unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)

powered by **Reifen & Reiz**

VERANSTALTER: Kreisjugendring Hasberg, Vereinsstraße 31/32, Hasfurt,  
Telefon 036571-610136, info@kjr-has.de, www.kjr-has.de, 0160 36571-610136  
und viele weitere Kooperationspartner

Logos of sponsors: BJS, MietSUP, KJR, etc.

Diese Veranstaltung wird aus dem „Bayernstern Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



# Was stimmt mit Frau Holle nicht?

Beim Inklusiven Zeltlager von Kreisjugendring und Lebenshilfe in den Haßbergen erleben 46 Kinder mit und ohne Behinderung sagenhafte Abenteuer. Und: Gemeinsam bringen sie die Märchenwelt wieder in Ordnung.

Von Eva Pfeil, KJR

Die Märchenwelt steht Kopf! Beim „Inklusiven Zeltlager“ von Kreisjugendring Haßberge e.V. in Baunach hatten die Kinder alle Hände voll zu tun. Bereits bei der Ankunft am Zeltplatz wurden die 46 Kinder mit und ohne Behinderung von Märchenfiguren empfangen und es war schnell klar, um welches Thema es sich in den nächsten zehn Tagen drehen wird. Das ehrenamtliche rund 20-köpfige Team um Zeltlagerleitung Nina Brech (Kreisjugendring Haßberge) und Jonas Erickson (Lebenshilfe Haßberge e.V.), hat auch 2022 wieder keine Mühen gescheut und sich eine Menge für die Kinder einfallen lassen. Schon weit im Voraus wurde das Märchen-Motto „Was zur Hölle! Spinnt Frau Holle?“ festgelegt, kreativ ausgestaltet und in abwechslungsreiche Erlebnisse für die teilnehmenden Mädchen und Jungen verpackt.

„Das gesamte Team ist wirklich super! Sie stecken so viel Zeit, Herzblut und Engagement in das inklusive Zeltlager. Die phantastischen Ideen und Theaterleistungen, jeweils zum Motto passenden selbstgeschriebenen Lieder, fantasievollen Kostüme und Konstruktionen, welche manchmal bis in die Morgenstunden gebastelt und perfektioniert werden, sowie die vielen Aktionen und Workshops – alles kommt vom Team und wird eigenständig vorbereitet und umgesetzt“, schildert Eva Pfeil, KJR-Geschäftsführerin und Kreisjugendpflegerin. Die Aktivitäten beim Inklusiven Zeltlager sind alle so aufgebaut, dass sie nur gemeinsam in der Gruppe gelöst werden können. „Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung ist für uns ganz selbstverständlich. Bei der Umsetzung kann sich das Team aufeinander verlassen – alle arbeiten Hand in Hand, mit vollem Engagement für die Sache“, erklärt Nina Brech. „Der Leitgedanke des inklusiven Zeltlagers: „Jeder Mensch ist anders und hat seine eigenen Stärken und Schwächen“ wird auch vom Team gelebt. Wir wollen den Kindern Gemeinschaft vorleben und so in eine Vorbildrolle schlüpfen“, unterstreicht Jonas Erickson.

Unterstützung bekommt das Team im Hintergrund von den KJR-Vorstandsmitgliedern Petra Erickson und Caroline Petersen sowie von KJR-Geschäftsführerin Eva Pfeil. Für die tägliche Stärkung und Verpflegung von Kindern, Team sowie allen hungrigen Märchenfiguren, sorgte das Küchensteam. Die Hauptfigur, um die sich in den zehn sehr warmen und sonnigen Tagen alles dreht, war Frau Holle. Täglich gab es zum Frühstück Märchengeschichten und Frau Holle



Die Kinder folgen am Eröffnungsabend dem Rattenfänger über den Zeltplatz in Baunach. Foto: Nina Brech/KJR

erschien am Fenster und schüttelte ihre Betten aus. Doch von Tag zu Tag wurde Frau Holle verwirrt, brachte vieles durcheinander und schüttelte z.B. Eisonbons statt Schieflocken aus ihren Kissens. Auch die Märchenwelt spielte nach und nach verrückt. Die Kinder trafen unter anderem auf ein um Wasser tanzendes Rumpelstilzchen und ein männliches Schneewittchen.

Viele kinder- und jugendgerechte Aktivitäten sorgten während der zehn Tage für Unterhaltung und eine abwechslungsreiche Zeit: ein Wandertag mit verschiedenen Bewegungsangeboten und anschließender Wasserolympiade, ein Besuch im Freibad Zapfenlofer und im Märchenbad in Neustadt bei Coburg, Picknicks, Workshops vom Bäckchen, Lagerfeuer mit Gitarre und Gesang, Brettspiele und „Die Werwölfe vom Düsterwald“-Runden, Nachtwanderung mit Sterne gucken, Langschläftag, Kinobabend, Bergfest mit der Vermählung der emanzipierten Rapunzel mit ihrem Prinzen, ein bunter Abend sowie einer Märchenzählerin aus Bayreuth. Nach der großen Erzählrunde am Lagerfeuer zum Thema „Märchen aus aller Welt“ mit gehant zuhörtchen, gab sie noch verschiedene Gruselmärchen zum Besten.

Aber was hatte es nun mit der verwirrten Frau Holle auf sich? „Den Kindern wird nach



46 Kinder mit und ohne Behinderung nahmen 2022 am traditionellen „Inklusiven Zeltlager“ von Kreisjugendring Haßberge und Lebenshilfe Haßberge e.V. teil. Foto: Nina Brech

und nach klar, dass mit der vermeintlichen Frau Holle etwas nicht stimmt. Es stellte sich heraus, dass sich Frau Holle mit Hilfe des Tranks lediglich als Frau Holle getarnt hatte. Sie wollte die Macht der Märchenwelt an sich reißen – und hat die Hilfsbereitschaft der Kinder ausgenutzt“, fasst Nina Brech zusammen. Beim Nachtstationslauf ging es dann um alles. Die sechs Zeltgruppen lieferten sich ein spannendes Rennen mit Frau Holle. Sie mussten Frau Holle aufhalten und verhindern, dass sie für immer zu Frau Holle wird. Außerdem mussten sie die echte eingesperrte Frau Holle finden, befreien und den Bann brechen. „Die Kinder haben es natürlich in letzter Sekunde geschafft. Sie haben Frau Holle besiegt, Frau Holle gerettet und die Märchenwelt wieder in geordnete Bahnen gelenkt. Und am Ende gab's für alle eine

große Party“, berichtet Jonas Erickson. 2022 fand das Traditionszeltlager mit gelebter Inklusion am Pfadfinderzentrum in Baunach statt. Das mit dem Gesundheitsamt Haßberge abgestimmte Schutz- und Hygienekonzept ermöglichte ein relativ normales Zeltlager. Die Kinder wurden direkt vor der Abfahrt und während des Zeltlagers getestet. Zwei Teammitglieder haben zudem eine Schulung beim Gesundheitsamt zur Testabnahme besucht.

„Das Zeltlager von Kreisjugendring Haßberge und Lebenshilfe Haßberge e.V. wurde 2022 bereits zum 31. Mal veranstaltet. Es wird durch den Bayerischen Jugendring als Mittel des Bezirks Unterfranken gefördert und findet 2023 von 7. bis 16. August statt.“

➔ Weitere Informationen zum „Inklusiven Zeltlager“ gibt es beim Kreisjugendring Haßberge, Promenade 5, 97421 Haßfurt, Tel. 09521/610136, www.kjr-ha.de.



Freuen sich auf die anstehenden Spielstage (von links): Wolfgang Borst (Bürgermeister Stadt Hofheim), Benjamin Gerschütz (KJR-Vorstandsmitglied) und Thomas Wagenhäuser (KJR-Vorsitzender). FOTOS: EVA PFEIL

# Spiel und Spaß für Jung und Alt

Hofheim verwandelt sich für sechs Tage in ein Spiele-Paradies. Vom 29. September bis 3. Oktober dreht sich alles um Brett- und Kartenspiele. Ein Überblick.

Von LORENZ THOMAS

HOFHEIM Bereits zum zehnten Mal finden im Landkreis die Haßberger Spielstage statt. Der Startschuss für die Veranstaltung fällt am Donnerstag in der Doppelturnhalle der Grund- und Mittelschule Hofheim. Erstmals können die Besucherinnen und Besucher zum Jubiläum ganze sechs Tage, anstatt der üblichen fünf, ihrer Spielfreude nachgehen. Im Programm finden sich auch heuer wieder einige Höhepunkte. SpielFreude erwartet vor Ort Spannung, Unterhaltung und das Testen der neuesten Spiele. Der Eintritt ist wie immer frei.

### 1100 verschiedene Spiele zum Ausprobieren

Der Kreisjugendring Haßberge und die Stadt Hofheim laden Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein, miteinander ins Spiel zu kommen. An der großen Spielothek wird eine große Auswahl von circa 1100 Brett- und Kartenspielen geben – von Klassikern bis zu aktuellen Neuerscheinungen ist dem Veranstalter zufolge alle vertreten.

Damit der Spielspaß ohne den großen Stolperstein – die Spielanleitung – direkt ins Rollen kommen kann, werden viele erfahrene ehrenamtliche Spielerklärerinnen und Spielerklärer vor Ort sein und bei Fragen zur Seite stehen, wie es in der Pressenäheung des Kreisjugendringes heißt.

### Die Highlights des sechstägigen Programms

Am Freitag bietet das Jugendzentrum Hofheim um 17.30 Uhr einen „Waldler“-Workshop an, dabei werden die Regeln und Grundlagen des traditionellen Kartenspiels erklärt und beigebracht. Anschließend haben Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit, ihr Können auf dem „Waldler“-Turnier um 18.30 Uhr unter Beweis zu stellen. Am Samstag und Sonntag ist dann der Lookout-Spielertag in Hofheim



Die ehrenamtlichen Spielerklärerinnen und Spielerklärer sind vorbereitet und freuen sich auf die 10. Haßberger Spielstage.



Der Zauberer Zappalott wird auf den Spielstagen zu Besuch sein. FOTO: SILVIA GRALLA

stattet der Zauberer Zappalott mit seinem magischen Mitmachtheater den Spielstagen einen Besuch ab. Die Vorführung für die ganze Familie dauert zwischen 45 und 60 Minuten und kostet einen Euro Eintritt.

Auf den Spielstagen werden zudem wieder verschiedene Turniere stattfinden. Die Spielerinnen und Spieler dürfen sich in den Spielen „Wizard“, „Waldler“, „Heckeneck“, „Die Siedler von Catan“ und dem Kinderspiel des Jahres „Zauberberg“ messen. Auf die Siegerinnen und Sieger warten laut Pressemitteilung attraktive Preise. Anmeldungen sind über die Seite des Kreisjugendringes Haßberge (www.kjr-ha.de) oder an der Spieldaube vor Ort möglich.

### Von alkoholfreien Cocktails bis hin zu Kuchen

Auf den Haßberger Spielstagen wird neben dem Spielspaß auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen, wie der Veranstalter verspricht. An einer Saftbar gibt es alkoholfreie Cocktails und der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Hofheim bietet ein Spielstage-Bistro an – mit Snacks, Getränken, Kaffee und Kuchen.

Unterstützt werden die Spielstage außerdem vom Jugendzentrum Hofheim, dem Kreisjugendamt Haßberge, dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend Regionalverband Haßberge und der Evangelischen Jugend im Dekanat Rügheim. Die letzteren beiden bieten am Sonntag um 11 Uhr einen kurzen ökumenischen Impuls an, bevor der Spielbetrieb um circa 11.15 Uhr geöffnet wird.

**Kontakt und weitere Informationen:** Kreisjugendring Haßberge, Promenade 5, 97421 Haßfurt, Tel. (09521) 951685, E-Mail: spielstage@kjr-ha.de. Das aktuelle Fahrtat und weitere Informationen sind im internet unter www.haßberger-spielstage.de zu finden. **Veranstaltungsort:** Johannstraße 32, 97461 Hofheim, in der Doppelturnhalle der Grund- und Mittelschule

Neue Presse: 20.08.2022 – Was stimmt mit Frau Holle nicht?

Bote vom Hassgau: 29.09.2022 – Spiel und Spaß für Jung und Alt



# Das Spiele-Paradies ist eröffnet

Bereits zum zehnten Mal finden im Landkreis derzeit die Haßberger Spieletage statt. Der Startschuss für die Veranstaltung fiel am gestrigen Donnerstag, 29. September. Neben den bekannten Spielen gibt es erstmals auch eine Aktion im Rahmen der Initiative „Spielend für Toleranz“.



Über 1200 Spiele stehen bereit für die Besucher, die sich bis einschließlich Montag, dem 3. Oktober, in der Sporthalle der Grund- und Mittelschule Hofheim dem Spielvergnügen hingeben können.

Von Christian Licha

**HOFHEIM.** Ein kleines Jubiläum können die „Haßberger Spieletage“ feiern. Bereits zum zehnten Mal findet das bei Groß und Klein beliebte Event statt. Dieses Jahr hat sich die Stadt Hofheim die Ausrichtung gesichert und die Turnhalle der Grund- und Mittelschule dafür zur Verfügung gestellt. Damit ist sind ist die Veranstaltung zum zweiten Mal in Hofheim. Passend zum Jubiläum also wieder dort, wo im Frühjahr 2012 mit den ersten Spieletagen alles begonnen hat.

Am Donnerstagvormittag, 29. September, eröffneten Landrat Wilhelm Schneider, Bürgermeister Wolfgang Borst und der Vorsitzende des Kreisjugendrings Haßberge (KJR), Thomas Wagenhäuser, offiziell das Spielvergnügen. Zeitgleich waren unter anderem die Vorschulkinder des BRK-Kindergartens Königsberg mit ihren Erzieherinnen vor Ort, um den Spielspaß zu genießen. Schneider, Borst und Wagenhäuser nahmen sich die Zeit und spielten mit dem Nachwuchs eine Runde „Plitsch-Platsch Pinguin“. Bei den Kindern bestens bekannt, erklären die fünf- und sechsjährigen Mädchen und Jungen dem Landrat, Bürgermeister und KJR-Vorsitzenden das Spiel. Allerdings zeigten die Kinder etwas mehr Geschick dabei, die Pinguine vom wackeligen Eisberg zu retten, als die Erwachsenen. „Viel Spaß hat das Spiel aber trotzdem gemacht“, sagte Landrat Wilhelm Schneider, der den jungen Gewinnern gratulierte.

Die Spieletage sind ein fester Bestandteil des KJR-Jahresprogramms und wurden 2020



Zur offiziellen Eröffnung der „Haßberger Spieletage“ in Hofheim, ließen es sich Landrat Wilhelm Schneider, Bürgermeister Wolfgang Borst und KJR-Vorsitzender Thomas Wagenhäuser nicht nehmen, mit den Vorschulkindern des BRK-Kindergartens Königsberg eine Runde „Plitsch-Platsch Pinguin“ zu spielen.

von allen Beteiligten schmerzlich vermisst. Damals mussten die bereits in Hofheim geplanten „Haßberger Spieletage“ coronabedingt ausfallen. 2021 zog der Kreisjugendring, als Alternative zum großen Format, mit den „kleinen Haßberger Spieletage on tour“ durch vier Landkreiskommunen. Als Sponsoren konnten dieses Jahr von der Stadt Hofheim die Firmen Geuppert, Elso, Simmohlen, ESN und die Sparkasse Schweinfurt-Haßberge gewonnen werden. Zudem haben auch heuer wieder viele Spielvereine dem Kreisjugendring Spiele für die Spieletage gesponsert.

In diesem Jahr sind wieder reguläre Spieletage möglich, ohne vorherige Anmeldung. Als Kooperationspartner sind das JUZ Hofheim e.V., der BDKJ Haßberge, die Evangeli-

sche Jugend im Dekanat Rügheim sowie das Kreisjugendamt Haßberge im Boot. Die Haßberger Spieletage sind nur durch das Zusammenspiel der rund 50 ehrenamtlichen Helfer zu stemmen, die auch als Spielereklärer im Einsatz sind. Verantwortlich vonseiten des KJR Haßberge sind KJR-Vorstandsmitglied Benjamin Gerschütz (Resort „Spieletage“) und KJR-Geschäftsführerin Eva Pfeil.

Heuer gibt es auch einen Tag länger das Spielvergnügen. Dank der Förderung durch die Aktivierungskampagne „Bayerischer Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring, können im Jubiläumsjahr die Spieletage um einen Tag verlängert werden und auch noch

am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, stattfinden.

Die kleinen und großen Spielefans erwarten in Hofheim wieder eine große „Spiel-O-Thek“ mit rund 1.200 Spielen und jeder Menge Spielneheiten und Spielklassikern. Außerdem gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen Spielrunden, Aktionen und Turnieren. Das Korbtheater Ali Büttner kommt am Samstag mit dem Stück „Tom das Schaf“, (Eintritt 1,00 Euro). Der Zauberer ZapPaloTT zeigt am Montag mit seinem magischen Mitmach-Theater das Stück „ZapPaloTT & der Außerirdische.“ (Eintritt ein Euro). Es wird ein Qualifikationsturnier für die „Heckmeck“-WM veranstaltet sowie ein offizielles „Die Sieder von Catan“-Ranglistenturnier ausgetragen. Und auch der Lookout-Spielerverlag wird am Samstag und Sonntag vor Ort Spielneheiten zeigen.

Erstmals wird bei den Haßberger Spieletagen eine Aktion im Rahmen der Initiative „Spielend für Toleranz“ angeboten – denn Spiel verbindet, ist Ausdruck von Gleichberechtigung und schafft einen Rahmen, um aufeinander zuzugehen, einander kennenzulernen und Regeln zu folgen, die für alle gelten. Fairness, Respekt, Gleichheit – ohne diese Grundsätze hat niemand Spaß und alle verlieren.

**Mehr Infos mit allen Programmpunkten und Uhrzeiten sowie dem Veranstaltungsflyer sind auf [www.hassberger.spieletage.de](http://www.hassberger.spieletage.de) zu finden.**

Foto: Christian Licha

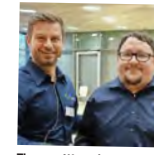
## KJR-Herbstvollversammlung

### Thomas Wagenhäuser bleibt Vorsitzender

**Kreis Haßberge** – Vorsitzender Thomas Wagenhäuser führte die 30 Delegierten und 13 Gäste durch die Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings (KJR). Vorstandsmitglied Benjamin Gerschütz gab einen Einblick in die KJR-Homepage; sie soll als „Nikolalngeschichte“ online gehen. Die wesentlich übersichtlichere und benutzerfreundlichere Seite soll durch ein Warenkorbsystem den Entleer erleichtern. KJR-Geschäftsführerin Eva Pfeil informierte über die Umsatzsteuerreform, die die Mitgliedsverbände beim KJR-Verleih betrifft. Beim KJR-Quiz ging es um die ersten Mitgliedsanträge 1946, über den Einzug des PCs bis hin zu Armin Kudella, der 40 Jahre im Dienst des KJR war. Dank Hintergrundinfos zu den richtigen Antworten erhielten die Anwesenden einen Vorgesmack auf die fast fertige KJR-Chronik.

Thomas Wagenhäuser stellte die Arbeitsplanung 2023 vor. Die Haushaltsplanung 2023 bestand. Thomas Wagenhäuser beschrieb Geschäftsführerin Eva Pfeil. Das Haushaltsvolumen 2023 liegt bei 207.600 Euro. Die Anwesenden stimmten zu.

Bei den Neuwahlen stellten sich alle Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl. Der BDKJ (Bund der katholischen Jugend)



Thomas Wagenhäuser würdigte Sebastian Noll. Foto: E. Pfeil

schlug Anna-Maria Gebhardt als Beisitzerin vor. Die Vollversammlung bestätigte Thomas Wagenhäuser (BS) als Vorsitzenden, ebenso Stellvertreterin Susanne Makowski (BS). Für die sieben Beisitzer-Plätze standen acht Personen zur Wahl. Nach der Vorstellungsrunde wählten die Delegierten Caroline Petersen (ohne Verband), Benjamin Gerschütz (BDKJ), Wolfgang Winter (RdP), Jürgen Krell (EJ), Annette Breunig (ohne Verband) Petra Erickson (KjF) und Anna-Maria Gebhardt (BDKJ) in den KJR-Vorstand. Thomas Wagenhäuser bedankte sich beim scheidenden Vorstandsmitglied Sebastian Noll (KjF), der im Herbst 2021 nachgewählt worden war. Die Rechnungsprüfer Alexander Bergmann und Bernd Wagenhäuser wurden bestätigt. Als

KJR-Einzelpersonlichkeiten wurden Daniel Fischer, Michael Waldhäuser, Bernhard Krieger und neu Birgit Bayer berufen. Thomas Wagenhäuser würdigte das Engagement von Jürgen Hennemann (30 Jahre Einzelpersonlichkeit im Vorstand). Den Wahlausschuss hatten Jennifer Wölpsinger (Bezirk Unterfranken), Michael Waldhäuser (BJR Einzelpersonlichkeit) und Christoph Schramm (Jugendamtsleiter) gebildet.

#### Nachhaltigkeitsseuro

Benjamin Gerschütz stellte den Antrag zum Thema „Nachhaltigkeit“ vor. Die Vollversammlung entsprach dem, weshalb es 2023/2024 beim KJR den Sonderzuschnitt „Nachhaltigkeitsseuro“ geben wird. Am Ende sprach Eva Pfeil Termine an. So den „Infobend Zuschussseuro“ am 2. Februar, die 11. Haßberger Spieletage von 2. bis 5. März in Trossenfurt, die Einweissungsveranstaltungen für die Eventgeräte am 18. 19. April sowie das „Inklusive Zeltlager 2023“ vom 7. bis 18. August (mit der Lebenshilfe). Eine Vereinfachung nahm die KJR-Führung aus den coronabedingt digitalen Vollversammlungen mit: das digitale Abstimmungstool. So wurde der neue Vorstand per Mausclick gewählt. Eva Pfeil

## Fränkischer Tag:

### 24.11.2022 – Thomas Wagenhäuser bleibt Vorsitzender

## Viele Puzzleteile sorgen für den Erfolg

Der KJR Haßberge hat seinen 75. Geburtstag gefeiert. Im Rahmen der Jubiläumssfeier wird deutlich, dass die rund 20 Vereine und Verbände, die dem KJR angehören, wesentlich für dessen erfolgreiches Bestehen sind.

Von Christian Licha

**HASSFURT.** Normalerweise gibt es bei einer Jubiläumsvorstellung Ginfedorte am laufenden Band. Nicht so beim Kreisjugendring Haßberge (KJR), der sein 75-jähriges Bestehen am Samstag im „Silberfach“ am Hafener Schulenturm. Sehr kurzweilig mit drei Innovationsvorstellungen – Moderator Peter Kraus und Vorsitzender Thomas Wagenhäuser den Abend. Dabei kamen neben Landrat und Schirmherr des Veranstaltung, Wilhelm Schneider, auch zahlreiche Ehrenamtliche zu Wort, die den KJR aktiv unterstützen oder dies in der Vergangenheit getan haben.

„Unser Unterstützung wird immer da sein, wenn wir es machen können“, sagte Landrat Wilhelm Schneider und zeigte sich Beispiel den Grundgesetzvertrag auf, der 2017 geschlossen wurde. Demnach erhält der KJR regelmäßig einen Globalunterstützung des Landes, ohne jedes Jahr erneut als Bittsteller auftreten zu müssen. Schneider schätzte die Arbeit des KJR sehr hoch, zu dem er bereits seit 1984 Kontakt hat. Damals war der Landrat noch Gemeindevorstand und Jugendbeauftragter in Maroldsweisach.

Die Einzelpersonlichkeiten im KJR Haßberge hob die Vorsitzende des Bezirksjugendrings, Jennifer Wölpsinger, hervor: „Das Angebot ist sehr vielfältig. Etwas das Spielneheiten und die Spieletage gibt es sonst in keinem anderen Landkreis.“ Michael Waldhäuser vom Bayerischen Jugendrings zeigte als beispielhafte Aktivität das integrative Zeltlager auf, das sein Verband finanziell unterstützt und schon lange zentraler Institution des KJR Haßberge geworden ist. Mit lothar Erickson, Sherry Zipperer und Kerstin



Jeder der 20 Mitgliedsvereine im KJR Haßberge präsentierte ein selbst gestaltetes Puzzleteil, wie hier zum Beispiel die Kreisjugendfeuerwehr.

Viering kamen auch drei Ehrenamtliche zu Wort. „Mein Herz schlägt für das integrative Zeltlager“, sagte zum Beispiel Erickson, der das jährliche Event sogar als Vorzugsmodell bezeichnet. „Wir bekommen aus ganz Deutschland Anfragen, wie wir es auf die Beine stellen, das Zeltlager gemeinsam für behinderte und nicht behinderte Kinder auszurichten.“ Wie viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit die drei Aktiven im Jahr für die

als ehemalige Vorsitzende plauderten aus dem Nüchternen von Erlebnissen vergangener Zeiten. So blieb Kupfer-Mauser etwa ein Jugendtauch in Erinnerung, bei dem er mit zahlreichen Jugendlichen Israel besuchte. Die Formalitäten an der Passkontrolle seien dort sehr streng und es werde alles genau kontrolliert. So sorgte damals ein Buch als Geschenk eines israelischen Bürgermeisters als Geschenk für die Teilnehmer für eine unentwärtige Reiseversicherung. Jeder der Reisenden musste sein Exemplar vorzeigen, wobei dies bei einem der Jugendlichen für besondere „Überraschung“ sorgte. Er hatte nämlich das Buch ganz unten in seinem Koffer und musste so alle persönliche Sachen auspacken, schmunzelte Kupfer-Mauser. Auch der Hintergrund der Reise blieb nicht unerwähnt.

Im Jahr 1992 wurde der Grundstein für die offizielle Partnerschaft zwischen dem Landkreis Haßberge und der israelischen Stadt Kiryat Motzkin mit der Unterstützung der Partnerschaftskontakthilfe gelegt. Die internationale Jugendbegegnung, die vom Kreisjugendring organisiert wird, ist ein ganz besonderes Teil dieser Partnerschaft. Überlich im Wechsel finden eine In- und eine Out-Begegnung statt.

20 Vereine und Verbände, die sich Jugendarbeit auf die Fächer schreiben, sind Mitglied im KJR Haßberge. Die Organisatoren der Jubiläumssfeier am Geschäftsführerin Eva Pfeil nahmen will, sie gerne willkommen. Der KJR Haßberge ist wie eine Familie, in der man nicht nur als Ehrenamtliche gesehen wird, der seine Arbeit abliest, sondern die Unterstützung ist sehr hoch.“ Auch der ehemalige KJR-Geschäftsführer Frank Kupfer-Mauser und Bernd Wagenhäuser



# Viele Ideen fürs kommende Jahr

Im Rahmen der Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Haßberge kommt es auch zu Neuwahlen. Dabei wird Vorsitzender Thomas Wagenhäuser einstimmig wiedergewählt.



Der neue Vorstand des Kreisjugendrings Haßberge mit (von links) Wolfgang Winter (RdP), Benjamin Gerschütz (BDKJ), Caroline Petersen (ohne Verband), Petra Erickson (KjF), Vorsitzendem Thomas Wagenhäuser (BSJ), Jürgen Krell (EJ), Annette Breunig (ohne Verband), Anna-Maria Gebhardt (BDKJ) und der stellvertretenden Vorsitzenden Susanne Makowski (BSJ). Foto: Eva Pfeil

**HASSFURT.** Geleitet vom Vorsitzenden Thomas Wagenhäuser fand laut einer aktuellen Pressemeldung des Kreisjugendrings Haßberge kürzlich dessen Herbstvollversammlung mit 30 anwesenden Delegierten und 15 Gäste statt. Vorstandsmitglied Benjamin Gerschütz gab laut Meldung in diesem Rahmen einen Einblick in die neue Homepage, welche voraussichtlich am 6. Dezember als „Nikolausgeschenk“ online gehen wird. Die wesentlich übersichtlichere und benutzerfreundlichere Seite soll den Entleih unter anderem durch ein Warenkorbsystem maßgeblich erleichtern.

Geschäftsführerin Eva Pfeil informierte anschließend über die Umsatzsteuerreform, welche die Mitgliedsverbände unter anderem beim KJR-Verleih betreffen wird. Wie bereits in der Frühjahrsvollversammlung gab es anlässlich des 75. Jubiläums, wie versprochen, auch diesmal wieder ein Quiz. Von den ersten Mitgliedsanträgen 1946, über den Einzug des PCs, und Armin Kudella, der 40 Jahre im Dienst des Kreisjugendrings war, wurden unterschiedlichste Fragen quer durch alle Jahrzehnte gestellt. Es wurde gerätselt, geschätzt und Wissen zusammengetragen. Durch Hintergrundinfos zu den richtigen Antworten erhielten die Anwesenden laut Meldung des Kreisjugendrings „einen Vorgeschmack auf die fast fertige Chronik.“

Gemeinsam mit seinem Vorstand stellte Thomas Wagenhäuser die umfangreiche Arbeitsplanung 2025 vor. Für die Haushaltsplanung 2023 übergab er das Wort an Geschäftsführerin Eva Pfeil, die die wesentlichen Punkte und Änderungen darlegte. Das

Haushaltsvolumen 2025 liegt Pfeil zufolge bei 207.600 Euro. Der Vorstand erhielt von den anwesenden Delegierten sowohl für die Arbeitsplanung als auch den Haushalt Zustimmung.

Dann standen die Wahlen an. Die Vollversammlung wählte den bisherigen Vorsitzenden Thomas Wagenhäuser (BSJ) mit 100 Prozent erneut zum Vorsitzenden und bestätigte auch seine Stellvertreterin Susanne Makowski (BSJ) mit großer Mehrheit in ihrem Amt. Für die sieben Beisitzer-Plätze standen acht Personen zur Wahl. Nachdem die Kandidaten sich sowie ihre Ziele und Ideen für die Arbeit beim KJR Haßberge der Vollversammlung vorgestellt hatten, wählten die Delegierten Caroline Petersen (ohne Verband), Benjamin Gerschütz (BDKJ), Wolfgang Winter (RdP), Jürgen Krell (EJ), Annette Breunig (ohne Verband) Petra Erickson (KjF) und Anna-Maria Gebhardt (BDKJ) in den KJR-Vorstand. Thomas Wagenhäuser bedankte sich beim scheidenden Vorstandsmitglied Sebastian Noll (KjF), der im Herbst 2021 in den Vorstand nachgewählt wurde, für seine Mitarbeit und sein Engagement. Die bisherigen Rechnungsprüfer Alexander Bergmann und Bernd Wagenhäuser wurden von der Vollversammlung in ihrem Amt bestätigt. Als KJR-Einzelpersonlichkeiten wurden Daniel Fischer, Michael Waldhäuser, Bernhard Krieger und neu Birgit Bayer berufen.

Thomas Wagenhäuser würdigt zudem „das Engagement der scheidenden Einzelpersonlichkeit Jürgen Hennemann“, wie es in der Meldung des Kreisjugendrings weiter heißt, „der seit 50 Jahren diese Funktion in-

nehmte.“ Wagenhäuser betonte, dass er hoffe, dass „Hennemann dem KJR weiterhin verbunden bleibt und der KJR auch weiterhin auf ihn zählen kann, wenn er Hilfe oder Unterstützung im Raum Ebern benötigt.“

Ein Antrag des Vorstands zum Thema „Nachhaltigkeit“ wurde von Benjamin Gerschütz, Vorstandsmitglied und Mitglied in der AG Nachhaltigkeit, vorgestellt. Die Vollversammlung hat den Antrag angenommen, weshalb es 2023/2024 beim KJR den Sonderzuschussmittel „Nachhaltigkeitseuro“ geben wird. Eine Vereinfachung, welche sich der Kreisjugendring aus den coronabedingt digitalen Vollversammlungen mitgenommen hat, ist das Abstimmungsstool, über das die Delegierten ihre Stimmen während der Vollversammlung digital abgaben und auch per Mausclick den neuen Vorstand wählten. red

## Termine im Jahr 2023

Zum Ende der Vollversammlung verweist Geschäftsführerin Eva Pfeil noch auf verschiedene bereits terminierte Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2023, wie beispielsweise den „Infoabend Zuschusswesen“ am 2. Februar 2023, die elften Haßberger Spielabende vom 2. bis 5. März 2023 in Trossenfurt, die Einweisungsveranstaltungen für die Eventgeräte am 18. und 19. April 2023 sowie das vom 7. bis 18. August 2023 stattfindende „Inklusive Zeltlager 2023“ in Kooperation mit der Lebenshilfe e. V. Alle Veranstaltungen des KJR sind mit den entsprechenden Ausschreibungen ab 6. Dezember auf [www.kj-has.de](http://www.kj-has.de) zu finden.

# Interviews und überdimensionales Puzzle

Der Kreisjugendring Haßberge feierte im „Silberfisch“ am Haßfurter Schulzentrum sein 75-jähriges Bestehen mit kurzweiligen Beiträgen.

Von CHRISTIAN LICHA

**HASSFURT** Normalerweise gibt es bei einer Jubiläumsveranstaltung Grußworte am laufenden Band. Nicht so beim Kreisjugendring Haßberge (KJR), der sein 75-jähriges Bestehen am Samstag im „Silberfisch“ am Haßfurter Schulzentrum beging. Mit drei Interviewrunden gestalten Moderator Peter Kraus und Vorsitzender Thomas Wagenhäuser den Abend sehr kurzweilig. Dabei kamen neben Landrat Wilhelm Schneider, dem Schirmherrn der Veranstaltung, zahlreiche Ehrenamtliche zu Wort, die den Kreisjugendring aktiv unterstützen oder dies in der Vergangenheit getan haben.

„Unser Unterstützung wird immer da sein, wenn wir es machen können“, sagte Landrat Schneider und verwies auf den Grundlagenvertrag, der 2017 geschlossen wurde. Demnach erhält der Kreisjugendring regelmäßig einen Globalkostenzuschuss des Landkreises, ohne jedes Jahr erneut als Bittsteller auftreten zu müssen. Schneider schätzt die Arbeit des Kreisjugendrings, zu dem er bereits seit 1984 Kontakt hat. Damals war er noch Gemeinderat und Jugendbeauftragter in Maroldsweisach.

## Integratives Zeltlager ist ein Vorzeigemodell

Die Einzigartigkeit der Aktivitäten im KJR Haßberge hob die Vorsitzende des Bezirksjugendrings Jennifer Wolpensing hervor: „Das Angebot ist sehr vielfältig. Zum Beispiel das Spielmobil und die Spielangebote gibt es sonst in keinem anderen Landkreis.“ Michael Waldhäuser vom Bayerischen Jugendring nannte als beispielhafte Aktivität das integrative Zeltlager, das sein Verband finanziell unterstützt und das schon lange zu einer festen Institution des Kreisjugendrings Haßberge geworden ist.

Mit Jonas Erickson, Sherry Zipperer und Kerstin Viering kamen drei Ehrenamtliche zu Wort. „Mein Herz schlägt für das integrative Zeltlager“, sagte Erickson, der das jährliche Event sogar als Vorzeigemodell bezeichnete. „Wir bekommen aus ganz Deutschland Anfragen, wie wir es auf die Beine stellen, das Zeltlager gemeinsam für behinderte und nicht behinderte Kinder auszurichten.“

## „Wenn man etwas gerne macht, zählt man nicht die Stunden“

Wie viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit die drei Aktiven im Jahr für den Kreisjugendring leisten, wissen sie nicht. „Wenn man etwas gerne macht, zählt man nicht die Stunden.“ Gleichzeitig warb Erickson für den KJR: „Wer mithelfen will, ist gerne willkommen. Der Kreisjugendring Haßberge ist wie eine Familie, in der man nicht nur als Ehrenamtlicher gesehen wird, der seine Arbeit ab-



Zwei Ehemalige plauderten bei der Jubiläumsfeier des Kreisjugendrings aus dem Nähkästchen: Frank Kupfer-Mauder (links) als ehemaliger Geschäftsführer und der einstige Vorsitzende Bernd Wagenhäuser. FOTOS: CHRISTIAN LICHA



„Wir im Kreisjugendring Haßberge sind wie eine Familie“, sagten die drei Ehrenamtlichen (ab Zweiter von links) Jonas Erickson, Kerstin Viering und Sherry Zipperer, die von Moderator Peter Kraus (links) und dem Vorsitzenden Thomas Wagenhäuser (rechts) interviewt wurden.



Jeder der 20 Mitgliedsvereine des Kreisjugendrings präsentierte ein selbst gestaltetes Puzzle-Teil.

sondern die Wertschätzung ist sehr hoch.“ Auch der ehemalige KJR-Geschäftsführer Frank Kupfer-Mauder und Bernd Wagenhäuser als ehemaliger Vorsitzender plauderten aus dem Nähkästchen von Erlebnissen vergangener Zeiten.

So bleibt Kupfer-Mauder zum Beispiel ein Austausch in Erinnerung, bei dem er mit zahlreichen Jugendlichen Israel besuchte. Die Formalitäten an der Passkontrolle seien dort sehr streng, es werde alles genau

kontrolliert. Damals sorgte ein Buch, ein Geschenk eines israelischen Bürgermeisters für die Teilnehmer, für eine unfreiwillige Reiseverzögerung. Jeder der Reisenden musste sein Exemplar vorzeigen, wobei dies bei einem der Jugendlichen für besondere „Begeisterung“ sorgte. Er hatte nämlich das Buch ganz unten in seinem Koffer und musste so alle persönlichen Sachen ausräumen, schmunzelte Kupfer-Mauder.

Auch der Hintergrund der Reise blieb nicht unerwähnt. Im Jahr 1992

wurde der Grundstein für die offizielle Partnerschaft zwischen dem Landkreis Haßberge und der israelischen Stadt Kiryat Motzkin mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden gelegt. Die internationale Jugendbegegnung, die vom Kreisjugendring organisiert wird, ist ein besonderer Teil dieser Partnerschaft. Jährlich im Wechsel finden Begegnungen statt.

20 Vereine und Verbände, die sich Jugendarbeit auf die Fahne schreiben, sind Mitglied im Kreisjugend-

ring Haßberge. Die Organisatoren der Jubiläumsfeier um KJR-Geschäftsführerin Eva Pfeil, hatten sich eine besondere Erinnerung an diesen Tag ausgedacht. Jeder Verein erhielt im Vorfeld ein überdimensionales Puzzle-Teil, das er selbst gestalten konnte und bei der Feier präsentierte. Später soll das komplette Puzzle einen Ehrenplatz in der Geschäftsstelle bekommen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten Klaus Neubert an der Gitarre und Regine Brand mit der Geige.

# Arbeitsplanung 2023



## Arbeitsplanung 2023

Stand 22.09.2022



### Vorstandsarbeit im Kreisjugendring Haßberge

12.01.2023	18:30 Uhr	Neujahrssitzung	Ort offen
26.01.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
09.02.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
21.03.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
20.04.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
04.05.2023	19:00 Uhr	Frühjahrsvollversammlung	Ort offen
16.05.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
27.06.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
13.07.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Ort offen
19.09.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
14.10.2023		Klausur	Ort offen
19.10.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
16.11.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle
23.11.2023	19:00 Uhr	Herbstvollversammlung	Ort offen
07.12.2023	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Geschäftsstelle

Die Vorstandschaft trifft sich zu ca. 9 bis 10 Sitzungen im Jahr.

### Vertretung in Gremien

Jugendhilfeausschuss (JHA)	Thomas Wagenhäuser, Bernhard Krieger, Jürgen Krell, Susanne Makowski
Unterausschuss zum JHA	Bernhard Krieger, Susanne Makowski
Kreis-ARGE	Thomas Wagenhäuser, Bernhard Krieger
LAG Haßberge e. V.	Jürgen Krell
Bildungsbeirat	Eva Pfeil
Begleitausschuss „Demokratie leben!“	Thomas Wagenhäuser, Eva Pfeil, Caroline Petersen

### Ressort Finanzen, Struktur und Geschäftsstelle

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Thomas Wagenhäuser, Haushaltsverantwortliche: Eva Pfeil  
Aufstellung des Haushaltes, Bewirtschaftung des Haushaltes, Erstellung der Jahresrechnung

### Ressort Zuschusswesen

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Susanne Makowski  
Das Ressort Zuschusswesen koordiniert die Anfragen zum Thema Zuschüsse an den Kreisjugendring. Die Ersteinschätzung kritischer Zuschussanträge und Voranfragen fällt in die Zuständigkeit des Ressorts. Das Vorstandsmitglied ist Ansprechpartner der Geschäftsstelle bei Rückfragen und Klärungsbedarf.

### AK Zuschuss

Verantwortliche Vorstandsmitglieder: Wolfgang Winter, Benjamin Gerschütz, Susanne Makowski, Jürgen Krell  
Der AK überarbeitet bestehende Zuschusstitel und passt an die aktuellen Gegebenheiten an. Auch die Einführung neuer Zuschusstitel, z.B. im Bereich Nachhaltigkeit, wird forciert.

### Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Außendarstellung

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Benjamin Gerschütz  
Das Ressort stellt die Information der Öffentlichkeit über Aktivitäten des Jugendrings sicher. Dazu gehören die regelmäßige Aktualisierung der Homepage, das Bewerben von Veranstaltungen sowie die Information über Änderungen im Verleih, Zuschusswesen oder rechtliche Rahmenbedingungen.

### Ressort / AK Integration und Inklusion

Verantwortliche Vorstandsmitglieder: Annette Breunig und Caroline Petersen  
Der 2022 neu gegründete AK beschäftigt sich mit Themen im Bereich der Integration und Inklusion, nimmt an Workshops und Infoabenden teil und versucht diese neuen Informationen und Inhalte im Vorstand bzw. auf Kreisebene einzubringen und umzusetzen.

**AK Nachhaltigkeit**

Verantwortliche Vorstandsmitglieder: Benjamin Gerschütz, Wolfgang Winter, Caroline Petersen, Jürgen Krell  
 Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit arbeitet Möglichkeiten aus, die Arbeit des KJR Haßberge nachhaltig zu gestalten. Grundlage hierzu ist der Beschluss der Herbstvollversammlung 2021. Im Arbeitsjahr 2023 finalisiert der AK seine Arbeiten und stellt die Ergebnisse der Frühjahrsvollversammlung vor. Über die Arbeit des AKs über die Frühjahrsvollversammlung hinaus entscheidet die Versammlung.

**Ressort Technik**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Sebastian Noll / Benjamin Gerschütz  
 Das Ressort unterstützt die Geschäftsstelle in technischen Belangen und berät insbesondere bei der Beschaffung technischer Geräte. Auch die Prüfung von Ersatzbeschaffungen, die technische Betreuung eigener Veranstaltungen sowie die Pflege der vorhandenen Lizenzen und Systeme (Zoom, HostEurope, SSL-Zertifikate,...) erfolgt durch dieses Ressort.

**Ressort Ferienprogramme**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Petra Erickson  
 Sommer-/Herbstferien Örtliche Ferienprogramme in den Städten, Märkten und Gemeinden  
 Kommunen vor Ort  
 Verantwortliche Mitarbeiterin: Tamara Gräß

**Ressort Inklusives Zeltlager**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Petra Erickson  
 Juni/Juli 2023 Vorbereitungswochenende Inklusives Zeltlager  
 Ort offen  
 Leitung: Nina Brech, Jonas Erickson  
 07.08. bis 18.08.2023 Inklusives Zeltlager in Kooperation mit der Lebenshilfe Haßberge e. V.  
 Jugendzeltplatz Reutersbrunn  
 Leitung: Nina Brech, Jonas Erickson  
 August 2023 Jubiläum 33. Inklusives Zeltlager  
 Jugendzeltplatz Reutersbrunn  
 Verantwortlich: Petra Erickson

**Ressort Internationale Jugendbegegnung**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Susanne Makowski  
 Aktuell ist für das 1. Halbjahr der Besuch einer Jugendgruppe aus Israel im Landkreis Haßberge geplant. Mit dem Partnerlandkreis Klobuck in Schlesien (Polen) ist weiterhin die Anbahnung eines zweiten Jugendaustauschs angedacht.  
 IN Jugendbegegnung Israel  
 Landkreis Haßberge  
 Juli 2023 Austauschpartner: Municipality Kiryat Motzkin  
 ganzzährig Planungen zukünftiger Jugendaustausch  
 Austauschpartner: Landkreis Klobuck  
 Polen / Landkreis Haßberge  
 Herbst Teilnahme Binationales Seminar des BJR Bayern – Israel  
 Ort offen

**Ressort Schulungen**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Wolfgang Winter  
 02.02. 18:30 Uhr Infoabend Zuschusswesen  
 Geschäftsstelle / online  
 Referentin: Eva Pfeil  
 Feb./März 18:30 Uhr Infoabend Bundeskinderschutzgesetz  
 Geschäftsstelle/Sitzungssaal  
 Koop. mit Kreisjugendamt Referent: Franz Heinrich  
 13.03. 18:30 Uhr Infoabend Ferienprogrammleitungen  
 Geschäftsstelle / online  
 Referentinnen: Tamara Gräß, Petra Erickson  
 28.03. 18:00 Uhr Diversity – Was tun wenns knallt?  
 Geschäftsstelle/Pfarrsaal  
 21:00 Uhr Koop. mit BezJR, Referent: Götz Kolle  
 22.04. 10:00 bis 16:00 Uhr Kreativ mit Medien  
 Geschäftsstelle  
 Koop. mit BezJR, Referent: Mirko Zeisberg  
 17.06. bis 18.06. Kreativseminar  
 Reichmannshausen  
 für Betreuer\*innen der örtl. Ferienprogramme  
 Referenten: Nina Brech, Jonas Erickson

06.07. 18:30 Uhr Infoabend Aufsichtspflicht  
 Geschäftsstelle  
 Referentin: Eva Pfeil  
 Samstag/Sonntag Notfallmanagement in der Jugendarbeit  
 Ort offen  
 Verantwortlich: Benjamin Gerschütz / Koop. mit BRK und FFW

**Ressort Jugendpolitik**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Caroline Petersen  
 Treffen Kommunale Jugendbeauftragte  
 Ort offen  
 Termin offen Landtagsfahrt 2023  
 München  
 Frühjahr/Sommer 2023 Landtagsfahrt 2023  
 digital oder Präsenz  
 Sommer/Herbst 2023 Podiumsdiskussion zur Landtagswahl  
 Landkreis Haßberge  
 Herbst 2023 U18-Landtagswahl

**Ressort Juleica**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Wolfgang Winter  
 Fortführung des 2021 eingeführten Juleica-Gutscheinheftes sowie des 25-Euro-Gutscheins für Inhaber\*innen einer gültigen Juleica im Landkreis Haßberge.

**Ressort Ehrenamt**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Jürgen Krell  
 Einmal jährlich wird als Dankeschön für die ehrenamtlich geleistete Arbeit für die Kinder und Jugendlichen im Landkreis Haßberge eine Ehrenamtsfahrt (Tagesfahrt / Mehrtagesfahrt) angeboten.  
 Tagesfahrt Ehrenamtsfahrt  
 Ort offen  
 Orga-Team: Jürgen Krell & Bernhard Krieger

**Ressort Vernetzung - Offene Jugendarbeit / Jugendverbände**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Annette Breunig  
 Das Ressort kümmert sich um eine gute Verbindung zu den Jugendverbänden im Landkreis Haßberge. Jeder Verband hat seit 2022 einen festen „Paten“ aus der KJR-Vorstandschaft. Mindestens ein Austauschtreffen wird im Jahr mit der offenen Jugendarbeit organisiert. Es wird Kontaktpflege betrieben und ein beidseitiger Informationsfluss sichergestellt.  
 Termine offen Arbeitstreffen der offenen Jugendarbeit  
 Jugendtreffs vor Ort  
 Austausch mit Haupt- u. Ehrenamtlichen  
 Termin offen Verbandsspitzengespräch  
 Ort offen

**Ressort Verleih**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Sebastian Noll  
 18.04.23 17:30 Einweisung Bungee-Run  
 Kreisbauhof  
 19:00 Einweisung Hüpfburg  
 Kreisbauhof  
 Verantwortlich: Elvira Jungmann / Referent: Frank Kupfer-Mauder  
 19.04.23 17:30 Einweisung Spielmobil  
 Kreisbauhof  
 Referentin: Tamara Gräß  
 18:30 Einweisung Kletterfelsen  
 Kreisbauhof  
 Verantwortlich: Elvira Jungmann / Referent: Peter Friedrich

**Ressort Haßberger Spieletage**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Benjamin Gerschütz  
 04.02.23 10:00 Uhr Vorbereitungstag Spieletage  
 Geschäftsstelle  
 02.03. bis 05.03.2023 11. Haßberger Spieletage  
 Oberaurach-Zentrum

**Ressort Spielmobil**

Verantwortliches Vorstandsmitglied: Thomas Wagenhäuser  
 Spielmobilprojekt  
 Kommunen vor Ort  
 ganzzährig Verantwortliche Mitarbeiterin: Tamara Gräß

**Beratung der Städte, Märkte und Gemeinden**

Verantwortliche Mitarbeiterin: Eva Pfeil  
 Der Kreisjugendring Haßberge berät die Kommunen des Landkreises Haßberge in Fragen der Jugendarbeit.



## Dank und Anerkennung

Wir, Vorstand und Mitarbeiterinnen des Kreisjugendrings, sagen „**DANKE**“ an alle, die auch 2022 wieder zur Umsetzung unserer Aktionen und Veranstaltungen beigetragen und unsere Arbeit mit Rat und Tat oder finanziell unterstützt haben!

### Ein herzliches Dankeschön, an

- die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen bei den Aktionen und Veranstaltungen
- die Teamer:innen bei Freizeiten und Bildungsangeboten
- die Mitarbeiter:innen in Offenen Treffs
- die Delegierten und alle Mitarbeiter:innen der Jugendverbände
- die Gruppenleiter:innen und Verantwortliche in der Jugendarbeit auf Ortsebene
- unseren Landrat Wilhelm Schneider
- den Jugendamtsleiter, Christoph Schramm
- die Vertreter:innen in den Landkreisgremien und den Mitarbeiter:innen der Verwaltung
- den Einzelpersonlichkeiten des Kreisjugendrings
- alle Kommunalpolitiker, welche die Jugendarbeit unterstützten
- die Kommunalen Jugendbeauftragten
- die Kommunale Jugendarbeit und alle Kooperationspartner:innen
- das Amtsgericht Haßfurt, welches unsere Arbeit durch die Zuweisung von Bußgeldern anerkennt und unterstützt
- alle Sponsoren, die unsere Arbeit finanziell mitgetragen haben
- den Bezirksjugendring Unterfranken und den Bayerischen Jugendring
- das Staatliche Schulamt und die Schulen im Landkreis Haßberge

Vielen  
Dank

Unser Dank gilt auch allen, die für unsere Veranstaltungen werben und sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen (Presse, Gemeinde- und Mitteilungsblätter, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Lokalradio und sonstige Einrichtungen) und allen, die durch Mundpropaganda unsere Angebote weiterempfehlen!

Wir wünschen uns auch zukünftig die Unterstützung für die Jugendarbeit in unserem Landkreis.

Haßfurt, 21. März 2023

  
Thomas Wagenhäuser  
Vorsitzender KJR Haßberge

  
Eva Pfeil  
Geschäftsführerin KJR Haßberge

## Ausblick 2023

### *Liebe Leserinnen und Leser,*

ich hoffe, ihr konntet euch einen guten Überblick über unsere Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2022 verschaffen.

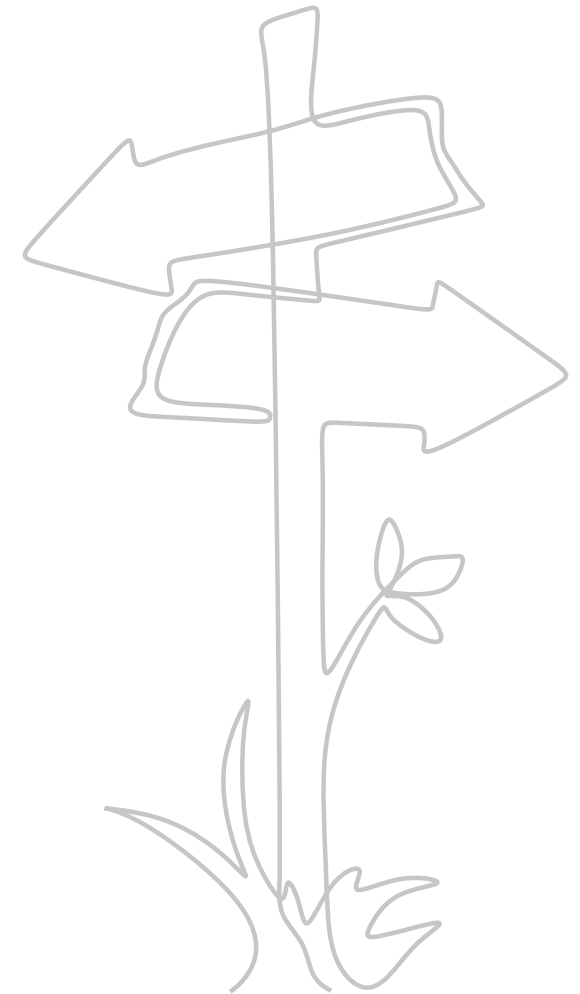
Eine funktionierende Vorstandschaft ist die Basis für eine erfolgreiche Arbeit im Kreisjugendring. Es macht Spaß zusammen zu arbeiten und gemeinsam etwas zu entwickeln und zu gestalten. Ich freue mich auf die anstehende Arbeit 2023 mit der Vorstandschaft und dem ganzen Team der Geschäftsstelle.

Ich möchte an dieser Stelle dafür werben und motivieren, an unseren Veranstaltungen aktiv teilzunehmen sowie sich aktiv beim Kreisjugendring Haßberge einzubringen und Jugendarbeit im Landkreis Haßberge mitzugestalten. Ein häufiger Austausch ist mir sehr wichtig und für unsere Arbeit aus meiner Sicht auch unabdingbar. Der Kreisjugendring lebt von seinen aktiven Verbänden und Organisationen!

2023 wird, wie unserer Arbeitsplanung entnommen werden kann, wieder ein arbeitsreiches Jahr mit vielen altbekannten, aber auch verschiedenen neuen Aktionen und Veranstaltungen. Die bereits angekündigte KJR-Chronik wird im Laufe des Jahres fertiggestellt und ein richtig schönes, großes und vor allem interessantes Nachschlagwerk.

Bis demnächst auf einer unserer Veranstaltungen 2023!

Thomas Wagenhäuser  
Vorsitzender KJR Haßberge





## Kreisjugendring Haßberge

Promenade 5, 97437 Haßfurt

Tel. 09521 610136

info@kjr-has.de, www.kjr-has.de

